

Bericht zum Fahrplanverfahren 2018:

Vom 29. Mai 2017 bis zum 18. Juni 2017 hatten Gemeinden, Verbände, Schulen sowie Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zum Fahrplanentwurf 2018 Stellung zu nehmen. Im Rahmen dieser Vernehmlassung gingen 228 Stellungnahmen ein. In diesem Bericht werden die Stellungnahmen beantwortet und die vorgenommenen Änderungen gegenüber dem Fahrplanentwurf aufgezeigt.

Der gesamte Kursbuchinhalt in elektronischer Form kann ab dem 18. November 2017 auf www.fahrplanfelder.ch heruntergeladen werden. Der Fahrplan 2017 tritt am 10. Dezember 2017 in Kraft.

Im Fahrplanentwurf 2018 vorgesehene Änderungen

Randstundenkonzept SBB Fernverkehr

Aufgrund der weiter steigenden Bautätigkeit auf dem Schienennetz der SBB muss das Randstundenangebot des Fernverkehrs im Raum Mittelland (Zürich/Bern/Basel/Luzern) ab 22 Uhr jeweils von Sonntag bis Donnerstag neu definiert werden.

Die Änderungen im Fernverkehr haben Auswirkung auf die Fahrpläne der anschliessenden Buslinien ab Gelterkinden und Liestal sowie auf die S3 Basel – Laufen – Delémont, die in Dornach, Zwingen und Laufen anschliessenden Buslinien, die Waldenburgerbahn und die Buslinie 94.

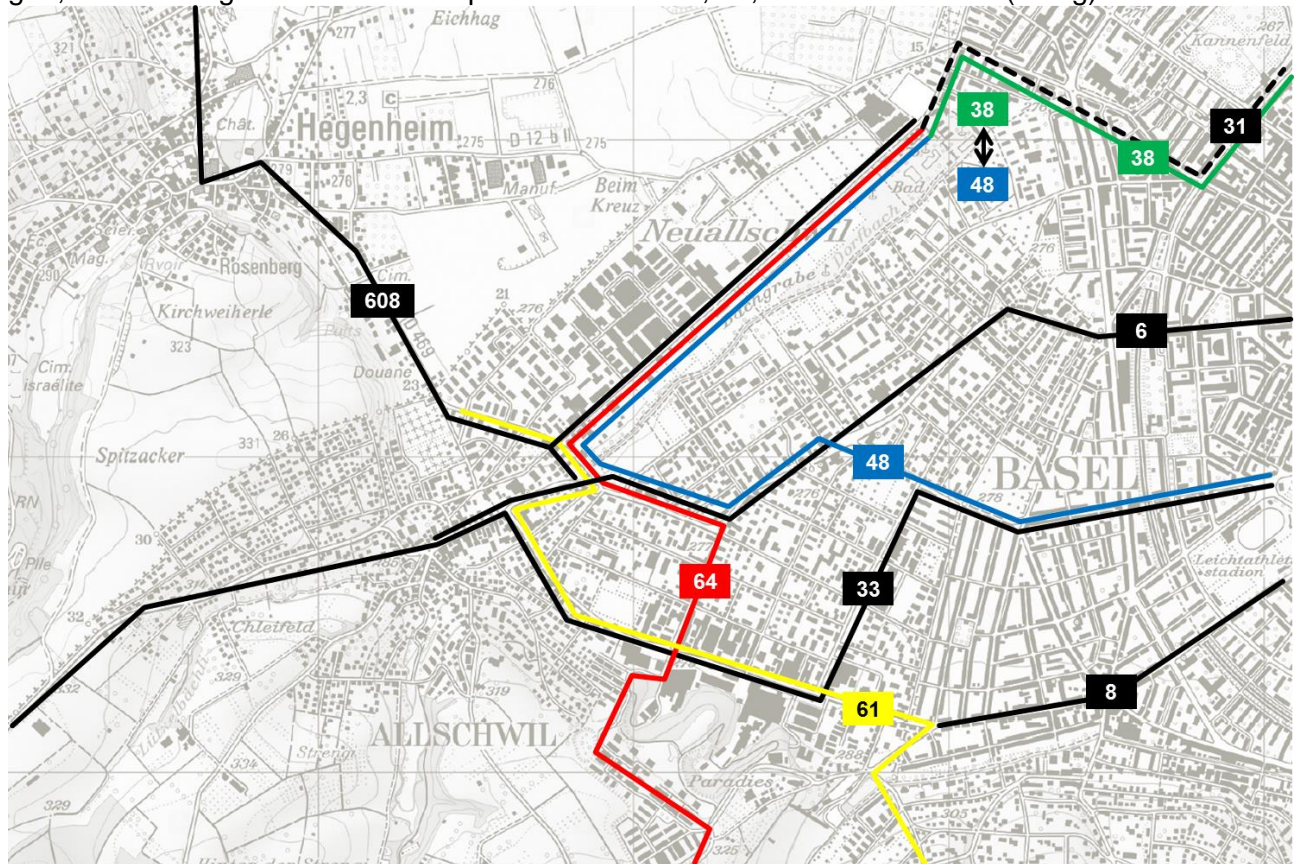
- Die Buslinien **100**, **101/102** und **103/104** ab Gelterkinden verkehren im Abendbetrieb ab ca. 20 Uhr jeweils zur Minute xx.33 statt xx.40.
- Auf der Linie **101/102** ergeben sich dadurch ab 21 Uhr neu Anschlüsse in Gelterkinden an die S3 Richtung Basel und Olten.
- Auf der Linie **103/104** bestehen zwei Umsetzungsmöglichkeiten, entweder
 - a.) auf den Anschluss in Tecknau Richtung Oltingen zu verzichten und im Gegenzug in Gelterkinden Anschlüsse auf die S3 Richtung Olten und Basel anbieten zu können. (Gemäss Fahrplanentwurf)
 - oder
 - b.) wie heute die Fahrgäste in Tecknau Richtung Oltingen aufzunehmen und den Anschluss in Gelterkinden Richtung Basel zu verpassen

	a.)	b.)
Gelterkinden ab	xx.33	xx.33
Zeglingen	xx.49	xx.49
Tecknau an	xx.55	xx.55
Tecknau ab	xx.55	xx.04
Oltingen	xx.05	xx.14
Gelterkinden an	xx.24	xx.33

- Die Linien **19** (WB), **70** und **83** verkehren ab ca. 22 Uhr in geänderter Taktlage, die Taktlage der Linie **94** ändert ab ca. 23 Uhr.
- Der Grundtakt der der Linie **72** wird um 30 Minuten gedreht. Im Studenttakt wird die Linie somit neu auf den IR Basel – Liestal – Aarau – Zürich angebunden statt auf den IR Basel – Liestal – Olten – Luzern. Dadurch ergibt sich sonntags auch eine bessere Verteilung der Abfahrtszeiten von und nach Büren.
- Die Linien **64** und **65** ab Dornach erfahren Änderungen der Abfahrtszeiten einzelner Kurse.
- Die Linien **111**, **112**, **114/118** ab Laufen und die Linie **115** ab Zwingen erfahren Änderung der Abfahrtszeiten einzelner Kurse.

Angebotskonzept Allschwil

In Allschwil wird ein neues Angebotskonzept eingeführt, bei welchem sich gewisse Linienführungen, das Taktangebot und der Fahrplan der Linien 38, 48, 61 und 64 ändern (farbig):



- Die Linie **38** führt nicht mehr vom Bachgraben via Allschwil, Dorf zur Neuweilerstrasse, sondern nur noch bis zum Bachgraben. Dort werden die Linien 38 und 48 betrieblich miteinander verknüpft, sodass die Weiterfahrt mit der Linie **48** Richtung Gartenstrasse möglich ist.
- Um die Erschliessung des Friedhofs weiterhin sicherzustellen, wird die Linie **61** vom Letten bis zum Friedhof via Gartenstrasse verlängert. Der Abschnitt Oberwil, Hüslimatt – Oberwil, Zentrum wird nicht mehr bedient.
- Der Takt der Linie **61** wird am Sonntag von einem 60'-Takt zu einen 30'-Takt verdichtet. Die Verdichtungen zum 15'-Takt über Mittag von Montag bis Freitag entfallen.
- Die Linie **64** verkehrt neu regelmässiger und stellt in Dornach Anschlüsse auf die S3 Richtung Laufen und Basel sicher.

Die Anpassungen in Allschwil haben Einfluss auf das Angebot im Birseck:

- Die Linie **62** verkehrt neu in geänderter Taktlage versetzt zur Linie 64.

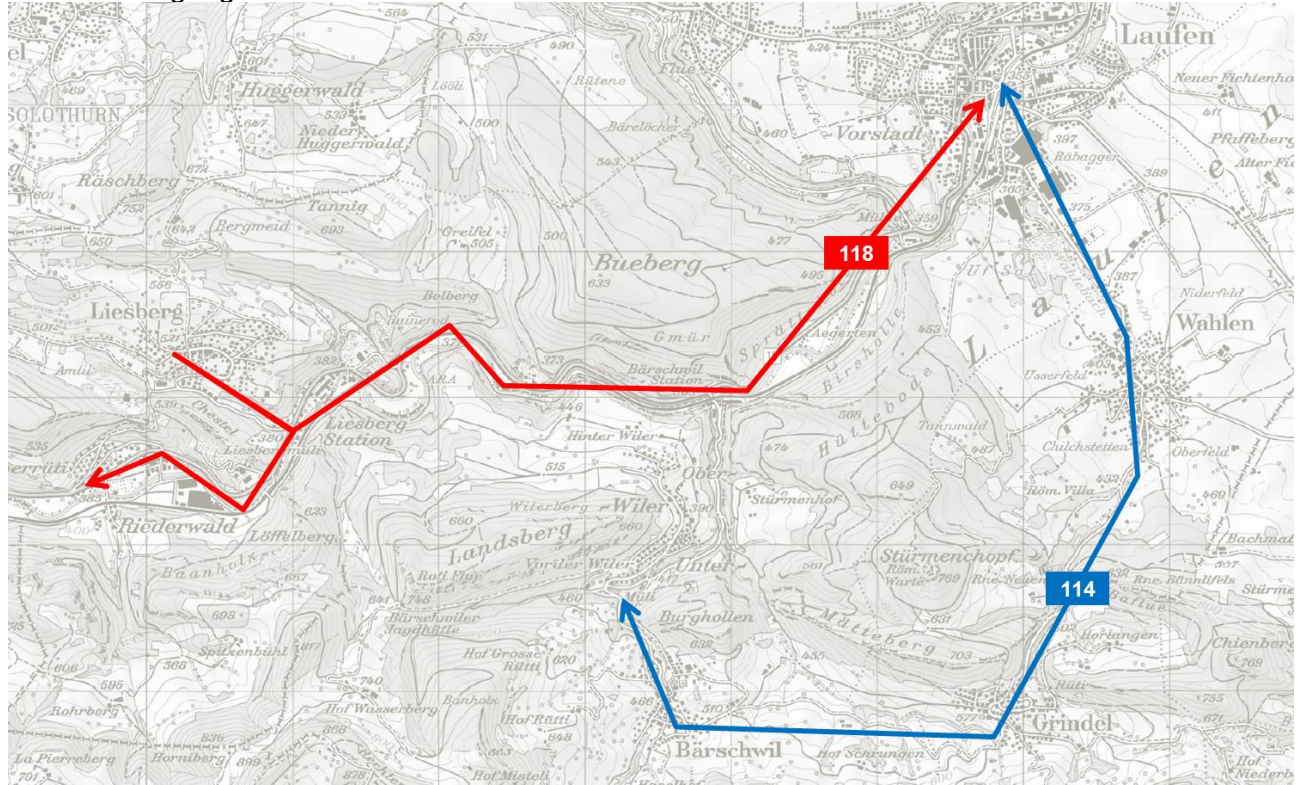
Übernahme ins Hauptangebot

Die Linien 65, 112 und 114 werden ab 2018 zum Hauptangebot gezählt. Linien im Hauptangebot verkehren in einem durchgängigen 60'-Takt zwischen ca. 6 Uhr und 24 Uhr. Die Linien erfahren daher folgende Änderungen:

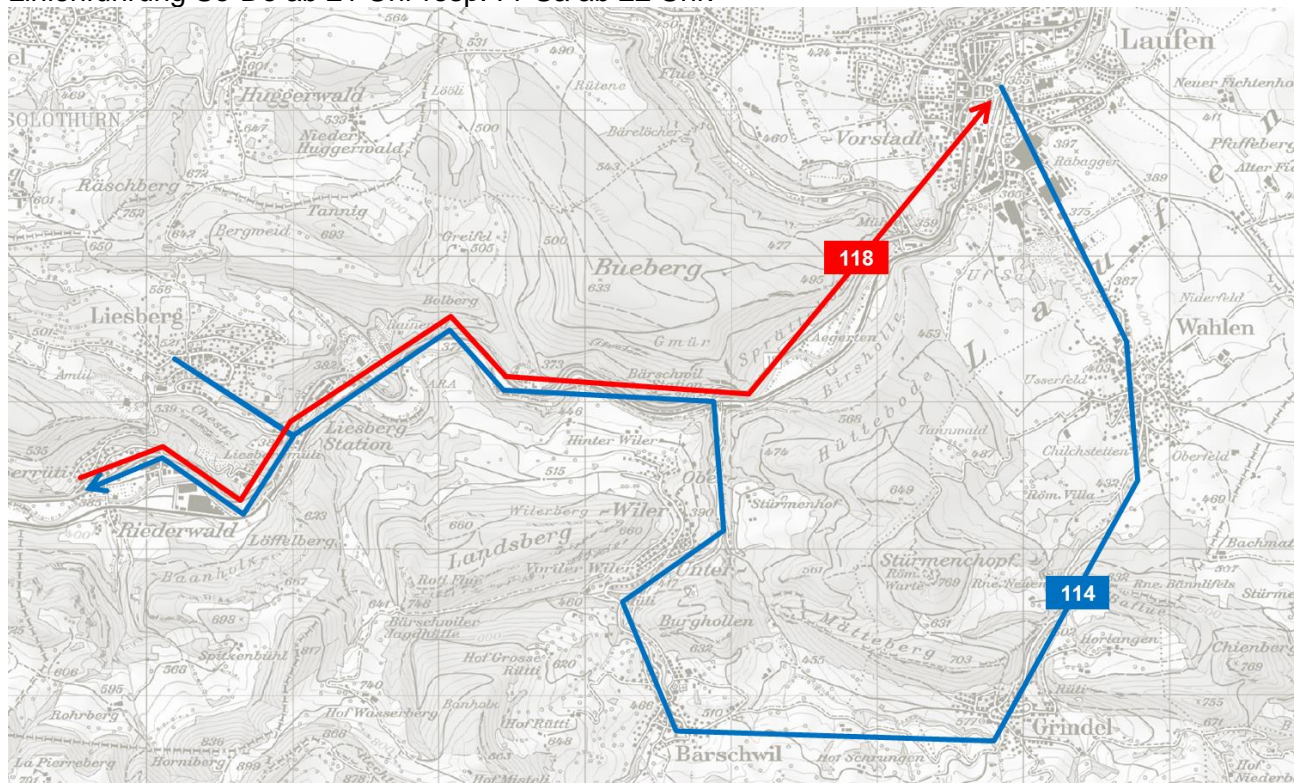
- Die Linie **65** verkehrt neu in regelmässigem Takt und ermöglicht so Anschlüsse auf die S3 in Dornach Richtung Basel und Laufen. Am Sonntag verkehrt die Linie neu im 30'-Takt.

- Die ersten Kurse der Linien **112** und **114** treffen an Sonntagen neu bereits um ca. 6.51 Uhr in Laufen ein.
- Um die Leistungen effizient zu erbringen, werden die drei letzten Kurse auf den Linien **114** und **118** vermehrt betrieblich miteinander verknüpft. Dadurch können mit nur einem Fahrzeug beide Linienäste bedient werden.

Linienführung tagsüber:



Linienführung So-Do ab 21 Uhr resp. Fr-Sa ab 22 Uhr:



Harmonisierung Wochenendbetrieb

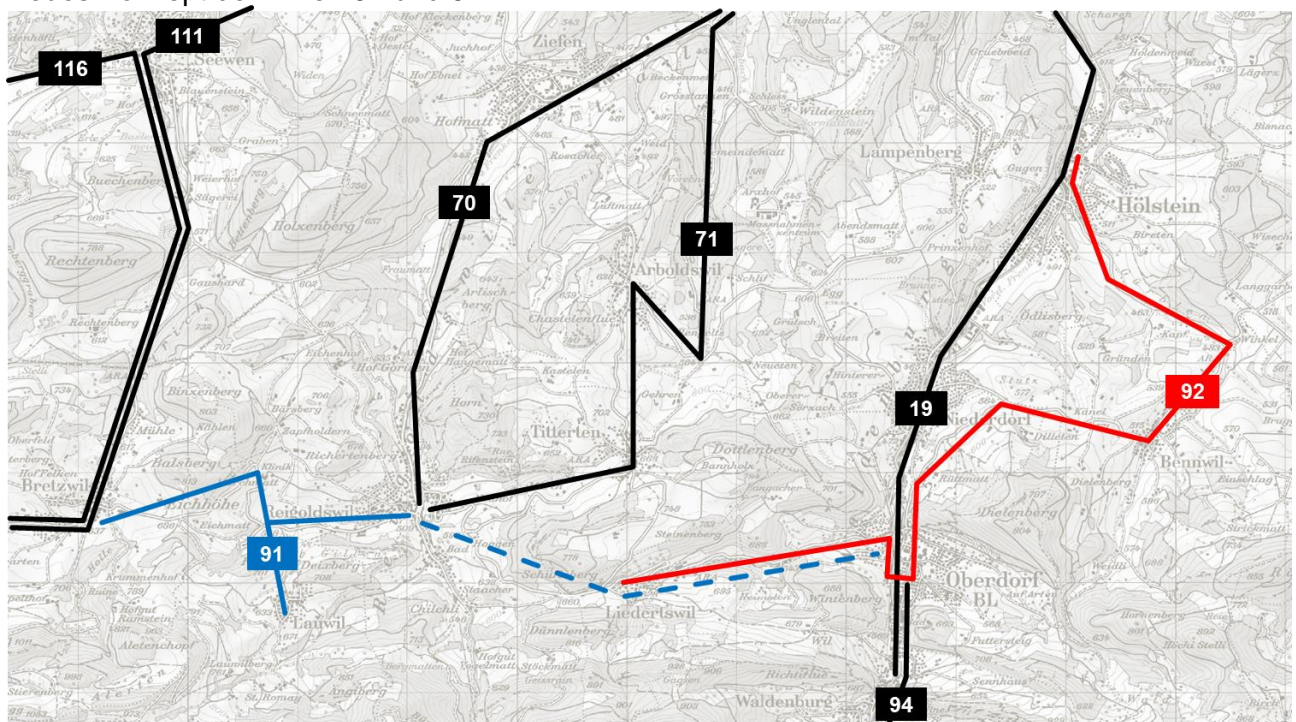
Im Rahmen des 8. Generellen Leistungsauftrags wurde das Wochenendangebot überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass auf einigen Linien gewisse Taktverdichtungen an Samstagen angeboten werden, welche durch die heutige Nachfrage nicht mehr berechtigt sind. Hingegen an Sonntagen Taktlücken bestehen, welche es zu schliessen gilt. Auf den Fahrplanwechsel hin wird daher das Angebot mehrerer Linien bedürfnisgerecht und kostenneutral harmonisiert.

- Die Verdichtungen der Linie **72** am Samstagmorgen zum 30'-Takt werden in der Tageszeit verschoben.
- Die Linie **83** wird auf dem Abschnitt Liestal – Liebrüti am Samstagmorgen zum 60'-Takt ausgedünnt. Im Gegenzug werden die Taktlücken an Sonntagen geschlossen.
- Auf der Linie **94** werden an Samstagen keine Verdichtungen mehr zum 30'-Takt angeboten. Die Nachfrage rechtfertigt dieses Angebot nicht mehr.
- Die bei der Linie 94 wegfallenden Kurspaare werden neu auf der Linie **107** angeboten. Die Nachfrage rechtfertigt hier eine Ausdehnung des 30'-Takts an Samstagen.

Neukonzeption Linien 91, 92 und 93

Mit dem 8. GLA stehen auf den Linien 91, 92 und 93 ab 2018 neu nur noch 13 statt bis zu 22 Kurspaare zur Verfügung (für Liedertswil nach wie vor 9 Kurspaare). Unter Einbezug der Gemeinden Lausen, Ramllinsburg, Lampenberg, Hölstein, Bennwil, Oberdorf, Waldenburg, Liedertswil, Reigoldswil, Lauwil und Bretzwil wurde ein neues, bedürfnisgerechtes Angebotskonzept entwickelt. Dieses wird auf Fahrplanwechsel umgesetzt. Bei der Linie 93 wird der Fahrplan angepasst.

Neues Konzept der Linien 91 und 92:



- Die Linie **91** verkehrt neu nur noch auf dem Abschnitt Bretzwil – Reigoldswil. Die Fahrzeiten werden auf die Schulzeiten in Reigoldswil ausgelegt.
- Die wegen der Schülerverschiebungen notwendigen Fahrten zwischen Oberdorf und Reigoldswil auf der Linie **91** werden nur noch zu Schulzeiten angeboten. Diese werden durch einen lokalen Taxibetreiber fahrplanmässig durchgeführt.
- Die Linie **92** wird von Bennwil über Oberdorf bis Liedertswil verlängert. Die Fahrzeiten werden den Bedürfnissen entsprechend optimiert.

- Auf der Linie **93** wird der Fahrplan den Bedürfnissen entsprechend optimiert. Durch das neue Linienkonzept auf den Linien 91 und 92 kann der Fahrzeugbedarf auf diesen Linien von drei auf zwei Busse reduziert werden.

Die mit der Einkürzung der Linie 91 wegfallende Schülerverbindung Waldenburg – Oberdorf auf die erste Lektion am Nachmittag, wird durch eine Fahrt der Linie 94 bis nach Oberdorf kompensiert.

Ausbau Wochenendangebot

Der Landrat hat sich mit dem 8. GLA für die (Wieder-)Einführung eines Wochenendangebots für alle Baselbieter Gemeinden ausgesprochen. Gemeinden, welche heute über keine öV-Anbindung an Wochenenden verfügen, werden neu mit drei bis sechs Kurspaaren pro Tag angefahren.

- Um Lauwil an Wochenenden an den öV anzuschliessen, wird die Standzeit der Linie 71 samstags fünfmal und sonntags viermal für eine Fahrt Reigoldswil – Lauwil und zurück auf der Linie **91** genutzt.
- Auf der Linie **92** und **93** verkehren neu fünf Kurspaare.
- Auf der Linie **108** wird ein Angebot am Sonntag mit sieben Kurspaaren bis Wittinsburg ergänzt.
- Die Linie **109** wird neu auch an Wochenenden und während den Schulferien betrieben. Das Angebot während der Schulzeit bleibt unverändert bestehen. In den Schulferien und an Wochenenden verkehren drei Bedarfsfahrten pro Tag, welche auf vorgängige Anmeldung bis eine Stunde vor Abfahrt durchgeführt werden.

Fahrplanstabilität Bus

Auf der Linie **70** stehen in Reigoldswil heute nur zwei Minuten Restwendezeit zur Verfügung. Durch die knapp bemessenen Fahrzeiten besteht in der Praxis keine eigentliche Reservezeit, was zu instabilen Fahrplanumläufen führt. Dies zeigt sich insbesondere dann, wenn eingefahrene Verspätungen auf die Gegenrichtung übertragen werden und so bei Ankunft in Liestal der Anschluss auf den Zug verpasst wird. Um diesen negativen Effekten entgegenzuwirken, wartet die Linie 70 seit einigen Jahren in den Hauptverkehrszeiten verspätete Züge nicht mehr ab, was wiederum zu verpassten Anschlüssen führt. Auf den Fahrplanwechsel hin wird daher der Fahrplan stabilisiert. So kann die Anschlussqualität und der Fahrkomfort für Fahrgäste erhöht werden. Auch gibt es die Möglichkeit, gering verspätete Züge abzuwarten, ohne dass die Gefahr besteht, dass sich die Verspätung auf die Gegenrichtung überträgt.

Die Ankunft in Liestal erfolgt neu jeweils zirka zu den Minuten xx.27 und xx.57. Die Abfahrten zu den Minuten xx.01 und xx.31. Die Fahrzeit wird auf 24 Minuten ausgedehnt. In Reigoldswil steht neu eine Restwendezeit von acht Minuten zur Verfügung. Die Anschlüsse in Liestal von der Buslinie 70 auf die IR Richtung Luzern und Zürich gehen dadurch verloren. Im Gegenzug verbessern sich die Anschlüsse auf den IR Richtung Basel und auf den IC Richtung Bern, welcher in Olten Verbindungen auf die Züge nach Zürich und Luzern sicherstellt. Die Reisezeit nach Basel verkürzt sich um vier Minuten.

Wegen den Anpassungen auf der Linie 70 verschieben sich die Abfahrtszeiten der Linie **71** zwischen 17 und 19 Uhr im Minutenbereich.

Weitere Änderungen

- Auf der **S1** verkehrt ab 2018 in der Abendspitze ein zusätzlicher Entlastungszug Basel – Stein (Neu vier Entlastungszügen). Die Haltepolitik der Entlastungszüge wird vereinheitlicht. Die Haltestellen Salina Raurica und Mumpf werden nicht bedient.
- Die beiden **RE Basel – Delémont** mit Halt in Dornach-Arlesheim und Laufen entfallen. Stattdessen wird wieder eine Verdichtungs-S-Bahn Basel – Aesch angeboten.
- Die Tramlinie **3** erhält mit der Eröffnung des Abschnitts Burgfelderhof – St. Louis einen neuen Fahrplan.
- Der erste Kurs der Linie **70** trifft samstags und sonntags neu bereits um 5.57 Uhr in Liestal ein.
- Auf der Buslinie **94** wird das Depot Langenbruck geschlossen. Dies führt zu Änderungen bei Ein- und Ausstellfahrten. Alle Fahrten starten und enden neu in Balsthal.
- Das Angebot auf der Buslinie **99** an Samstagen wird wegen der zu geringen Nachfrage aufgehoben.
- Die Buslinie **106** erfährt mehrere kleinere Anpassungen im Fahrplan.

Änderungen oder Ergänzungen im definitiven Fahrplan gegenüber Entwurf 2018

- Der Anschluss in Olten vom **IC Basel – Liestal – Olten – Bern** auf den **IR Olten - Zürich** wird auch 2018 sichergestellt. Während einer längeren Bauphase im Jahr 2018 muss hingegen mit geänderten Abfahrtszeiten gerechnet werden.
- Der Fahrplan der Linie **61** wurde nochmals kritisch überprüft. Hier wird der regelmässige Taktfahrplan zugunsten verbesserter Anschlüsse am Kronenplatz und an der Neuweilerstrasse aufgegeben.
- Auf den Linien **68** und **69** wird das Angebot am Sonntagabend auf den Abschnitten Ettlingen – Hofstetten – Flüh und Flüh – Mariastein – Metzleren um zwei Stunden verlängert.
- Das Angebot der Linien **70** und **71** kritisch überprüft und Mo-Fr leicht angepasst, sodass der IR Basel – Liestal – Sissach – Gelterkinden – Olten - Luzern und der IR Basel – Liestal – Sissach – Aarau – Lenzburg – Zürich in den Hauptverkehrszeiten möglichst oft erreicht werden kann:

Linie 70

Liestal an 7.21 statt 7.29 Uhr
Liestal ab 17.35 statt 17.29 Uhr

Linie 71

Liestal an 5.51 statt 6.03 Uhr
Liestal an 8.51 statt 9.03 Uhr

- Die Linie **72** verkehrt ab Liestal jeweils weiterhin zur Minute xx.06 statt xx.07. Auch werden die Kurse mit Ankunft in Liestal um 7.07 und 8.07 Uhr um eine Minute vorverlegt, sodass der IC Basel – Liestal – Olten – Bern nach wie vor erreicht werden kann.
- Um die Schülerverbindung Ramllinsburg – Liestal sicherstellen zu können, wird auf der Linie **76** Mo-Fr jeweils zu Schulzeiten ein zusätzlicher Kurs *Lausen, Furlen* ab 8.08 Uhr, *Liestal, Bahnhof* an um 8.21 Uhr angeboten.
- Auf der Linie **83** wird der Kurs mit Abfahrt in Liestal um 21.35 Uhr von Giebenach bis nach Kaiseraugst verlängert. In die Gegenrichtung entsteht so eine zusätzliche Verbindung mit Abfahrt in Kaiseraugst um 22.11 Uhr, Ankunft in Liestal um 22.43 Uhr.
- Die Abfahrtszeiten des Angebots an Samstagen und Sonntagen für die Linien **92** und **93** wurden im Entwurf falsch angegeben. Der Fahrplan wird entsprechend korrigiert.
- Auf der Linie **94** verkehrt Mo-Fr ein zusätzlicher Kurs mit Abfahrt in Holderbank um 5.50 Uhr mit Ankunft in Balsthal um 5.59 Uhr. Die Abfahrt aller Kurse ab Balsthal erfolgt bis zur Stunde 22 neu jeweils zu den Minuten xx.02 resp. xx.32.
- Die Haltestelle *Tecknau, Sportplatz* auf der Linie **103** wird aufgehoben.
- Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen wird Spätbetrieb der Linien **103/104** die Variante b) umgesetzt:

	a.)	b.)
Gelterkinden ab	xx.33	xx.33
Zeglingen	xx.49	xx.49
<u>Tecknau an</u>	<u>xx.55</u>	<u>xx.55</u>
Tecknau ab	xx.55	xx.04
Oltingen	xx.05	xx.14
Gelterkinden an	xx.24	xx.33

- Das im Entwurf fehlerhafte Fahrplanfeld der Linie **107** wird korrigiert.
- Auf der Linie **112** wird ab August 2018 Mo-Fr jeweils zu den Schulzeiten ein zusätzlicher Kurs mit Abfahrt in Roggenburg um ca. 7.21 Uhr, Ankunft in Kleinlützel um ca. 7.35 Uhr angeboten mit Anschluss auf den Kurs Kleinlützel Richtung Laufen mit Abfahrt um 7.37 Uhr.
- Das Angebot auf der Linie **115** am Sonntagmorgen wird verdichtet und regelmässig geführt. Die Kurse Verkehren ab Erschwil um jeweils 6.40, 7.40, 8.40 und 9.40 Uhr mit Ankunft in Zwingen jeweils um 6.55, 7.55, 8.55 und 9.55 Uhr.
- Auf der Linie **117** verkehrt der letzte Kurs neu um 20.34 Uhr statt 20.28 Uhr ab Grellingen.
- Die Haltestelle *Münchenstein, Trotte* auf der Linie **N27** wird aufgehoben. Stattdessen wird die Haltestelle *Münchenstein, Friedhof* bedient.

Beantwortung der Stellungnahmen

Im Rahmen der Vernehmlassung sind 228 Stellungnahmen eingetroffen. 42 Stellungnahmen wurden von Gemeinden eingegeben, 27 Stellungnahmen von Interessensverbänden / -gruppen, 8 Stellungnahmen von Schulen, 2 Stellungnahmen von Firmen und 149 Stellungnahmen von Privatpersonen. Nachfolgend aufgeführt sind die Stellungnahmen geordnet nach Transportunternehmen (TU) und Linie aufgeführt und beantwortet.

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
43	Gemeinde	Bubendorf	AutoBus AG	70	Sehr geehrte Damen und Herren Mit dem neuen Fahrplan 2018 werden die direkten Anschlüsse der Linie 70 Reigoldswil-Liestal in Richtung Luzern und Zürich nicht mehr gewährleistet. Dagegen erhebt der Gemeinderat Bubendorf Einsprache. Die direkten Anschlüsse nach Zürich und Luzern sind wichtiger als die Anschlüsse nach Basel. Viele Einwohner der Gemeinde sind darauf angewiesen. Die Wohnattraktivität unserer Steuerzahler darf durch den neuen Fahrplan nicht geschwächt werden.	Mit dem Fahrplan 2019 wird der IR 37 in Liestal neu bereits zur Minute xx.53 statt xx.57 Richtung Zürich abfahren. So wird es spätestens ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich sein, sämtliche Anschlüsse zu gewährleisten. Aufgrund der Einführung des Randstundenkonzepts der SBB werden jedoch bereits per Fahrplan 2018 Änderungen bei der Linie 70 umgesetzt. Mit der vorgezogenen Anpassung des Fahrplans der Linie 70 werden zwei Fahrplanwechsel innerhalb kurzer Frist vermeiden. Zudem kann die Anschlusssicherheit in Liestal durch eine einminütige längere Fahrzeit bereits ab 2018 verbessert werden. Die AutoBus AG soll aufzeigen, ob es möglich ist, zumindest in den Hauptverkehrszeiten weitere Anschlüsse in Liestal auf den IR 27 von und Richtung Olten resp. IR 37 von und Richtung Zürich beizubehalten.	Prüfen	Die Fahrzeitstreckung ist betrieblich sehr erwünscht. Optimierungen sind möglich Liestal an 7.21 statt 7.29 Liestal ab 17.35 statt 17.29 Auf der Linie 71 zudem Liestal an 5.51 statt 6.03 und Liestal an 8.51 statt. 9.03	Optimierungen umsetzen
44	Privatperson	Olten	AutoBus AG	70	Pendeln Olten - Bubendorf Industrie Süd. Morgens verpasst man mit dem neuen Plan regelmässig den Anschluss um eine Minute und am Abend wird zwar eine einzige Verbindung pro Stunde leicht verbessert – im Gegenzug verpasst man allerdings bei jeder zweiten Verbindung den Anschluss und kann danach 17 Minuten auf die langsamere Verbindung warten. Der Zeitgewinn morgens dadurch, dass der Bus in Liestal auf den Zug wartet ist gering(maximal 10 Minuten) Insgesamt eine Verschlechterung der Verb.	Siehe Stellungnahme 43	-	-	-
45	Privatperson	Ziefen	AutoBus AG	70	Auf der Buslinie 70 verkehren häufig Zusatz Kurse bis Bubendorf könnten diese nicht im Fahrplan ersichtlich gemacht werden? Zudem gibt es viele Leerfahrten könnten diese nicht für die Fahrgäste geöffnet werden? Zu dem fahren die Einsatz Kurse schwer merkbar da zb. Ab dem neuen Fahrplan in Liestal SBB immer 01 und 31 gefahren wird könnte doch der Verdichtungskurs 51 fahren so kann man es sich gut merken. vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme	Sofern die Kurse nicht nur zu Schulzeiten angeboten werden, sollten diese auch im Fahrplan publiziert werden.	Prüfen	Beiwagen fahren unregelmässig nur bei Bedarf und können somit nicht publiziert werden.	Gemäss Vorschlag AutoBus AG umsetzen
46	Bachem AG	Bubendorf	AutoBus AG	70	Die Firma Bachem AG ist an einem attraktiven Angebot des öffentlichen Verkehrs sehr interessiert. Eine Vielzahl unserer Belegschaft nutzt öffentliche Verkehrsmittel für den Arbeitsweg. Unser Einzugsgebiet erstreckt sich neben Basel auch bis nach Olten, Zürich und Luzern. Die Änderungen im Fahrplan der Buslinie 70/71 führen für einige unserer Mitarbeitenden zu grossen Nachteilen mit deutlich schlechteren Bedingungen. Wir sind sehr daran interessiert, dass unsere Belegschaft die öffentlichen Verkehrsmittel nutzt und möchten daher anregen, zu prüfen, ob die Verbindungen der Buslinie 70/71 zwischen Liestal Bhf. und Bubendorf Industrie Süd auch für Verbindungen von und nach Zürich, Olten und Luzern besser an den SBB Fahrplan angeschlossen werden können. Eine kurze Zusammenstellung hierzu erhalten Sie auf der nachfolgenden Seite.	Siehe Stellungnahme 43	-	-	-
47	Gemeinde	Reigoldswil	AutoBus AG	70	Herzlichen Dank für die Möglichkeit einer Stellungnahme zu den Fahrplanänderungen. Der Gemeinderat begrüsst das neue Konzept auf den Linien 91 und 92 und dankt allen Beteiligten für die flexible Ausarbeitung und die Möglichkeit, Anregungen direkt in den Prozess einfließen zu lassen. Die Änderungen auf der Linie 70 lehnt der Gemeinderat hingegen aus dem nachfolgenden Grund ab: Die Verkürzung der Reisezeit nach Basel wiegt den Verlust des Anschlusses des Interregio nach Luzern und Zürich nicht auf. Die als Ersatz angepriesene Verbindung Liestal xx.09 via Olten funktioniert zwar für Luzern, nicht jedoch für Zürich, weil die Umsteigezeit in Olten ebenfalls verkürzt wurde und der Anschluss somit nicht erreicht wird. Er wird aus diesem Grund im Fahrplanentwurf nicht mehr als Anschluss aufgeführt. Der Gemeinderat macht folgende Vorschläge: 1. Die Abfahrtszeiten in Liestal xx.01 und xx.31 werden wie im Entwurf beibehalten. Hingegen wird die Abfahrtszeit in Reigoldswil auf xx.28 und xx.58 verlegt. So erhöht sich die Reserve gegenüber dem Status Quo um insgesamt vier Minuten, gleichzeitig bleibt der Anschluss auf den Interregio nach Luzern/Zürich erhalten. Mit diesem Kompromiss bleibt wenigstens auf der Hinreise der Pendler der Anschluss erhalten. 2. Der konsequente Halbstundentakt wird aufgelöst. In der Hauptverkehrszeit, wenn Zusatzkurse verkehren, kann zwecks Fahrplansicherheit auf den Fahrplan gemäss Entwurf umgestellt werden. Hingegen bleibt in der Nebenverkehrszeit mit dem bisherigen Fahrplan der Anschluss erhalten. Im Rahmen aller Pendler aus dem Hinteren Frenkental in Richtung Luzern/Zürich hoffen wir, dass die Anschlüsse erhalten werden können.	Siehe Stellungnahme 43	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
48	Privatperson	Reigoldswil	AutoBus AG	70	Ich möchte mich stark machen für einen zusätzlichen Kurs werktags um 16.14h ab Liestal Bahnhof nach Reigoldswil (und entsprechend 16.40h wieder von Reigoldswil nach Liestal). Bis jetzt herrscht da eine Lücke im Fahrplan, welche immer wieder für Verwirrung sorgt ("fährt jetzt dieser Zusatzbus schon oder nicht?"). Mit Einführung dieses Kurses herrscht beginnend mit dem Kurs um 15.52h ab Liestal eine durchgehende Regelmässigkeit bis um 18.52h, was für viele leichter zu merken wäre.	Diese Verdichtung ist nachfragebedingt aktuell nicht notwendig. Leider können wir daher nicht auf Ihren Wunsch eingehen.	Kenntnisnahme	-	-
49	Privatperson	-	AutoBus AG	70	Guten Tag Hab den neuen Fahrplan gesehen und im Spätbetrieb Änderungen festgestellt so weit so gut ausser dass uns am abends somit ein Kurs gestrichen wurde. Alt 22.05 22.35 23.05 23.35 0.53 beim neuen 22.05 22.52 23.52 0.55. Eine sinnvolle Alternative wäre ein Kurs 23.22. Da ich in der Gastronomie arbeite bin ich auf die Spätverbindungen sehr angewiesen und bin Ihnen sehr dankbar dies zu prüfen. Das positive beim neuen Fahrplan ist dass die lange Lücke geschlossen wurde aber auch eine Takaussdünnung stattgefunden hat.	Das Abendangebot Mo-So wurde im Zusammenhang mit dem Randstundenkonzept der SBB vereinheitlicht. So verkehren die Kurse früh morgens und spät abends neu jeweils immer zu denselben Zeiten.	Kenntnisnahme	-	-
51	EVP	Basel-Landschaft	AutoBus AG	70	Aus stabilitätsgründen werden die Fahrzeit und die Wendezeit verlängert. Das ist nachvollziehbar, führt aber dazu, dass die Linie 70 im Grundtakt alle Anschlüsse ins Mittelland (Zürich, Olten, Luzern) verliert. Während den Stosszeiten wird das durch die Zusatzkurse aufgefangen. Wir bitten darum, diese Zusatzkurse abends bereits eine Stunde früher (16:14 ab Li) und eine Stunde länger (bis 19:52 ab Li) fahren zulassen.	Siehe Stellungnahme 43	-	-	-
52	Gemeinde	Titterten	AutoBus AG	71	Gemeinderätin Verena Heid hat das gemeinsame Vorgehen mit der Gemeinde Arboldswil (Gemeinderat Daniel Ballmer) diskutiert und abgesprochen, so dass eine möglichst einheitliche Vernehmlassungsantwort der beiden Gemeinden entstehen kann. Das Fahrplanangebot der Linie 71 bleibt im Vergleich zu 2017 grundsätzlich gleich, durch Anregung der Gemeinde Titterten werden die «Standzeiten» der Busse in Reigoldswil teilweise für eine Fahrplanerweiterung nach Lauwil/Bretzwil für die Linie 91 nutzbar gemacht, was zu begrüssen ist. Um wichtige Anschlüsse in Liestal zu gewährleisten (welche in den vergangenen Jahren mühsam erbeten werden mussten) dürfen die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Linie 71 keinesfalls zu einer Verschlechterung führen. Die Linie 70 wird inskünftig keine Anschlüsse an die Züge Richtung Zürich und Luzern anbieten, was wir bedauern und nicht nachvollziehen können; gemäss Schreiben soll die Linie 71 auch teilweise betroffen sein. Beide Gemeinderäte wünschen aber am Morgen weiterhin eine Vorverlegung des Kurses von Reigoldswil nach Liestal und damit eine Anpassung an den Stundentakt der vorherigen beiden Busse von Reigoldswil nach Liestal. (Abfahrt Reigoldswil ca. 08.20 Uhr statt wie heute 08.34 Uhr). Des Weiteren verlangen beide Gemeinderäte am Abend eine Kursausweitung mit einer zusätzlichen Rückführung von Reigoldswil über Titterten und Arboldswil mit Abfahrt um ca. 21.30 Uhr in Reigoldswil, analog der Rückführung der Linie 70 mit Abfahrt ca. um 22.30 Uhr in Reigoldswil. So haben die Gemeinden Ziefen, Arboldswil und Titterten am Abend jede Stunde noch eine Busverbindung in Richtung Liestal.	-	Prüfen	Eine Abfahrt um 08:22 ist durchaus möglich, heute stehen wir 07:58 bis 08:34 in Reigoldswil. Die Schülerfahrten sind von der Verschiebung nicht betroffen. Die Kurserweiterung am Abend ist möglich, die Folgen sind eine Verschlechterung für Ziefen und in Liestal werden die Anschlüsse gebrochen.	Abfahrt auf 8.22 Uhr legen mit Ankunft in Liestal um 8.51 Uhr. So kann auch dem Anliegen aus Stellungnahme 43 entsprochen werden. Die Führung eines zweiten Kurses Reigoldswil via Arboldswil nach Liestal nicht umsetzen.
53	Kreisschule ArTi	Arboldswil	AutoBus AG	71	Die jetzigen Zeiten der Buslinie 71 sind für unsere Schule ca. 90 Kinder sehr wichtig und wir danken für die Aufrechterhaltung.	-	Kenntnisnahme	-	-
54	Privatperson	Lupsingen	AutoBus AG	72	Linie 72: Mit dem neuen Fahrplanentwurf fehlen mir folgende Busfahrten - Montag bis Sonntag im Spätbetrieb ab 21 Uhr: ab Liestal 21:36 (für Jugendliche), ab Liestal 22:36 - Samstag und Sonntag ab Liestal: 07:36 - Montag bis Sonntag ab Lupsingen 21:06 Mit freundlichen Grüssen	Diese Kurse entfallen nicht. Hier ändert sich jedoch die Taktlage um eine halbe Stunde.	Kenntnisnahme		
55	Privatperson	Liestal	AutoBus AG	72	Bus 72 um 06.52 bzw. 07.52 ab Lupsingen, Ankunft um 07.07 / 08.07 in Liestal hat im neuen Fahrplan keinen Anschluss mehr an den IC nach Bern (Abfahrt 07.09 bzw. 08.09). Bislang wird diese Verbindung nach Olten-Bern jedoch von vielen Pendlern aus Lupsingen/Seltisberg und Unterwegsstationen genutzt. Bitte nach Möglichkeit Anschluss unverändert ermöglichen (z.B. in dem Bus ca. 1-2 Minuten früher abfährt - inkl. allfällige vorgängiger Verbindung).	-	Prüfen	Durch die Abfahrt um '37 ab Liestal ist die Ankunftszeit in Lupsingen '51. Die Wendezeit in Lupsingen beträgt 1', folglich ist die Abfahrt ab Lupsingen frühestens um '52. Es ist durchaus möglich alle Fahrten der Linie 72 um eine Minute vorzuschieben.	Die Ankunft in Liestal um 7.06 und 8.06 vorsehen, damit Anschluss auf IC 6 Richtung Bern gewährleistet ist. Damit verbunden die Abfahrtszeit ab Liestal auf die Minute xx.36 resp. xx.06 legen statt xx.37 resp. xx.07 wie im Fahrplanentwurf.

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
56	Privatperson	Luzern	AutoBus AG	72	Durch die weitere Verlängerung der Übergangszeiten in Liestal wird der wichtige Anschluss nach/von Basel noch unattraktiver. Übergangszeiten bis 12 Minuten sind nicht akzeptabel. Zudem werden Reisende, die im IC xx.08 von Basel ankommen, den Bus um xx.07 mitunter noch abfahren sehen. Vorschlag: Diese Abfahrt auf xx.11 legen, was einen schlanken Anschluss von Basel ergibt. Der Gegenkurs kann in Büren wie heute xx.33 abfahren, ohne dass Anschlüsse in Liestal gefährdet sind.	-	Prüfen	Die Fahrten in den Hauptverkehrszeiten nach Lupsingen und zurück sind ohne Endaufenthalt. Bei einer Abfahrt und xx:11 resp. xx:41 in Liestal würde sich daher auch die Ankunft in Liestal verschieben, was zu Anschlussbrüchen führen würde. Die AutoBus AG empfiehlt daher, den Fahrplan gemäss Entwurf beizubehalten.	Gemäss Vorschlag AutoBus AG umsetzen
57	Privatperson	Lupsingen	AutoBus AG	72	Mo-So Änderung im Spätbetrieb nicht nötig, da jetzt alle SBB-Reisende aus Luzern, Aarau, Zürich, Bern und Basel die gute Anschlussmöglichkeit 20:36, 21:36, 22:36, 23:36 haben. Bei dem Änderungsvorschlag hat man sich NUR auf die Reisende aus Zürich konzentriert?! Bei meinem Arbeitgeber wurden, nach der Einführung von GAV, die besten Arbeitszeiten ausgesucht(NACH BESTEHENDEN ÖV FAHRPLAN) so dass für alle Mitarbeitende guten Anschluss haben (auch nach Nachtdienst: Sa-So Stundentakt ist zu wenig).	Die Drehung ist damit begründet, dass die Busse in Büren nicht zeitgleich mit der Linie 111 fahren und so eine Angebotsverbesserung resultiert.	Kenntnisnahme	-	-
58	Privatperson	Lupsingen	AutoBus AG	72	Stundentakt Sa-So von 5:36-8:36 ist für mich als MA des KSBL zu wenig (der grösste Arbeitgeber im Liestal, BL?), da ich um 6:45 anfangen soll. Der jetzige Fahrplan hat auch die Zeitempfehlungen für das Nachhause-Kommen für Jugendliche (14-Jährige bis 22 :00) mit dem Bus um 21:36 aus Liestal unterstützt. In der SekLiestal sind viele Kinder aus anderen Gemeinden (Lupsingen, Arisdorf...)=wurden Busverbindungen auch berücksichtigt? Ich halte jetzigen Fahrplan für VIEL besser als Änderungsvorschlag!	-	Kenntnisnahme	-	-
59	Privatperson	Lupsingen	AutoBus AG	72	Nach Durchsicht und Vergleich des Fahrplanentwurfs mit dem aktuellen Fahrplan möchten wir wie folgt Stellung nehmen resp. unsere Anregung zur Prüfung eingeben: Als erstes freut es uns sehr, dass Sie am Samstagvormittag (endlich) neue Kurse eingeschoben haben und nun auch in dieser Zeit ein ½-Stundentakt gilt. Gleichzeitig fehlen nun die halbstündlichen Frühbusse für Personen, die am Samstag arbeiten müssen oder Schicht arbeiten – davon gibt es nicht Wenige und immer mehr (ab Liestal 6.36/7.36/8.36, ab Lupsingen 6.08/7.08/8.08). Deshalb bitten wir Sie, den Kompromiss-Vorschlag zu prüfen, dass je nur 1 dieser jeweils 3 Morgen-Verbindungen gestrichen wird, sinnvollerweise denjenigen Kurs mit den im Langzeitvergleich wenigsten Fahrgästen. Es wäre schön, wenn Sie - im Sinne einer nachhaltigen Zukunft - die immer wichtiger werdenden öffentlichen Verkehrsverbindungen nicht kürzen und unseren Kompromiss-Vorschlag berücksichtigen könnten. Je besser/häufiger die öffentlichen Verkehrsverbindungen, desto mehr Personen werden sie auch benützen – und umgekehrt.	Die vier Kurspaare am Samstagmorgen werden wegen der sich in den letzten Jahren geänderten Nachfrage in den Vormittag hinein verschoben. Da der 30'-Takt ein zweites Fahrzeug auf der Linie erfordert, ist es wenig produktiv ein Fahrtpaar am Morgen im 30'-Takt beizubehalten. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Ihrem Anliegen nicht nachkommen können.	Kenntnisnahme	-	-
60	Gemeinde	Füllinsdorf	AutoBus AG	75	Die ÖV-Kommission hat den Fahrplan 2018 geprüft und nimmt wie folgt Stellung: Der neue Fahrplan 2018 hat im Vergleich zum Fahrplan 2017 keine wesentlichen Änderungen erfahren, welche auf die Gemeinde Füllinsdorf Einfluss haben. Es besteht der Wunsch, dass die Wartezeiten am Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf verkürzt bzw. optimiert werden können. Bezogen auf den nächsten Leistungsauftrag für den öffentlichen Verkehr, besteht weiterhin der Wunsch aus der Bevölkerung nach einer Direktverbindung ins Zentrum Liestal (Stadt und Bahnhof) sowie zum Hallenbad / Stadion Gitterli und der regionalen Musikschule Liestal.	Die Direktverbindung vom oberen Dorfteil Füllinsdorf Richtung Stadt Liestal sind ein langjähriges Bedürfnis. Auf der Linie 75 wird wegen der engen Kurvenradien ein spezieller Bus mit verkürztem Radstand eingesetzt. Die Befahrbarkeit der Linie 75 ist nicht mit Standardbussen möglich. Diese werden kapazitätsbedingt Richtung Liestal aber benötigt. Eine Direktverbindung vom oberen Dorfteil Füllinsdorf nach Liestal steht somit nicht im Vordergrund	Kenntnisnahme	-	-
61	Gemeinde	Ramlinsburg	AutoBus AG	76	Bei der Überprüfung des Fahrplanes 2018 stellten wir fest, dass die Ramlinsburger Schüler der Sekundarschule Frenke die Schule zur zweiten Stunde (8:20 h) nur beschwerlich erreichen. Mit der einen Verbindung sind sie entweder rund eine 1h zu früh oder der Bus 76 kommt um 8:21 h beim Stadion Gitterli an, von wo aus sie noch rund 5 Minuten Fussweg haben und somit zu spät zum Unterricht kommen. Wir sind der Meinung, dass es hierfür eine Lösung geben muss welche auch die Pendler nicht benachteiligt.	Zusätzlicher Kurs Mo-Fr zu Schulzeiten Furlen ab um 8.08, Liestal an um 8.21 prüfen	Prüfen	Umsetzung ist möglich	Umsetzen
62	Privatperson	Muntelier	AutoBus AG	80	Bei mir ist es so: ich muss jeden Tag mit dem Zug zur Schule und am Mittag wieder zurück. Ich müsste jeden Tag um die 20.- mehr zahlen, weil ich in der Schule essen müsste. Und mit der Zeit kommt man da auf viel Geld, was da zusammen kommt! Ich spreche mich klar und deutlich GEGEN den Fahrplanwechsel 2018 aus!	-	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
63	Gemeinde	Pratteln	AutoBus AG	80	Das ÖV-Einzugsgebiet der Bushaltestellen Rankacker und Gehrenacker weist eine Bevölkerungsdichte von ca. 3'500 Einwohner auf. Die Distanz zum Bahnhof beträgt ca. 1.5 – 2 km / Fussweg ca. 20-30 Minuten. Abends sind die Quartiere durch den ÖV nicht zeitgemäss erschlossen. • Wünsche der Bevölkerung aus dem Bundesprojekt projet urbain haben ergeben, dass eine Taktverdichtung und gute ÖV-Anbindung auch am Abend als notwendig erachtet wird (siehe Beilage Analyse Quartierentwicklung Pratteln). • Die Buslinie 80 wird wochentags nur bis 19.30 Uhr nach Pratteln betrieben. Weitere Busanschlussverbindungen werden im ½ Stundentakt bis ca. 0.45 Uhr bis zum SBB-Bahnhof Frenkendorf/Füllinsdorf geführt. Der Busbetrieb ist bis zum SBB Bahnhof Pratteln zu verlängern. • Die Busanschlussverbindung 83 zum Bahnhof Pratteln ist mit zusätzlichen Anschlüssen zwischen 21.30 bis 24.00 Uhr zu ergänzen, sowie an den Wochenenden auf einen ½ Stundentakt zu verdichten.	Eine Verbesserung des ÖV-Angebots für die Gebiete Gehrenacker und Rankacker sind angezeigt und ist im Rahmen eines 9. GLA für die Jahre 2022 - 2025 vorgesehen. Bis dahin sind jedoch keine Linienänderungen vorgesehen.	Kenntnisnahme		
64	Privatperson	Füllinsdorf	AutoBus AG	81	Die Kurse der Linie 81 vermitteln in Liestal Bahnhof zur vollen Stunde (an/ab 58/59) optimale Anschlüsse an die Schnellzüge von/nach Olten-Bern (47/09) und Basel SBB (56/01). Die Kurse zur halben Stunde (an/ab 28/29) haben nur Anschluss von/nach Basel (26/33) nicht jedoch Richtung Olten. In Randzeiten mit Stundentakt verkehren heute die Kurse zur halben Stunde. Ich beantrage, während dem Stundentakt diesen um 30 Minuten zu drehen auf Liestal Bahnhof an/ab 58/59 statt 28/29.	-	Prüfen	Die Drehung des Taktes an den Randzeiten ist durchaus möglich. Dies würde jedoch ein 30' früheren Betriebschluss bedeuten. Es wird daher empfohlen, das bestehende Angebot zu wahren.	Gemäss Vorschlag AutoBus AG umsetzen
65	Gemeinde	Pratteln	AutoBus AG	81	Linie 81/83 Haltestelle Zurlinden Die provisorische Haltestelle Zurlinden der Linien 81/83 sollte bis Ende 2016 respektive Mitte dieses Jahres in Betrieb genommen werden. Diese ist noch nicht realisiert und fehlt im Fahrplan. Die Haltestelle ist für die neuen Unternehmen (z.B. Coop) wichtig. • Die Haltestelle Zurlinden ist rasch in Betrieb zu nehmen und im Fahrplan zu ergänzen.	Die Bedienung der Haltestelle ist im Fahrplan 2018 vorgesehen.	Kenntnisnahme	-	-
66	Privatperson	Pratteln	AutoBus AG	82	Ich möchte auf einen Missstand hinweisen, der leider oft eintritt und Verärgerung verursacht. Der Bus fährt pünktl. um 1508h ab, auch wenn kein Fahrgast zugestiegen ist. Der Grund: Die Gottesdienste enden oft erst gegen 1510h. Wenn die Ab-dankung in der Südwest- Ecke des Friedhofs (Urnenruhestätte) beendet wird, reicht die Zeit nie, pünktlich beim Bus zu sein. Eine gute Lösung wäre: EIN Extra Bus! Auf der Verwaltung sagte man mir, der Bus müsse anschliessend andere Aufträge tätigen.	Die Auskunft der Gemeinde Pratteln ist richtig. Leider ist es nicht möglich, das Bedürfnis kostenneutral anzubieten.	Kenntnisnahme	-	-
67	Sekundarschule Pratteln	Pratteln	AutoBus AG	83	Guten Tag Wir gehen davon aus, dass der Schülerkurs-Bus Mo - Fr 11.55h ab Fröschmattstr. Pratteln nach Längi-Augst-Giebenach weiterhin geführt wird, auch wenn er im Fahrplan nicht erscheint. Ebenso vermischen wir den Anschluss in Kaiseraugst Liebrüti nach Giebenach um 12.25 (83106)	Bitte um Bestätigung, dass der Kurs beibehalten bleibt.	Begründen	Beim Schulbus handelt es sich nicht um eine Linienfahrt, darum wird die Fahrt nicht offiziell publiziert. Der Schulbus wird weiterhin verkehren.	-
68	Privatperson	Kaiseraugst	AutoBus AG	83	50.083 (L83) - alle Tage Warum führt der 83er in den späten Stunden (ab 2200 Uhr) von Liestal nur nach Giebenach Lindenplatz? Es wäre wünschenswert, diese Kurse bis Kaiseraugst Liebrüti oder Kaiseraugst SBB fahren würden. Dadurch können die Züge aus Liestal benutzt werden (auch umgekehrt). Aus meiner Sicht würde die Zeit reichen um den Umlauf zu gewährleisten. Auch der Sicherheitsaspekt für die Fahrgäste wäre hier ein Thema (weniger Umsteigen). Freundliche Grüsse	Die Fahrzeit Liestal - Kaiseraugst beträgt 32'. Um mit nur einem Fahrzeug einen Stundentakt anbieten zu können, darf die Fahrzeit unter Berücksichtigung einer minimalen Endaufenthaltszeit von 3' jedoch maximal 27' betragen. Somit ist das Anliegen leider nicht umsetzbar.	Kenntnisnahme	-	-
69	Privatperson	Pratteln	AutoBus AG	83	Pratteln-Rankacker täglich ab 20.00 alle Stunde	Leider wurde aus Spargründen darauf verzichtet, das für den 8. GLA erarbeiteten Angebotskonzept Pratteln-Rheinfelden umzusetzen. Für ein Angebotsausbau der Linie 83 stehen daher keine finanziellen Mittel für ein verbessertes Angebot zur Verfügung.	Kenntnisnahme	-	-
70	Privatperson	Birsfelden	AutoBus AG	83	Obwohl ich von Birsfelden nach Kaiseraugst nur 9,5km zurückzulegen habe (mit dem PW in weniger als 10 Minuten), bin ich mit öffentlichen Verkehrsmitteln über 45 Minuten unterwegs. Hierbei muss ich zweimal umsteigen (Bus 81+83+84). Da das Umsteigen immer wieder nicht richtig funktioniert, ist es sehr ärgerlich, dass die Busse nur alle 30 Minuten verkehren, jede verpasste Verbindung ist mit 30 Minuten Warten an der Haltestelle verbunden. Bitte lassen Sie Linie 81 und 83 alle 30 Minuten verkehren!	Die Forderung ist unklar formuliert, weshalb wir leider nicht auf das Anliegen eingehen können.	Kenntnisnahme	-	-
71	Unabhängige Pratteln	Pratteln	AutoBus AG	83	Streckenabschnitt Augst-Pratteln Rankacker: Mo-Sa: Schade, dass die Kurse 83270, 83281 und 83274 entfallen sollen. Bes. die Spätkurse sind wichtig für den Ausgang. Sa: Wieso fehlen am Morgen die Kurse 83005, 013, 024 und 034 (Kursnummern von Feld Mo-Fr.)? Das Streichen des 1. Kurses hat zudem nichts mit der Einführung des Stundentaktes im Frühbetrieb zu tun. Dieser Abbau wird keineswegs aufgehoben durch das neue Kurspaar am Abend - insgesamt eine Verschlechterung für Pratteln!	Mit der Harmonisierung des Wochenendangebots auf der Linie 83 wird der 30'-Takt am Samstagmorgen zu einem 60'-Takt ausgedünnt. Im Gegenzug wird der am Sonntag teilweise vorhandene 120'-Takt zu einem 60'-Takt verdichtet. Diese Umstellung führt zu Veränderungen im Frühangebot auf der Linie 83.	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
72	Privatperson	Arisdorf	AutoBus AG	83	Meine Fragen beziehen sich auf Linie 50.083, sowohl in die Richtung Liestal als in die Richtung Pratteln. 1. Weshalb ist in Arisdorf kein Halbstundentakt? Es gibt dann mehr und bessere Verbindungen nach Basel usw. 2. Abends nach 21:00 sind die Verbindungen nach Arisdorf sehr eingeschränkt, vor allem aus Kaiseraugst (wo ich auch schaffe) kann man Arisdorf kaum erreichen und verlassen. Regelmässig muss ich mein Partner, oder Sie mir, abholen mit Auto. Dass gleich gilt für Anschlüsse aus Liestal.	Kurs Liestal ab 21.35 bis Kaiseraugst statt nur Giebenach führen (wegen Taktwechsel möglich). Kaiseraugst ab 22.11, Liestal an 22.43	Prüfen	Ist während der Aufenthaltszeit in Liebrüti möglich.	Umsetzen
2	Privatperson	Aesch	BLT	11	Takt auf der Linie 11 zwischen Aesch und Basel verdichten.	Die aktuelle Nachfrage rechtfertigt keine Verdichtung der Linie 11 zum 3.75'-Takt bis Aesch.	Kenntnisnahme	-	-
3	Privatperson	Reinach	BLT	11	Sehr geehrte Damen und Herren, wie schon in den letzten Jahren: Bin voll der Auffassung, dass die „BLT Einsatzlinie E11“ am Abend länger (bis 19 Uhr) fahren soll. Freundliche Grüsse	Eine Ausdehnung der Betriebszeiten der Linie E11 wird regelmässig geprüft. Für 2018 ist keine Ausdehnung der Betriebszeit vorgesehen.	Kenntnisnahme	-	-
4	Privatperson	Langenbruck	BLT	19	Wir wünschen, dass die WB Linie (Linie 19, Feld 502) durchgehend 5 Minuten früher abfährt (Waldenburg ab:01 bezw. :31, statt wie bisher :06 bezw. :36), sodass in Liestal die Verbindungen :27 nach Luzern und :57 nach Zürich erreicht werden können.	Um geringe Verspätungen auffangen zu können, werden minimale Endaufenthaltszeiten von 3' eingeplant. Mit der geforderten Anpassung, können diese minimalen Endaufenthaltszeiten in Waldenburg nicht mehr eingehalten werden, weshalb der Wunsch leider nicht umgesetzt werden kann.	Kenntnisnahme	-	-
9	Gemeinde	Muttenz	BLT	47	Für die Gewährleistung der notwendigen Kapazitäten im Zusammenhang mit der Eröffnung der Fachhochschule Muttenz werden für die Linien 47 und 60 morgens auf Vorlesungsbeginn hin Verdichtungskurse gewünscht.	-	Prüfen	Eröffnung Polyfeld in Muttenz September 2018. Es ist vorgesehen auf den entsprechenden Kursen Gelenkbusse einzusetzen. Verdichtungskurse sind aufgrund der kurzen Einsatzdauer unwirtschaftlich und werden nicht empfohlen. Konzept für mögliche Verdichtungskurse ab September 2018 wird nach Vorliegen der Stundenpläne (voraussichtlich Frühjahr 2018) erarbeitet und die Kosten ausgewiesen.	Schulzeiten sind derzeit noch nicht festgelegt, daher ist es nicht sinnvoll bereits heute über allfällig notwendige Verdichtungskurse zu sprechen. Das Vorgehen der BLT ist daher zu begrüssen.
10	Gemeinde	Muttenz	BLT	47	Für die Gewährleistung der notwendigen Kapazitäten im Zusammenhang mit der Eröffnung der Fachhochschule Muttenz werden für die Linien 47 und 60 morgens auf Vorlesungsbeginn hin Verdichtungskurse gewünscht.	Siehe Stellungnahme 9	-	-	-
11	FHNW	Muttenz	BLT	47	Für die Sicherstellung der notwendigen Kapazitäten auf das Datum der Eröffnung des neuen Campus, wird die Einführung von Zwei Zusatzkursen auf den Linien 47 und 60 gefordert. - E60 (7.22 Muttenz Bhf. ab) als Verstärkung L60 (Bottmingen - Muttenz Bahnhof) - E60 (7.37 Muttenz Bhf. ab) ab Schaulager als Verstärkung L47 (via Dreispitz nach Muttenz Bhf.)	Siehe Stellungnahme 9	-	-	-
14	Privatperson	Münchenstein	BLT	58	Als gelegentlicher Nutzer und Bewohner des Dorfkerns von Münchenstein habe ich mich schon oft gefragt, warum die Busse der Linie N27 statt der existierenden Haltestelle Friedhof einen extra für 6 Kurse/Woche aufgestellten Fahrplanhalter "Trotte" bedienen. Gerade für ortsunkundigen Besuch und tw. auch für die Chauffeure ist dieses schwer zu finden. Daher schlage ich vor, stattdessen die Hst. Friedhof (L58) zu bedienen, die in absehbarer Zeit auch auf Gemeindekosten BehiG-gerecht ausgebaut wird.	Bitte um Bereinigung dieser Angelegenheit.	Prüfen	BLT beantragt die Haltestelle Trotte (N27) mit der Haltestelle Friedhof (L58) in Münchenstein zusammen zu legen.	Gemäss Vorschlag BLT umsetzen
15	Gemeinde	Biel-Benken	BLT	60	Abends verkehrt der Bus Nr. 60 auch zwischen Bottmingen und Biel-Benken nur im Halbstundentakt. Dies ist für die ÖV-Benutzer nicht nützlich. Ab Tram Nr. 10 zwanzig bis dreissig Minuten zu warten. Wir fordern deshalb den Viertelstundentakt zwischen Bottmingen und Biel-Benken auch abends bis Betriebsschluss.	Für einen solchen Angebotsausbau stehen keine Mittel zur Verfügung. Zudem rechtfertigt die Nachfrage aktuell keine Angebotsverdichtungen in diesem Umfang.	Kenntnisnahme	-	-
16	Grüne Leimental	Oberwil	BLT	61	Wir begrüssen es sehr, dass die Linie 61 am Sonntag neu im Halbstundentakt verkehrt. Dies ermöglicht den Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Quartier Bertschenacker auch am Sonntag eine attraktive Verbindung nach Oberwil und Binningen. Wir bemängeln jedoch, dass die direkten Kurse bis Oberwil, Hüslimatt wegfallen. Gerade für Einkäufe aus dem Bertschenacker (Wohnquartier) in die Einkaufszentren Mühlematt/Hüslimatt sind diese Kurse von grosser Bedeutung. Beim Wegfallen dieser Verbindungen ist eine Zunahme des Autoverkehrs zu befürchten. Im Falle einer Kürzung der Strecke wäre auf jeden Fall ein kurzer Anschluss in Oberwil, Zentrum von der Linie 64 von Oberwil, Hüslimatt her auf die Linie 61 sicherzustellen (max. 5 Minuten Wartezeit). Wir beurteilen auch die Streichung des Viertelstundentaktes über Mittag kritisch, besuchen doch einige Allschwiler und Binninger Kinder und Jugendliche Schulen in Oberwil. In den Abendstunden befürchten wir, dass aufgrund der Stausituation in den Gebieten der Verlängerung des 61ers in Allschwil die Busse Richtung Oberwil mit Verspätung verkehren. Darunter leiden die Anschlüsse in Oberwil auf das Tram (verpassen) sowie in Binningen vom Tram her (lange Wartezeit aufgrund von Verspätungen).	Taktverdichtung über Mittag wurde im Rahmen des 8. GLA zugunsten eines durchgängigen 30'-Takts am Sonntag aufgegeben. Bitte die Beibehaltung der Mittagsverdichtungen offerieren.	Prüfen	Wurde als Option dem Kanton bereits eingegeben. Neben der Erschliessung Friedhof auch Schulhaus Meiriacker mit der Verdichtung abgedeckt.	Nicht umsetzen. Die Kosten der Verdichtung sind im Verhältnis zum prognostizierten Nutzen (zusätzliche Fahrgäste) zu hoch.

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
17	Privatperson	Oberwil	BLT	61	Feld-Nr. 50.061 (Linie 61), Abfahrt Kronenplatz Richtung Oberwil: Die Verbindungen verkehren 2 Minuten früher. Da die Tramlinie 2 (Feld-Nr. 50.002) ab Bahnhof SBB regelmässig und bis in den Abend hinein mit Verspätung verkehrt, ist der Anschluss an die Linie 61 nicht gewährleistet! Das darf nicht sein! Die Linie 2 verliert zusätzlich sehr viel Zeit mit der Einfahrt in die Haltestelle Kronenplatz. Bitte Linie 61 nicht vorziehen.	Bitte Optimierungen vorschlagen.	Prüfen	Die Linie 61 wurde mit grosszügigen Umsteigezeiten am Binningen Kronenplatz auf L2 ausgerichtet. Mit Rücksichtnahme auf gute Anschlüsse Neuweilerstrasse in Allschwil.	Gemäss Vorschlag BLT umsetzen
18	Privatperson	Oberwil	BLT	61	Feld Nr. 50.061 (Linie 61): Der Frühkurs ab Drissel um (heute) 06:36 soll gestrichen werden. Bitte überdenken. Bin nicht täglich in diesem Kurs, aber wenn, hat es immer bereits einige Passagiere drin.	Auf der Linie wurden die Verdichtungen zum 15'-Takt entsprechend der Nachfrage leicht verschoben und auf jene Zeiten beschränkt, in welchen eine Verdichtung nachfragebedingt notwendig ist. Daher wird dieser Kurs nicht mehr angeboten.	Kenntnisnahme	-	-
19	Gemeinde	Oberwil	BLT	61	Wir begrüssen die Verdichtung von Stunden- zum Halbstunden-Takt an Sonn- und Feiertagen. Mit Erstaunen stellen wir aber fest, dass die Haltestellen Hüslimatt und Mühlematt in Oberwil mit der neuen Streckenführung nicht mehr bedient werden. Damit entfällt die einzige direkte Verbindung vom Wohnquartier Bertschenacker ins Einkaufsviertel Mühlematt. Es ist zu befürchten, dass dies zu einer Zunahme des Individualverkehrs auf der bereits sehr stark befahrenen Mühlemattstrasse führen könnte. Im Weiteren ist durch die neuen Haltestellen in Allschwil in den Abendspitzenstunden mit einer Verspätung des Busses in Richtung Oberwil zu rechnen (Stau Grabenring, Baslerstrasse, Binningerstrasse in Allschwil), wodurch fahrplanmässige Anschlüsse an die Linie 10 in Oberwil nicht mehr gewährleistet sein könnten. Wir sind der Auffassung, dass die zusätzlichen 2 Min. Fahrt von Oberwil Zentrum bis Hüslimatt bei der Fahrplanlegung kaum ins Gewicht fallen können. Deshalb ist für uns nicht nachvollziehbar, dass diese Haltestellen ersatzlos gestrichen werden und ersuchen Sie, auf die Verkürzung der Strecke in Oberwil zu verzichten. Ausserdem stellen wir fest, dass ausgerechnet dann, wenn Schüler morgens, mittags und abends unterwegs sind, mehrere Kurse gestrichen wurden. Aufgrund der Klassenverschiebungen zwischen Allschwil, Binningen und Oberwil, welche durch die Schulzuteilungen entstehen, sind die Gemeinden auf eine gute Verbindung für den Schulweg angewiesen. Deshalb beantragen wir, dass zumindest der Viertelstundentakt über Mittag aufrecht erhalten wird.	Die geänderte Führung der Linie 61 und eine leichte Ausdünnung des Takts Mo-Fr zugunsten eines durchgängigen 30'-Takts am Sonntag ist Inhalt des 8. GLA, welcher mit dem Fahrplan 2018 in Kraft tritt. Die Aufhebung des Abschnitts Hüslimatt - Oberwil ist nötig, damit der neue Abschnitt Allschwil, Letten - Allschwil, Friedhof bedient werden kann. Bezüglich Verdichtungen über Mittag siehe Stellungnahme 16.	Kenntnisnahme	-	-
20	Grüne Allschwil-Schönenbuch	Allschwil	BLT	61	Die Buslinie 38 führt leider nicht mehr ins Dorf. Personen aus diesem Gebiet müssen bei der Gartenstrasse umsteigen. Eine direkte Verbindung aus dem Dorf zu 3 Spitälern geht verloren. Da der Bus mit dem 48er verknüpft wird, werden Menschen im mittleren Teil von Allschwil eher davon profitieren. Die Maske der Fahrpläne 38 und 48 vom Jahr 2018 sind leer, keine Zeiten sind sichtbar. Diese wichtige Information fehlt. Der Bus 48 muss unbedingt ganztags auch am Sonntag fahren, die Freizeitanlagen im Bachgrabengebiet werden sonntags rege benutzt, da ist eine sinnvolle öV-Verbindung Richtung Basel SBB genauso wichtig wie im Alltag für die Arbeitnehmenden. Im Fahrplan 38 (leere Maske) steht, Grabenring nur Hin, Gartenstrasse nur Rück. Liegt hier ein Fehler vor? Beide Stationen müssen für Hin und Rück Umsteigemöglichkeiten bieten. Der Bus 61 wird bis zum Friedhof verlängert – gut. Dass die Verdichtung vom 15'-Takt über Mittag von Montag bis Freitag entfallen, ist nicht arbeitnehmendenfreundlich. Am Rande wird nämlich das Bachgrabengebiet bedient, wo bekanntlich zig Tausend Menschen – es werden ja immer mehr – arbeiten. Wie steht es eigentlich mit der Planung einer Tramlinie entlang des Bachgrabengebietes? Wir danken für die Möglichkeit zu diesem Fahrplanentwurf Stellung zu nehmen und freuen uns, wenn unsere Anliegen berücksichtigt werden können. Der öV muss sinnvoll, bevölkerungsnah, motivierend und ökologisch geführt werden.	Die Linienänderungen in Allschwil wurden im Rahmen des 8. GLA festgelegt und werden mit dem Fahrplan 2018 umgesetzt. Da die Linien der BVB dem Ortsverkehr angehören, ist hier keine Fahrplanvermehrung obligatorisch, weshalb die Masken leer waren. Im Rahmen der Tramnetzentwicklung BL/BS wird untersucht, welche Ergänzungen im Tramnetz sinnvoll sind und vorangetrieben werden sollen.	Kenntnisnahme	-	-
21	Privatperson	Binningen	BLT	61	Schade wird der 15 Min. Takt über Mittag gestrichen, das heisst für mich, ich kann nicht mehr nach Hause zum Essen. Ich wünschte mir, dass der 15Min. Takt auch über Mittag eingesetzt bleibt.	siehe Stellungnahme 16	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
22	NLO - die unabhängige Ortspartei	Oberwil	BLT	61	Wir begrüßen es sehr, dass die Linie 61 am Sonntag neu im Halbstundentakt verkehrt. Dies ermöglicht den Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Quartier Bertschenacker auch am Sonntag eine attraktive Verbindung nach Oberwil und Binningen. Wir bemängeln jedoch, dass die direkten Kurse bis Oberwil, Hüslimatt wegfallen. Gerade für Einkäufe aus dem Bertschenacker (Wohnquartier) in die Einkaufszentren Mühlematt/Hüslimatt sind diese Kurse von grosser Bedeutung. Beim Wegfallen dieser Verbindungen ist eine Zunahme des Autoverkehrs zu befürchten. Im Falle einer Kürzung der Strecke wäre auf jeden Fall ein kurzer Anschluss in Oberwil, Zentrum von der Linie 64 von Oberwil, Hüslimatt her auf die Linie 61 sicherzustellen (max. 5 Minuten Wartezeit). Wir beurteilen auch die Streichung des Viertelstundentaktes über Mittag kritisch, besuchen doch einige Allschwiler und Binninger Kinder und Jugendliche Schulen in Oberwil. In den Abendstunden befürchten wir, dass aufgrund der Stausituation in den Gebieten der Verlängerung des 61ers in Allschwil die Busse Richtung Oberwil mit Verspätung verkehren. Darunter leiden die Anschlüsse in Oberwil auf das Tram (verpassen) sowie in Binningen vom Tram her (lange Wartezeit aufgrund von Verspätungen).	Siehe Stellungnahme 16	-	-	-
23	Privatperson	Binningen	BLT	61	Die letzte Verbindung ab Kronenplatz um Mitternacht wäre sehr dienlich da ich immer nach der Spätschicht im Bruderholzspital vom Kronenplatz zu Meiriacker keine Verbindung mehr habe und zu Fuß laufen muss.	Eine zusätzliche Spätverbindung um ca. 24.00 Uhr wird wegen zu geringen Mehrnutzens nicht umgesetzt.	Kenntnisnahme	-	-
24	Privatperson	Binningen	BLT	61	15 Minuten Taktung von 6.30-7.30 Uhr bitte beibehalten. Ausbau 15 Minuten Taktung von 18.30-19.30 Uhr. Generell bessere Anbindung an die Buslinie 34 und die Tramlinie 2 (umsteigen auf Tram 2 nicht möglich, da Tram in dem Moment losfährt, in dem der Bus an der Haltestelle ankommt).	Siehe Stellungnahmen 17 und 18	-	-	-
25	Privatperson	Binningen	BLT	61	Sehr geehrte Damen und Herren, Ich beziehe mich auf die Verbindung: Binningen - Reinach Dorf 1) Binningen Kronenplatz. - BHF.SBB (Linie 2) Fahrzeit 10 Min. BHF. SBB - Reinach Dorf (Linie 11) Fahrzeit 21 Min. Zum Umsteigen am BHF.SBB ca + 5 Min Summe 36 Minuten Und 2. auf theoretisch viel schnellere Verbindung : Binningen Kronenplatz - Oberwil Zentrum bzw. Hüslimatt (Linie 61) Fahrzeit Binningen - Hüslimatt 11 Min. Hüslimatt - Reinach (Linie 64) Fahrzeit 13 Min. Summe 24 Min. Bei dieser Verbindung fährt der Bus 64 aber immer genau 1 Minute VOR der Ankunft von Bus 61 in Oberwil ab. Deshalb kommt diese Verbindung leider nicht in Frage. Mein Vorschlag zu prüfen: Kann man die Zeiten von Bus 64 um 2 Minuten nach hinten verlegen, so dass ein Umsteigen aus Bus 61 gewährleistet ist? Oder könnte der Bus 64 an der Haltestelle Hüslimatt auf den Bus 61 warten, wenigstens bei den Kursen wo der Bus 61 bis Hüslimatt fährt. In Oberwil Zentrum besteht diese Möglichkeit aus Platzmangel leider nicht. Mit freundlichen Grüßen	Mit den Zwangspunkten der Linie 64 (Anschlüsse in Dornach auf die S3) und der Linie 61 (Anschlüsse am Kronenplatz) ergeben sich die Fahrpläne. Mit dem Fahrplan 2018 ergibt sich die gewünschte Verbindung zufällig, jedoch nur in Richtung Reinach.	Kenntnisnahme	-	-
26	EVP	Basel-Landschaft	BLT	61	Die Streichung der Verdichtung zum 15'Takt wird bedauert bzw. bestritten. Die entsprechende Nachfrage wäre vorhanden.	Siehe Stellungnahme 16	-	-	-
27	Gemeinde	Allschwil	BLT	61	Der Gemeinderat begrüsst die Optimierungen des öV-Angebots in Allschwil und unterstützt die damit verbundenen Anpassungen an den Linienführungen vollumfänglich Die im Fahrplanentwurf vorgesehene Änderung des Takts der Linie 61 Mo-Fr über die Mittagszeit von einem 15'-Takt zu einem 30'-Takt bedeutet jedoch eine erhebliche Verschlechterung der Erschliessung des Friedhofs Allschwil. Gerade ältere Personen, welche den Friedhof besuchen wollen, sind auf den öV und eine gute Erschliessung des Friedhofs angewiesen. Der Gemeinderat beantragt Ihnen daher, auf die Streichung der Taktverdichtung der Linie 61 zu verzichten und den 15'-Takt Mo-Fr über Mittag beizubehalten.	Siehe Stellungnahme 16	-	-	-
28	Privatperson	Therwil	BLT	62	betr. Buslinie 62 Biel-Benken-Therwil. Fahrplanerweiterung werktags ab 20 Uhr und sonntags erwünscht.	Eine Ausdehnung der Betriebszeiten der Linie 62 ist aktuell nicht vorgesehen.	Kenntnisnahme	-	-
29	Privatperson	Therwil	BLT	62	Uns fehlt die Verbindung am Sonntag. Daher Bus 64 zumindest am Sonntag über den Kreisel am Lindenfeld führen. v. Endstation in Allschwil, da die Geschäfte am Sonntag im Bachgraben geschlossen sind.	Ein nach Tagestyp und -Zeit unterschiedlicher Fahrweg der Linie 64 ist für durchfahrende Fahrgäste nur schwer nachvollziehbar und wird daher nicht umgesetzt.	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
30	Privatperson	Biel-Benken	BLT	62	Viele SchülerInnen aus Biel-Benken besuchen die Sekundarschule in Therwil. Leider ist es mit den bestehenden Verbindungen der Linie 62 schwierig, über Mittag genügend Zeit für das Mittagessen zu Hause zu finden. Gleichzeitig ist auch das Angebot abends und am Wochenende auf dieser Linie sehr einschränkend.	Die Linie 62 verkehrt versetzt zur Linie 64, welche wiederum Anschlüsse an die S3 in Dornach sicherstellt. Der Fahrplan ist somit übergeordnet gegeben und kann nicht angepasst werden.	Kenntnisnahme	-	-
31	Privatperson	Biel-Benken	BLT	62	Bis anhin 07.14, diese Zeit wäre weiterhin so gewünscht, da gute Verbindung bis Heiligholz (Schulbeginn um 8 Uhr).	Siehe Stellungnahme 31	-	-	-
32	Grüne Leimental	Oberwil	BLT	64	Wir begrüßen es sehr, dass die Linie 64 im neuen Fahrplan regelmässiger verkehren wird und in Dornach-Arlesheim Anschluss an die S3 erhält. Mit Erstaunen nehmen wir jedoch zur Kenntnis dass die Zahl der direkten Kurse bis Arlesheim, Dorf massiv abnimmt. Die Linie 64 ist eine wichtige Verbindungsachse vom Leimental ins Birstal, Wartezeiten sowie der Wegfall umsteigefreier Kurse dürften zu einer Zunahme des motorisierten Individualverkehrs führen. Wir bitten Sie, die Anzahl wegfallender Direktverbindung deutlich zu verringern. Wir bitten Sie, unsere und Anregungen in der definitiven Fassung des Fahrplanes 2018 zu berücksichtigen, und danken Ihnen im Voraus dafür.	Das Angebotsniveau bleibt unverändert bestehen. Teilweise fahren die Kurse von Arlesheim her ab Dornach und umgekehrt neu als Linie 62 statt 64 weiter, weshalb diese nicht mehr im Fahrplanfeld der Linie 64 erscheinen.	Kenntnisnahme	-	-
33	Gemeinde	Oberwil	BLT	64	Wir stellen erfreut fest, dass der Bus mit dem Fahrplan 2018 regelmässiger verkehrt und in Dornach den Anschluss an die S3 Richtung Laufen und Basel herstellen wird. Wir bedauern aber die Reduzierung der Kurse von Oberwil bis Arlesheim Dorf von 48 Fahrten auf nur noch 35, davon zwei mit langer Pause in Therwil. Auch bei den 13 Kursen bis Dornach Bahnhof ist bei einer Fahrt eine lange Pause in Therwil vorgesehen, so dass es zwischen 18.44 und 20.45 keine schnelle Verbindungen mehr gibt: um 18.59 mit 11 Min. Pause in Therwil, um 19.27 mit 17 Min Pause und um 19.59 mit 16 Min. Pause. Die Lücke in der wichtigen Verbindungsachse ist unseres Erachtens sehr unbefriedigend, da z.B. das Kägen-Areal Reinach in dieser Zeit nicht mehr innert nützlicher Frist mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar ist. Auch hier ist eine Zunahme des Individualverkehrs zu befürchten. Bei allen Verständnis für die Schwierigkeiten bei der Fahrplanlegung ist für uns nicht nachvollziehbar, dass der Anschluss von Oberwil an die Nachbargemeinden, welche sonst nur mit einem Umweg über die Stadt zu erreichen sind, zurückgebaut werden soll. Wir bitten Sie zu prüfen, ob die Wartepausen in Therwil nicht stattdessen in Dornach am Bahnhof durchgeführt werden können, um so jederzeit eine brauchbare Verbindung zu gewährleisten. Schliesslich kann die Wartezeit am Bahnhof wesentlich sinnvoller genutzt werden als Mitten im Streckenabschnitt. Ein solcher Unterbruch führt in unseren Augen unweigerlich zu einer Reduktion der Fahrgastzahlen auf den betroffenen Kursen.	Siehe Stellungnahme 32	-	-	-
34	Gymnasium Oberwil	Oberwil	BLT	64	Die Linie 64 (Richtung Bachgraben) trifft wochentags neu um 08:42 anstatt 08:35 Uhr ein. Der Unterrichtsbeginn ist bei uns um 08:45 Uhr. Das wird den Schülerinnen nicht reichen für den Weg in die Schule. Gibt es hier einen Spielraum für eine Änderung. Für uns wäre Ankunftszeit 08:40 Uhr ideal.	Die Linie 64 wird neu auf die Anschlüsse in Dornach ausgelegt. Eine Anpassung der Ankunftszeiten ist daher nicht möglich. Steht hier ein Schülerkurs zur Verfügung?	Prüfen	Möglichkeit aussetzender Bus Hüslimatt an 8.20h bis Gymnasium verlängern. Ankunft 08:27h.	Nach Rücksprache mit dem Gymnasium Oberwil nicht umsetzen, da der Wendepunkt zu dieser Uhrzeit nicht mehr zur Verfügung steht.
35	Gemeinde	Reinach	BLT	64	Sehr geehrte Damen und Herren Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 18. Mai 2017 und bedanken uns für die Möglichkeit zum Fahrplan des öffentlichen Verkehrs für das Jahr 2018 Stellung nehmen zu können. Für den Raum Reinach sind keine grossen Änderungen geplant. Die vorgesehene Verbesserung des Busangebots in Reinach durch einen Austausch der Abfahrtszeiten der Linien 62 und 64 sowie die Stärkung der Linie 64 und der Anschlüsse auf die S3 Richtung Laufen und Basel begrüßen wir sehr.	-	Kenntnisnahme	-	-
36	Gemeinde	Therwil	BLT	64	Bedienung der Haltestelle Lindenfeld werktags nach 20:00 Uhr und sonntags durch die Buslinie 64 wie bereits mehrmals gefordert.	Siehe Stellungnahme 29	-	-	-
37	Privatperson	Allschwil	BLT	64	Sehr geehrte Damen und Herren Es geht um den Anschluss Ziegelei vom 6er Tram Richtung Allschwil -> Bus Nr. 64 Richtung Dornach. Den Anschluss auf den Bus klappt um 1 bis 2 Minuten nie, da auch das 6er Tram immer Verspätung hat. Am Abend ist dies sehr ärgerlich, da der 64er Bus alle 30 Minuten verkehrt. Besten Dank für Ihre Bemühungen	Bitte Situation in der Detailplanung berücksichtigen.	Kenntnisnahme	-	-
38	NLO - die unabhängige Ortspartei	Oberwil	BLT	64	Wir begrüßen es sehr, dass die Linie 64 im neuen Fahrplan regelmässiger verkehren wird und in Dornach-Arlesheim Anschluss an die S3 erhält. Mit Erstaunen nehmen wir jedoch zur Kenntnis dass die Zahl der direkten Kurse bis Arlesheim, Dorf massiv abnimmt. Die Linie 64 ist eine wichtige Verbindungsachse vom Leimental ins Birstal, Wartezeiten sowie der Wegfall umsteigefreier Kurse dürften zu einer Zunahme des motorisierten Individualverkehrs führen. Wir bitten Sie, die Anzahl wegfallender Direktverbindung deutlich zu verringern. Wir bitten Sie, unsere und Anregungen in der definitiven Fassung des Fahrplanes 2018 zu berücksichtigen, und danken Ihnen im Voraus dafür.	Siehe Stellungnahme 32	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
39	Privatperson	Aesch	BLT	65	Durchgehende Anschlüsse der Linie 65 am Wochenende auf die S3.	-	Prüfen	Ist machbar. Erfordert ganztags Sa+So ein Fahrzeug mehr. BLT empfiehlt Konzept wie für Fahrplan 2018 eingegeben umzusetzen (Mo-So). Mehrkosten sind im Verhältnis zum Nutzen nicht gerechtfertigt.	Gemäss Vorschlag BLT umsetzen
40	Gemeinde	Pfeffingen	BLT	65	Sa und So sollte der Halbstundentakt den ganzen Tag über einheitlich sein, .18/.48 ab Dornach und .23/.53 ab Pfeffingen. Dies bietet sowohl für Einwohner, Besucher und Halbtagesausflüge gute Anschlüsse von und nach der S3 in Dornach. Widerspruch zu Ankündigung im 8. GLA, wonach die Linie 65 in das Hauptangebot aufgenommen wird und auf der Linie 65 das Angebot am Wochenende zu einem Halbstundentakt ausgebaut wird. Sonntags ab Dornach neu: .36 und .48 (!)	Siehe Stellungnahme 39	-	-	-
41	Privatperson	Pfeffingen	BLT	65	Sa und So sollte der Halbstundentakt den ganzen Tag über einheitlich sein, .18/.48 ab Dornach und .23/.53 ab Pfeffingen. Dies bietet sowohl für Einwohner, Besucher und Halbtagesausflüge gute Anschlüsse von und nach der S3 in Dornach-Arlesheim. Ebenso sollten die Abfahrten ab Pfeffingen nicht zwischen .05/.09/.22/.23/.35/.52/.53 wechseln, sondern einfach merkbar und mit sinnvollen Anschlüssen immer .23 und .53 (ab Dornach analog .18/.48 ganzer Tag und jeden Tag) ein 15/45 Takt bringt nichts...	Siehe Stellungnahme 39	-	-	-
74	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Der Kurs um 06.41 von Lauwil nach Reigoldswil war ideal. Warum fällt der weg?	-	Begründen	Im Rahmen 8. GLA wurden die bewilligten Anzahl Fahrten auf die Bedürfnisse der Fahrgäste und die Fahrgastzahlen ausgelegt. Verschiebung der Fahrt von 06:48h ab Liedertswil auf 06:29h ab Liedertswil ergibt einen sehr guten Fahrplan für die Gemeinden Liedertswil und Bennwil auf die Linie 19 Richtung Liestal (Pendler). Jedoch vergrössert sich die Wartezeit für die Schüler in Oberdorf von geplant ½ Wartezeit im Schulhaus auf 1 Stunde Wartezeit. Dies ist aus Sicht der BLT nicht zu verantworten. Wir empfehlen daher die Fahrten so wie gelegt aus der Vernehmlassung zu belassen, Jedoch jeweils 1 Minute vorzulegen. Das heisst: Fahrt Hölstein – Bennwil neu 06:19h ab. / Fahrt Bennwil – Hölstein ab 06:29h hier Umsteigezeit von 11 Minuten auf L19 Richtung Liestal. / Ab Liedertswil neu um 06:47h. Somit entsteht am Winkelweg eine Umsteigemöglichkeit auf die L19 von 4 Minuten. Bus an um 06:51 – L19 ab Winkelweg um 06:55h. (Betrieblich sicherstellen können wie jedoch den gewünschten Anschluss am Winkelweg nicht).	Gemäss Vorschlag BLT umsetzen
75	Privatperson	Reigoldswil	BLT	91	Kann es sein, dass unsere Verbindung ins andere Frenkental ganz aufgehoben wird, diese Linie ist schon vorher marginalisiert worden und ich habe gedacht mehr geht nicht mehr, Wochenende, Verbindungen der WB usw. Gerade die Gemeinde Reigoldswil wird zum Beispiel wieder von einer Poststelle und Bank abgeschnitten. Klar können wir noch nach Bubendorf ausweichen oder nach irgendwo. Die Absicht ist klar, sparen auf Kosten der wenigen ÖV Pendler und der Umwelt.	-	Kenntnisnahme	-	-
76	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Ich lebe schon immer in Lauwil. Wir haben keine Einkaufsmöglichkeit mehr im Dorf und keine Post, Café oder Restaurant. Wenn ich am Samstagmorgen um 08.55 Uhr nach Reigoldswil fahre um meine Besorgungen zu machen, kann ich erst um 13.22 Uhr wieder zurück nach Lauwil. Dies, weil sich der Fahrplan nach den Wartezeiten des 71ers richtet und nicht nach den Bedürfnissen der Nutzer, die wohlbeimert gleichviel bezahlen für das U-Abo, jedoch immer mehr Abstriche bei der Leistung in Kauf nehmen müssen.	-	Kenntnisnahme	-	-
77	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Die Linie 91 wird werktags von Reigoldswil nach Oberdorf gestrichen. Ich bin als Pendlerin direkt betroffen. Mit grossem Erstaunen stelle ich nun fest, dass am Wochenende zwischen Liedertswil und Oberdorf und zurück je 5 Kurspaare geführt werden und zwar zu Zeiten, wo ich mich echt fragen muss, wer die wohl je nutzen wird?	-	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
78	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Schade, dass sie uns auf dem Lande die Möglichkeit immer mehr nehmen, den ÖV zu nutzen. So drastische Streichungen bei uns, verhindern den Einwohnern das Einkaufen, Arzt/Zahnarztbesuche usw. (vor allem für ältere Einwohner ohne Auto!) Wünschbar um 9.00 ab Rwil zurück nach Lauwil ab Rwil 11.30 und abends bis 19.30 Uhr für die Berufstätigen vor allem Lernende. Für das Wochenendangebot R'wil/Lauwil/R'wil bedanke ich mich. Ich danke Ihnen für eine Optimierung des ÖV auch wir zahlen Steuern!	-	Kenntnisnahme	-	-
79	Privatperson	Waldenburg	BLT	91	Mit dem Kurs 91007 (Fahrzeit 21 Minuten) ist man schneller um 07.00 in Bretzwil als via Bubendorf/Liestal	-	Kenntnisnahme	-	-
80	DePuy Synthes GmbH	Oberdorf	BLT	91	Seit Jahren unterstützen und fördern wir als Firma die ÖV-Nutzung. Aufgrund des neuen Fahrplanes 18, während viele unserer Mitarbeitenden gezwungen auf ein Auto auszuweichen (wo überhaupt möglich) oder sogar einen Umweg von 1h anzutreten. Aus diesem Grund, bitten wir Sie, die Linie 50.091 bestehen zu lassen so dass wir die ÖV-Nutzung stets nutzen und unterstützen können. (Insbesondere die Fahrten mit Abfahrt in Bretzwil um 6.09 und 6.34 Uhr sowie in Oberdorf um 16.17 und 17.05 Uhr.) Vielen herzlichen Dank DePuy Synthes	Leider ist aus der geschilderten Stellungnahme der konkrete Wunsch genau ersichtlich, weshalb nicht auf die Stellungnahme eingegangen werden kann.	Kenntnisnahme	-	-
81	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Am Wochenende fehlt eine Verbindung zwischen 10.00 und 11.00 Uhr von Reigoldswil nach Lauwil für Wanderer und Ausflügler und für Einwohner von Lauwil für Einkäufe oder Arztbesuche in Reigoldswil.	Leider kann zu dieser Zeit keine Standzeit für eine Fahrt nach Lauwil genutzt werden. Daher kann dieses Anliegen nicht erfüllt werden.	Kenntnisnahme	-	-
82	Gemeinde	Lauwil	BLT	91	Leider stelle ich fest, dass uns etliche Kurspaare gestrichen wurden. So ist es den Einwohner nur mit stundenlangen Aufwand möglich mit ÖV den Einkauf, Arzt/Zahnarztbesuch zu tätigen den älteren Menschen verunmöglich dies total, ebenfalls letzte Verbindung ab R'wil 18.30 nach Lauwil, somit ist es den meisten Lernenden nicht mehr möglich mit dem ÖV. Für die Verbindungen am Sonntag bedanke ich mich herzlich! Darf ich Sie bitten, um eine Optimierung des Fahrplanes für unsere Einwohner zu planen.	Ab Fahrplanwechsel stehen für Lauwil nur noch 13 Kurspaare zur Verfügung. Diese werden dort eingesetzt, wo der grösste Nutzen erwartet wird. Wir bedauern, dass es nicht möglich ist, Ihrem Anliegen gerecht zu werden.	Kenntnisnahme	-	-
83	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Es ist nicht akzeptabel, dass 3 Fahrten / Tag gestrichen werden! Wie soll jemand am Morgen um 7 Uhr in Liestal oder weiter sein können? Wie soll jemand, der bis 18 Uhr in Liestal oder weiter entfernt arbeitet, nach Hause kommen? Wie sollen Kinder, die am Abend Sport betreiben nach Hause kommen? Es könnte ein kleinerer, günstiger Bus für diese Fahrten eingesetzt werden. Fraglich ist auch, was günstiger kommt, wenn all diejenigen den Arbeitsweg mit dem Auto steuertechnisch geltend machen.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
84	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Guten Tag, die Verbindung nach Reigoldswil vor 6:00h soll nicht gestrichen werden, ich habe so nicht die Möglichkeit mehr um 7:00h im Büro zu sein. Unsere Kinder kommen zu spät in die Berufsschule in Muttenz, wenn der erste Bus erst nach 6:00h fährt. Ich komme mit dem neuen Fahrplan nicht mehr nachhause am Abend, wenn ich an Sitzungen bin bis 18:00h resp. 19:00. Der Bus um 19:31 R'wil ab benutze ich, sowie meine Kinder um vom Sport nachhause zu kommen. Kann man keinen kleinen Bus einsetzen.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
85	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Wir haben keine Einkaufsmöglichkeit im Dorf. Bis jetzt konnte ich morgens um 07.51 Uhr nach Reigoldswil fahren und meine Besorgungen im Laden, auf der Post, Drogerie usw. erledigen oder einen Arzttermin wahrnehmen. Um 08.30 Uhr fuhr der Bus über Bretzwil wieder zurück nach Lauwil. Dieser soll nun gestrichen werden. Das finde ich nicht in Ordnung, da ich nicht Auto fahre und auf den öV angewiesen bin. Die Randregionen werden immer mehr vernachlässigt, zahlen aber gleichviel für das U-Abo!!!	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
86	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Es ist zwar löblich, dass der Bus am Wochenende wieder fährt und die Wartezeiten der Linie 71 mit einer Schlaufe über Lauwil überbrückt werden. Nur sollten nicht nur die Kosten im Vordergrund stehen, sondern auch ein Nutzen für die Bevölkerung. Wer würde um 06.49 oder 08.49 Uhr nach Lauwil fahren wollen?	Das Fahrgastpotential auf diesen beiden Verbindungen ist in die Gegenrichtung von Lauwil nach Reigoldswil zu erwarten. Die Hinfahrt wird im Fahrplan abgebildet statt als Dienstfahrt geführt.	Kenntnisnahme	-	-
87	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Im Dorf gibt es keine Einkaufsmöglichkeit. Wenn ich den Umweg über Bad Bubendorf nach Oberdorf machen muss, weil die Linie 91 wegfällt und der letzte Bus um 18.30 Uhr von Reigoldswil nach Lauwil geht, komme ich abends nicht mehr nach Hause.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
88	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Seit 27 Jahren arbeite ich im Waldenburgertal und es war mir immer wichtig den Arbeitsort mit dem öV zu erreichen. Wenn ich jetzt den Umweg über Bad Bubendorf machen muss, bin ich pro Arbeitsweg 3 Mal länger unterwegs als bisher. Mein Arbeitgeber unterstützt die Anfahrt mit dem öV, indem er einen grossen Teil des U-Abos übernimmt, was wiederum ein Lohnbestandteil ist. Bei so unattraktiven Verbindungen bleibt einem wirklich nur, auf den Individualverkehr umzusteigen, was nebst mangelnden Parkplätzen ökologisch ein absoluter Blödsinn ist.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
89	Sekundarschule Reigoldswil	Reigoldswil	BLT	91	Für die Schüler aus dem Waldenburger Tal sind folgende Verbindungen zu optimieren: - Abfahrt Reigoldswil 12.00 h ist zu spät - die SuS aus Hölstein müssen die WB in Oberdorf ab 12.06 h erreichen. Reigoldswil ab 11.52 h wäre optimal. - Die Fahrt Liedertswil ab 13.15 h sollte in Reigoldswil starten, damit SuS, welche um 13.15/13.30 h aus haben, diese erwischen können (früher aus dem Unterricht). - Um 15.30 h fehlt eine Verbindung ab Reigoldswil. Einige SuS haben jeweils um 15.20 h die Schule aus.	Mit dem neuen Fahrplan werden die wichtigsten Schülerbeziehungen im Rahmen der im 8. GLA genehmigten Anzahl Fahrten angeboten.	Kenntnisnahme	-	-
90	Privatperson	Nunningen	BLT	91	Ich habe das Problem, dass ich in Reigoldswil arbeite und an einem Samstag und Sonntag KEINE Verbindungen habe den GANZEN Tag. Und im Winter muss ich mit dem ÖV arbeiten gehen!! Das kann doch nicht wahr sein. Wenn ich um 7 Uhr arbeiten müsste, hätte ich einen Arbeitsweg von 3h53min und müsste um 02.58 Uhr auf den Bus!!!! Dazu kommt noch, dass ich immer sehr schlechte Anschlüsse habe unter der Woche von Reigoldswil auf Nunningen!!! Ich meine dass man ÖV unterstützen sollte!(Umwelt)P	Ab 2018 steht für sämtliche Gemeinden im Baselbiet eine öV-Verbindung auch an Wochenenden zur Verfügung.	Kenntnisnahme	-	-
91	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Der neue Fahrplan ist nur auf die Schüler ausgerichtet. Pendler und andere Nutzer müssen auf die Abendverbindung verzichten, wie sollen wir ohne Auto heimkommen? Die Streichung der Morgenverbindung um 8.50 ist eine Katastrophe, Einkaufen in Reigi, Liestal, Arzt etc sind unmöglich geworden. Nur 5 Verbindungen direkt nach Reigoldswil, aber dichter Nachmittagsrückverkehr gibt für uns ältere Personen massive Probleme. Konzentration auf Lauwil-Reigi, Bretzwiler fahren über neue Linie n. Liestal bräch	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
92	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Seit über 15 Jahren benutze ich aus gesundheitlichen Gründen nur noch die öffentlichen Verkehrsmittel. Den PW-Führerausweis habe ich freiwillig abgegeben. Seit der Schliessung der Post, der Dorfbeiz und des Dorfladens in Lauwil sind wir vermehrt auf das öffentliche Verkehrsmittel angewiesen. Der neue Fahrplanentwurf bewirkt genau das Gegenteil!!! Am Morgen ist ein Einkauf in Reigoldswil aus Zeitgründen (15 Minuten zum Ein- und Aussteigen und Einkaufen reichen einfach nicht) nicht mehr möglich. Auch ein Arztbesuch in Reigoldswil dauert nun beinahe einen halben Tag! Eine Direktfahrt ins vordere Frenkental, z.B. für den Einkauf in der Papeterie, ist zu vergessen, die Linie gestrichen. Der Wochenend-Fahrplan ist nur für eine Fahrt brauchbar, entweder Hin- oder Rückfahrt.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
93	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Leider muss ich feststellen, dass auf unserer Strecke sehr viele Verbindungen gestrichen wurden. Es ist nicht mehr möglich einzukaufen, Arzt/Zahnarztbesuche zu machen, da ich um 7.52 weg muss und um 12.00 wieder retour bin. Wir sind 5,5 Std. ohne Bus nach Reigi. Für Berufstätige ist es nicht möglich mit dem ÖV auf die Arbeit zu fahren, da die letzte Verbindung zu uns um 18.30 Uhr ist. Die Lernenden müssen chauffiert werden! Für das Wochenendangebot bedanke ich mich! Ich danke für eine Optimierung	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
94	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Sehr geehrte Damen und Herren Im Vernehmlassungsentwurf für den Fahrplan 2018 der Linie 91 Waldenburg – Reigoldswil – Lauwil - Bretzwil, habe ich mit Schrecken feststellen müssen, dass wiederum Kurse gestrichen werden. Dass am Wochenende wiederum Busse nach Lauwil verkehren, finde ich sehr gut, aber dass an den Wochentagen das Busnetz so zusammengestrichen wird, dass es nahezu unmöglich wird mit dem ÖV zur Arbeit zu fahren, finde ich nicht akzeptabel. Die 5.50 Uhr sowie die 19.00 Uhr und die 19.30 Uhr Verbindungen werden gestrichen. Es haben nicht alle Arbeitnehmer das Glück in der Region eine Stelle zu finden und nicht alle Arbeitnehmer haben einen 8 – 17 Uhr Job. Ich persönlich pendle jeden Tag nach Zürich und bin auf die letzten zwei Verbindungen am Abend angewiesen. Es gibt aber auch Lehrlinge die um 7.00 Uhr an Ihrem Arbeitsplatz in Basel sein müssen und wenn die erste Verbindung am Morgen nicht mehr besteht, ist dies unmöglich. Es gibt noch viele weitere Beispiele. Es kann nicht sein, dass bei einer Randregion die gleichen Kriterien für das Fahrgastaufkommen angewendet werden wie in der Agglomeration. Ein kleines Dorf wie Lauwil mit seinen 330 Einwohnern kann die geforderten Auslastungszahlen gar nicht alleine aufbringen. Mit der Einführung der Linie 111 Liestal-Laufen sind der Linie 91 viele Fahrgäste verloren gegangen, welche vorher Bretzwil über Reigoldswil/Lauwil erreichten. Diese fehlen jetzt der Linie 91. Obwohl die Strasse nach Lauwil eine Sackgasse ist, darf das Dorf nicht links liegen gelassen werden. Um die Attraktivität unseres Dorfes und der Region weiter zu erhalten, braucht es ein Mindestangebot an öffentlichen Dienstleistungen, das heisst im konkreten Fall Busverbindungen die das unterstützen und auch in Zukunft junge Familien mit Kindern ins Dorf ziehen lassen damit dieses Dorf in seiner Struktur erhalten bleibt. Schöne Landschaft und gute Luft alleine reicht nicht. Ich finde es reicht jetzt! Und hoffe, dass Sie diese Wünsche im Fahrplan 2018 berücksichtigen können. Ein erzürnter ÖV-Benutzer.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
95	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Ich beziehe mich auf die Buslinie 91 von Lauwil nach Reigoldswil und retour. Ich finde es super, dass am Wochenende die Busse wieder fahren werden. Jedoch bin ich unter der Woche auf den Bus um 05:50 Uhr angewiesen, da ich in der Pflege arbeite und um 07:00 Uhr bei der Arbeit sein muss. Die beiden letzten Busse am Tag (19:00 und 19:30 Uhr von Reigoldswil nach Lauwil) brauche ich ebenso teilweise um nach Hause zu kommen nach der Arbeit oder nach einem Treffen mit Freunden.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
96	Privatperson	Lauwil	BLT	91	Sehr geehrte Damen und Herren Da ich ein Geschäft in Basel habe und nicht Autofahren kann bin ich auf den Bus 91 angewiesen besonders ab Reigoldswil 19 Uhr, 19.30 und ab Lauwil 08.50.für mich ist es schon schwierig das es keinen Bus mehr Samstag und Sonntag hat und einkaufen muss man auch noch. Oft habe ich Kundschaft am Samstag in Basel.	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
97	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Guten Tag</p> <p>Das neue Liniennetz bringt einschneidende Änderungen und ist für uns nicht von Vorteil. Anbei ein paar Gedanken und im Anhang ein Vorschlagskonzept.</p> <p>Erster Kurs am Morgen: Frühestmögliche Ankunft in Liestal unter der Woche ist 7:15 (vorausgesetzt, dass 3 Min. im Winkel reichen), sonst 7:30, Gewerbeschule beginnt um 07:15 Abfahrt 6:45 ab Liedertswil müsste 2.Min früher sein, oder es wird garantiert, dass die WB im Winkel wartet (wurde auch schon früher so verlangt) Funkkontakt zwischen Fahrer!!</p> <p>Wochenende: Die Kurse am Wochenende sind zu begrüßen, aber es wird kaum Bedarf für 5 Kurspaare bestehen. 2-3 würden reichen,, dafür lieber 1 Kurspaar mehr unter der Woche.</p> <p>Am Sonntag hat man bei den Vormittagskursen eine Wartezeit von 42Min. aus Richtung Liestal!!</p> <p>Am Wochenende kann man um 06:30 in Liestal sein (unter der Woche erst um 07:15), wer braucht das??</p> <p>Standortnachteil für Firmen in Liedertswil: Die meisten Angestellten kommen zwar in der Regel mit dem Privatauto. Die Firma DERO Feinmechanik AG ist auch ein erfolgreicher Lehrbetrieb. Aus dem Hinteren Frenkental wird sich kaum jemand melden, wenn man über Bubendorf fahren muss!!</p> <p>Bretzwil ab 06:15 bis Liedertswil und retour (Anschluss Linie 70 aus Liestal) Bretzwil ab 16:45 satt 16:50 bis Liedertswil und retour (Anschluss Linie 70 aus Liestal)</p> <p>Vermeiden von Leerfahrten (der Bus fährt ohne Passagiere leer ins Depot zurück!!) 8:09 in Liedertswil an: zurück bis Oberdorf (mit gutem Anschluss nach Liestal), statt Leerfahrt und 19:03 in Liedertswil an: zurück bis Oberdorf, statt Leerfahrt.</p> <p>Zusammenfassend: Das neue Konzept bringt für Liedertswil alles in allem eine Verschlechterung des aktuellen Standards.</p> <p>Bitte überprüfen Sie unser Anliegen wohlwollend</p> <p>Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen vom attraktiven und sonnigen Tschoppenhof. Im Beisein vieler Tschoppenhöflerinnen und Tschoppenhöfler wurde dieses Thema anlässlich der gestrigen Gemeindeversammlung eingehend diskutiert!!!</p>	<p>Siehe Stellungnahmen 74 und 82</p> <p>Der Fahrplanentwurf an Wochenenden ist offensichtlich fehlerhaft. Bitte um Bereinigung.</p>	Prüfen	<p>Sa/So Angebot Linien 92-93 werden von Beginn 05:48h auf 06:48 verschoben / Nachmittagskurse sind i.o. / Abendkurse werden von Beginn 15:48 auf 14:48h vorverschoben.</p> <p>Wird von der BLT angepasst</p>	Gemäss Vorschlag BLT umsetzen

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
98	Gemeinde	Lauwil	BLT	91	<p>Grundsätzlich: Der einschneidendste Abbau ist ganz klar am Morgen und Abend vorgesehen. Dies verunmöglicht einem Teil unserer Einwohner das rechtzeitige Erreichen von Arbeitsorten und Lehrstellen und die Rückkehr mit dem ÖV. Ältere Einwohnerinnen und Einwohner sind am Vormittag nach 07:50 Uhr von Arztbesuchen u.ä. abgeschnitten.</p> <p>Beantragte Änderungen: Ein zwingendes Anliegen sind die Busverbindungen am Abend. Der bisherige Fahrplan bot die letzte Fahrt nach Lauwil um 19:35 Uhr an. Neu ist nun die letzte Fahrt um 18:30 Uhr vorgesehen. Das ist nicht akzeptabel, weil ein Teil der Arbeitspendler damit Lauwil nicht mehr mit dem ÖV erreichen können. Wir verlangen deshalb, dass noch ein späterer Kurs angeboten wird. Als „Verschiebungsmasse“ steht der Bus 13:40 Reigoldswil ab zur Verfügung. Diese Verbindung ist weitgehend überflüssig und wurde bisher auch nicht angeboten. Es ist nicht verhältnismässig, wegen allfälliger ganz wenigen Schülern eine solche neue Verbindung zu schaffen, wenn gleichzeitig viel wichtigere Verbindungen zu anderen Tageszeiten fehlen.</p> <p>Probleme gibt es auch am frühen Morgen. Wir sehen, dass zwar Arbeits- und Lehrstellen im Unterbaselbiet und in Basel via Bretzwil-Grellingen rechtzeitig erreicht werden können. Richtung Reigoldswil-Liestal ist die Verbindung für Arbeits- und Ausbildungspendler mit dem ersten Bus 6:22 Uhr nun eingeschränkt.</p> <p>Die weitgehende Streichung der Verbindung ins Waldenburger Tal (ausser Schule) kann man aus übergeordneter Sicht als plausible Sparmassnahme sehen. Die Folgen für einzelne Einwohner mit Arbeitsort in Oberdorf oder Waldenburg sind dagegen gravierend (Arbeitsweg über Bubendorf Bad). Einige Kinder haben dort auch Freizeitaktivitäten. Hier bitten wir zu prüfen, ob man zu bestimmten Zeiten das Ruftaxi, das die Schule bedient, zusätzlich fahren lassen könnte.</p> <p>Wir bitten Sie, unsere Anliegen zu berücksichtigen und danken Ihnen im Namen der Einwohner von Lauwil.</p>	Die Gemeinde Lauwil wurde bei der Fahrplanung von Anfang an mit einbezogen. Uns erstaunt daher diese Stellungnahme. Mit dem vorliegenden Fahrplan wurden die Bedürfnisse der einzelnen Gemeinden berücksichtigt. Wir bedauern, dass wir keine weiteren Optimierungen vornehmen können.	Kenntnisnahme	-	-
99	EVP	Basel-Landschaft	BLT	91	<p>Durch die Umstellung auf ein Schülertaxi verlieren die beiden Täler ihre regelmässige und direkte Busverbindung, das ist bedauerlich aber auch verständlich. Was bleiben muss, sind gute Verbindungen für die Schüler und Schülerinnen. Diese sind nur teilweise gegeben. Schulschluss in Reigoldswil 15:20 und 16:15 Geplante Abfahrten in Reigoldswil 16:30 und 17:15 Es fehlt eine Verbindung für die Schüler Reigoldswil ab um 15:35.</p>	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
100	VCS	Beider Basel	BLT	91	<p>Der VCS BLBS lehnt eine Ausdünnung von ÖV-Fahrplänen als grundsätzlich falsch ab. Ausdünnungen bewirken eine «Negativspirale» bei den Fahrgastzahlen. Das Angebot bestimmt die Nachfrage entscheidend mit, weshalb bei schlecht genutzten Linien und/oder rückläufigen Fahrgastzahlen die Gründe genau analysiert und das Angebot optimiert (insbesondere Anschlüsse, Spätkurse für garantiertes Heimkommen etc.), nicht verschlechtert werden soll. Die Beibehaltung der sonntäglichen Erschliessung der Gemeinden ist gut und gehört für den VCS BLBS zu den «Basics» im öffentlichen Verkehr – schliesslich werden auch keine Strassen wegen geringem Fahrtenaufkommen geschlossen. Das vorgesehene Sonntagsangebot auf den Buslinien 91, 92 und 93 ist jedoch mager und mag kaum Fahrgäste generieren und AusflüglerInnen anlocken. Es sollen mehr Kurspaare angeboten werden und dies nicht auf Kosten des Samstags-Fahrplanes.</p>	-	Kenntnisnahme	-	-
101	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Erster Kurs am Morgen</p> <p>Frühestmögliche Ankunft in Liestal unter der Woche ist um 7.15 (vorausgesetzt, dass 3 Min. Umsteigezeit im Winkelweg reichen, sonst 7.30), die Gewerbeschule beginnt um 7.15!</p> <p>=> Abfahrt 6.48 ab Liedertswil müsste 2 Min. früher sein, oder es wird garantiert, dass die WB wartet (Funk- kontakt der Fahrer).</p>	Siehe Stellungnahme 74	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
102	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Sekundarschüler in Oberdorf</p> <p>Die Sekundarschüler haben am Morgen vor Schulbeginn 25 Minuten Wartezeit und nach Schulschluss um 11.40 Uhr 35 Minuten Wartezeit. Um 11.33 ist ein Kurs von Oberdorf nach Liedertswil geplant, von wem soll der genutzt werden?</p> <p>Der Kanton hat den Primarschulen vorgeschrieben, dass der Vormittags-Unterricht bis um 12.00 Uhr dauern muss. Die Sekundarschulen sind da anscheinend völlig frei. Hier ist der Kanton in der Pflicht, dass Sekundarschul-Standorte, die gleichzeitig Standorte von Kreisprimarschulen sind, ihre Schulzeiten den Primarschulen anpassen müssen. Nur so ist dann eine einigermaßen vernünftige Verkehrsplanung möglich, es ist schliesslich das Ziel, dass die wenigen Kurse, die den Randgemeinden vom Landrat zugesprochen wurden, auch genutzt werden können.</p>	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
103	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Sekundarschüler in Reigoldswil</p> <p>Eine Sekundarschülerin aus Liedertswil geht in Reigoldswil in die Sekundarschule. Sie hat dort 2x wöchentlich bis um 13.30 Uhr Unterricht. Anschliessend hat sie eine Wartezeit von 130 Minuten! Das ist nicht zumutbar. Davon sind sicher noch andere SchülerInnen aus dem Waldenburgerthal, die vom Kanton nach Reigoldswil verschoben wurden, betroffen.</p> <p>Vermeiden von Leerfahrten (der Bus fährt ohne Passagiere leer ins Depot zurück)</p> <p>=> 8.09 in Liedertswil an: zurück bis Oberdorf (mit gutem Anschluss nach Liestal), statt Leerfahrt und 19.03 in Liedertswil an: zurück bis Oberdorf, statt Leerfahrt</p>	Siehe Stellungnahme 82	-	-	-
104	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Wochenende:</p> <p>Die Kurse am Wochenende sind begrüssenswert, aber es wird kaum Bedarf für 5 Kurspaare bestehen.</p> <p>=> 2 – 3 würden reichen, dafür lieber 1 Kurspaar mehr unter der Woche.</p> <p>Am Sonntag hat man bei den Vormittagskursen eine Wartezeit von 42 Minuten aus Richtung Liestal!</p> <p>Am Wochenende kann man um 6.30 in Liestal sein (unter der Woche erst um 7.15!), wer braucht das? => Antrag um 2 Kursverschiebungen. Diese würden möglich, wenn der Umlauf in Oberdorf statt in Liedertswil beginnt.</p>	Wochenendangebot wird vom Garagenstandort Reigoldswil produziert. Dienstbeginn in Oberdorf ist daher mit zusätzlichen Leerfahrten verbunden. Sonntagmorgen verkehrt die Linie 19 nur im Stundentakt. Daher kann in Gegenlastrichtung kein Anschluss auf die Linie 92 angeboten werden, was zu der langen Wartezeit führt.	Kenntnisnahme	-	-
105	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Wochenende:</p> <p>Die Kurse am Wochenende sind begrüssenswert, aber es wird kaum Bedarf für 5 Kurspaare bestehen.</p> <p>=> 2 – 3 würden reichen, dafür lieber 1 Kurspaar mehr unter der Woche.</p> <p>Am Sonntag hat man bei den Vormittagskursen eine Wartezeit von 42 Minuten aus Richtung Liestal!</p> <p>Am Wochenende kann man um 6.30 in Liestal sein (unter der Woche erst um 7.15!), wer braucht das? => Antrag um 2 Kursverschiebungen. Diese würden möglich, wenn der Umlauf in Oberdorf statt in Liedertswil beginnt.</p>	Siehe Stellungnahme 104	Kenntnisnahme	-	-
106	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Das neue Konzept bringt für Liedertswil alles in allem eine Verschlechterung des aktuellen Standards:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Anzahl Verbindungen von und nach Liestal mit einer Wartezeit von ≤ 10 Min. bleibt sich in etwa gleich, aber die Verbindungen ≤ 20 Min. reduzieren sich von total 10 auf 3 - Die von SchülerInnen des Gymnasiums bzw. der Gewerbeschule in Liestal oft benutzten Kurse der Linie 70/71 entfallen - Die Verbindung ins Reigoldswilertal ist nur noch über Bad Bubendorf möglich (mit zweimaligem Umsteigen) 	-	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
107	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Kursverschiebung am Nachmittag Um 13.33 fährt ein Bus der Linie 92 von Oberdorf nach Liedertswil (von Bennwil her kommend). Während der Schulzeit fährt aber bereits 5 Min. vorher (um 13.28) ein Bus der Linie 91 ab Oberdorf über Liedertswil nach Reigoldswil. Reisende aus Liestal Richtung Liedertswil nutzen folglich den früheren Kurs. Somit würde der 5 Min. später verkehrende Bus leer nach Liedertswil fahren. Dieser Kurs ist folglich unnütz und ist zu streichen. Zwar würde dadurch ein Kurs von Oberdorf nach Liedertswil am frühen Nachmittag nur noch an Schultagen angeboten, aber es wird für Erwerbstätige kaum ein Bedürfnis bestehen um 13.30 von Oberdorf nach Liedertswil zu gelangen. Für die einzigen potentiellen Fahrgäste (Schüler) würde also die Streichung dieses Kurses keine Einschränkung bedeuten.</p> <p>Der Kurs könnte um einiges sinnvoller genutzt werden, wenn er von Liedertswil nach Oberdorf fahren würde. Laut Fahrplanentwurf fährt der Bus nach Fahrplan von Oberdorf nach Liedertswil und anschliessend als Leerfahrt zurück nach Oberdorf (Richtung Depot). Laut vorheriger Erläuterung, soll der Bus als Leerfahrt von Oberdorf nach Liedertswil fahren und anschliessend nach Fahrplan von Liedertswil nach Oberdorf. Dieser Kurs könnte genutzt werden um in Oberdorf Einkäufe, Arzttermine, etc. zu erledigen. Besonders für ältere Menschen ohne Auto ist ein Kurs am frühen Nachmittag wichtig, um selbstständig zu bleiben. Der Kurs um 13.15 ab Liedertswil fährt nur zu Schulzeiten und ist somit keine Alternative. => Kurs um 13.22 ab Bennwil nur bis Oberdorf Station (an 13.33), dann als Leerfahrt nach Liedertswil (an ca. 13.38) und anschliessend wieder nach Fahrplan von Liedertswil (ab 13:40) nach Oberdorf Station (an 13.45). => 13.40 ab Liedertswil ist früheste mögliche Abfahrt. Besser wäre 13.48, da kürzere Wartezeit in Oberdorf für Fahrgäste welche evtl. nach Waldenburg oder Liestal möchten.</p>	-	Kenntnisnahme	-	-
108	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Mehr Schülerkurse für Reigoldswiler Sekundarschüler Eine Sekundarschülerin aus Liedertswil geht in Reigoldswil in die Sekundarschule. Sie hat dort 2x wöchentlich bis um 13.30 Uhr Unterricht. Anschliessend hat sie eine Wartezeit von 130 Minuten! Das ist nicht zumutbar. Davon sind sicher noch andere SchülerInnen aus dem Waldenburgerthal, die vom Kanton nach Reigoldswil verschoben wurden, betroffen. Und auch für den Schulschluss um 15.20 Uhr ist kein Bus im Fahrplanentwurf vorgesehen. Wenn der Kanton schon Schüler verschiebt, hat er auch dafür zu sorgen, dass diese nach Schulschluss in einer angemessenen Zeit zuhause sind. => Es werden zwei zusätzliche Schülerkurse von Reigoldswil nach Oberdorf benötigt, Abfahrt in Reigoldswil um 13.40 und 15.40 (Oberdorf Station an 13.54 bzw. 15.54 => WB ab Oberdorf Richtung Waldenburg 13.56 / 15.56 und Richtung Liestal 14.07 / 16.07)</p>	Siehe Stellungnahme 82	Kenntnisnahme	-	-
109	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	<p>Wochenende Der erste Kurs am Wochenende fährt um 5.48 ab Liedertswil (unter der Woche erst um 6.48!). Wer soll diesen Kurs so früh am Samstag- bzw. Sonntagmorgen benutzen? Bei nur fünf Kurspaaren pro Tag, sollten diese wenigstens zu einer Uhrzeit angeboten werden, in der auch ein Bedürfnis dafür besteht. Laut Fahrplanentwurf gibt es am Wochenende drei Blöcke (Morgen / Mittag / Abend). Jeder dieser Blöcke beginnt und endet in Liedertswil. Diese Blöcke sehen wie folgt aus: 1. Block: Der Bus startet um 5.48 in Liedertswil und ist um 6.14 in Hölstein. Anschliessend wechselt das Fahrzeug 1. Block: auf die Linie 93. Wieder zurück auf der Linie 92 fährt der Bus um 7.20 von Hölstein nach Liedertswil 1. Block: (an 7.43). Liedertswil verlässt er 5 Min. später wieder (Liedertswil ab 7.48) und ist um 8.14 in Hölstein. 1. Block: Nach einer Runde auf der Linie 93 fährt der Bus um 9.20 von Hölstein nach Liedertswil (an 9.43), wo der 1. Block: erste Block endet. 2. Block: Liedertswil ab 11.48 => Hölstein an 12.14 => Linie 93 => Hölstein ab 13.20 => Liedertswil an 13.43. 3. Block: Liedertswil ab 15.48 => Hölstein an 16.14 => Linie 93 => Hölstein ab 17.20 => Liedertswil an 17.43 => 3. Block: Liedertswil ab 17.48 => Hölstein an 18.14 => Linie 93 => Hölstein ab 19.20 => Liedertswil an 19.43. Anstatt die Blöcke in Liedertswil starten und enden zu lassen, wäre es einiges sinnvoller dies in Oberdorf zutun. So würde der erste Block um 5.57 in Oberdorf beginnen und anstatt um 9.43 in Liedertswil zu enden, fährt der Bus um 9.48 von Liedertswil nach Oberdorf (an 9.53) und der Block endet erst dort. Ansonsten ändert sich nichts. Auch die Anzahl Kurspaare für Liedertswil bleibt bei fünf. Diese Kursverschiebung würde analog auch am Mittag und am Abend vorgenommen (siehe Fahrplan unten). Priorität hat die Verschiebung des ersten Kurses am Morgen. Die Verschiebung am Nachmittag und am Abend wäre begrüssenswert aber nicht zwingend erforderlich. => Ein bis drei Kurse müssen verschoben werden.</p>	Siehe Stellungnahme 104	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
110	Gemeinde	Liedertswil	BLT	91	Erster Kurs am Morgen: Frühestmögliche Ankunft in Liestal unter der Woche ist um 7.15 (vorausgesetzt, dass 3 Min. Umsteigezeit im Winkelweg reichen, sonst 7.30), die Gewerbeschule beginnt um 7.15! => Abfahrt 6.48 ab Liedertswil müsste 2 Min. früher sein, oder es wird garantiert, dass die WB wartet (Funk- kontakt der Fahrer).	Siehe Stellungnahme 74	-	-	-
111	Gemeinde	Liedertswil	BLT	91	Wochenende: Die Kurse am Wochenende sind begrüssenswert, aber es wird kaum Bedarf für 5 Kurspaare bestehen. => 2 – 3 würden reichen, dafür lieber 1 Kurspaar mehr unter der Woche. Am Sonntag hat man bei den Vormittagskursen eine Wartezeit von 42 Minuten aus Richtung Liestal! Am Wochenende kann man um 6.30 in Liestal sein (unter der Woche erst um 7.15!), wer braucht das? => Antrag um 2 Kursverschiebungen. Diese würden möglich, wenn der Umlauf in Oberdorf statt in Liedertswil beginnt.	Siehe Stellungnahme 104	-	-	-
112	Gemeinde	Liedertswil	BLT	91	Standortnachteil für Firmen in Liedertswil Die meisten Angestellten kommen zwar in der Regel mit dem Privatauto. Aber die Firma Dero ist auch ein erfolgreicher Lehrbetrieb. Aus dem Reigoldswilertal wird sich kaum mehr jemand melden, wenn man über Bubendorf fahren muss. => Bretzwil ab 6.14 bis Liedertswil und retour (Anschluss Linie 70 aus Liestal) Bretzwil ab 16.45 statt 16.50 bis Liedertswil und retour (Anschluss Linie 70 nach Liestal)	-	Kenntnisnahme	-	-
113	Privatperson	Liedertswil	BLT	91	Linie 91 wie heute belassen mit einer Ausrichtung auf Schul- und Arbeitszeiten sowie Anschlüsse WB und Reigoldswil.	Beibehaltung des heutigen Angebots ist aufgrund der beschlossenen Reduktion auf 13 Kurspaare nicht möglich.	Kenntnisnahme	-	-
114	Gemeinde	Bretzwil	BLT	91	Wir danken Ihnen für die Einladung, uns zum Entwurf des Fahrplans des öffentlichen Verkehrs für das Jahr 2018 äussern zu können. Im Bereich des öffentlichen Verkehrs wird die Gemeinde Bretzwil mit den Linien 91, 111 und 116 bedient. Gestützt auf diesen Sachverhalt hat der Gemeinderat insbesondere die Fahrplänenentwürfe dieser Linien im Detail überprüft. Auf der Linie 111 wäre ein zusätzliches Kurspaar am späteren Abend, das heisst gegen 22.00 Uhr wünschenswert. Darüber hinaus dürfte die Attraktivität dieser Linie noch gesteigert werden können, wenn der Nachtkurs, der aktuell von Fr/Sa und Sa/So von Dornach über Seewen nach Bretzwil fährt, auf der Linie 111 verlegt würde. Ab dem kommenden Fahrplanwechsel vom 10. Dezember 2017 kommt auf der Buslinie 91 ein komplett neues Konzept zum Tragen. Dies würde von der Abteilung öffentlicher Verkehr der BUD sowie der BLT in Zusammenarbeit mit den betroffenen Gemeinden erarbeitet. Der Gemeinderat unterstützt die vorgenommenen Anpassungen und dankt an dieser Stelle nochmals für die unserer Ansicht nach sehr erfolgreiche Zusammenarbeit. Für Ihre Kenntnisnahme sowie die Berücksichtigung dieser Anliegen im definitiven Fahrplan danke wir bereits im Voraus und stehen für eventuelle Fragen oder ergänzende Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.	Die Standzeit der Linie 70 in Reigoldswil für Fahrt auf Linie 91 prüfen um Lauwil und Bretzwil eine Spätverbindung anbieten zu können. (Reigoldswil ab 21.55, Lauwil an 22.00, Bretzwil an 22.07, Bretzwil ab 22.10, Reigoldswil an 22.17.) Sowohl Bedarfsfahrt nur zum Aussteigen wie auch Regelfahrt offerieren.	Prüfen	Umsetzung ist möglich	Nicht umsetzen. Die Kosten dieses Angebots sind im Verhältnis zum prognostizierten Nutzen (zusätzliche Fahrgäste) zu hoch.
115	EVP	Basel-Landschaft	BLT	91	Wir begrüssen die Wiedereinführung eines Angebots an Samstagen und Sonntagen, dies ist auch für potenzielle neue OeV – Benutzer ein wichtiger «Einstieg».	-	Kenntnisnahme	-	-
116	Privatperson	Bennwil	BLT	92	Warum fährt der erste Kurs schon um 5:30, wen es jetzt um 6 Uhr selten bis nie Fahrgäste hat. Die meisten Pendler nehmen den 7:07 und 7:37 Bus. Diese 2Kurse würden keinen Anschluss auf die WB haben. Ich finde, die Hauptachse sollte Bennwil-Hölstein bleiben. Mit dem Umbau der WB wird die Kreuzungstation Lampenberg/Ramlingsburg. Dann kann man doch die Linien 92/93 zusammen fahren. Ich und viele andere Bewohner von Bennwil sind der Meinung, dass die Strecke nach Oberdorf für einen Bus zu gefährlich sei.	Zusammen mit der Gemeinde Bennwil wurde eine neues bedürfnisgerechtes Angebot entwickelt, welches sowohl die Pendler- wie auch die Schülerbedürfnisse berücksichtigt.	Kenntnisnahme	-	-
117	Privatperson	Bennwil	BLT	92	Statt mit Oberdorf eine Bus Verbindung, sollte man besser mit Lampenberg. Nach Oberdorf kommt man ja mit dem Bus nach Hölstein und umsteigen in die WB. Für die Schüler ist dies kein Problem. Wenn die WB erneuert, dann ist Hölstein keine Kreuzungstation mehr sondern Lampenberg/Ramlingsburg. Daher macht es Sinn, Linie 92/93 zusammen zu legen. z.B. 92 Bennwil-Hölstein-Lampenberg Stadion, 93 Lampenberg-Ramlingsburg-Laufen.	-	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
118	Privatperson	Bennwil	BLT	92	Guten Tag, aus dem Entwurf zum nächstjährigen Fahrplan entnehme ich, dass alle, die nach Liestal (und Basel, Zürich usw.) fahren von Bennwil, deutlich länger haben da der Bus nicht mehr nach Hölstein, und somit den Anschluss an die WB verpasst. Gibt es eine Möglichkeit, dies zu optimieren, da neben Schülern nach Oberdorf wir wohl die grösste Nutzergruppe sind? Ich nehme immer den 7.07 ab Bennwil Dorf, aber ich glaube das ist allgemein ein Thema...	Siehe Stellungnahme 116	-	-	-
119	EVP	Basel-Landschaft	BLT	92	Die Buslinie von Bennwil wird neu auf Oberdorf statt Hölstein ausgerichtet. Das ist für die Schüler von Vorteil, für die Pendler allerdings ein grosser Nachteil. So verlängert sich die Reisezeit von Bennwil nach Basel zwischen 15 Minuten bis zu 30 Minuten gegenüber heute. Wenn da die Nachfrage sinkt, muss das nicht wundern.	Siehe Stellungnahme 116	Kenntnisnahme	-	-
120	Privatperson	Liedertswil	BLT	92	Kurse an Wochenenden Liedertswil ab 5.48, 11.48 und 15.48 streichen zugunsten Fahrt Liedertswil ab 9.48, 13.48 und 19.48	Dies umzusetzen ist leider nicht möglich, da das Wochenendangebot auf den Linien 91 - 93 mit nur einem Fahrzeug vom Garagenstandort Reigoldswil aus produziert wird.	Kenntnisnahme	-	-
121	Gemeinde	Liedertswil	BLT	92	Statt der Führung der Kurse Liedertswil - Oberdorf mit Abfahrt um 5.48, 11.48 und 15.48 werden stattdessen Fahrten um 9.48, 13.48 und 19.48 gewünscht.	Siehe Stellungnahme 120	-	-	-
122	Gemeinde	Liedertswil	BLT	92	Vermeiden von Leerfahrten (der Bus fährt ohne Passagiere leer ins Depot zurück) => 8.09 in Liedertswil an: zurück bis Oberdorf (mit gutem Anschluss nach Liestal), statt Leerfahrt und 19.03 in Liedertswil an: zurück bis Oberdorf, statt Leerfahrt	Siehe Stellungnahme 120	-	-	-
123	Gemeinde	Liedertswil	BLT	92	Sehr geehrte Damen und Herrn Wir bedanken uns für die Möglichkeit, zum Fahrplanentwurf 2018 Stellung nehmen zu können. Das neue Konzept mit der Kürzung der Linie 91 bzw. der Verlängerung der Linie 92 hat einen einzigen wirklichen Vorteil für unsere Gemeinde: Wir sind bis um 19.03 erreichbar (bisher 17.51, wobei der Anschluss von der WB aus Liestal her oft nicht möglich war). Natürlich sind auch die 5 neuen Kurse am Wochenende ein weiterer kleiner Vorteil. Einige der grossen Nachteile des bisherigen Fahrplans bleiben weiterhin bestehen: - Die Primarschüler und die Kindergärtner haben jeden Morgen eine Wartezeit von 21 Minuten, wenn man die Wegzeit Haltestelle/Schule abzieht, sind es noch gut 10 Minuten, für Primarschüler ist das akzeptabel, aber für die Kindergärtner beginnt dann erst die sog. Einlaufzeit, diese beträgt dann nochmals 30 Minuten. - Die Sekundarschüler in Oberdorf haben weiterhin schlechte Karten: Sie warten am Morgen bei Schulbeginn 25 Minuten, am Mittag nach Schulschluss 35 Minuten, das macht jeden Morgen 1 volle Stunde Wartezeit (siehe Beilage "Abstimmung auf Schulzeiten")! - Unter der Woche können wir frühestens um 7.15 in Liestal sein (vorausgesetzt der Anschluss in Oberdorf ist garantiert), bisher war das um 6.59. Alles in allem bleibt die Anzahl Anschlüsse von und nach Liestal praktisch gleich, nur ist unser Dorf fast ausschliesslich von Oberdorf her erreichbar, was ein Verlust für die ohnehin schon geringe Standortattraktivität unserer Gemeinde bedeutet.	Die Gemeinde Liedertswil wurde bei der Fahrplanung von Anfang an mit einbezogen. Uns erstaunt daher diese Stellungnahme. Mit dem vorliegenden Fahrplan wurden die Bedürfnisse der einzelnen Gemeinden berücksichtigt. Wir bedauern, dass wir keine weiteren Optimierungen vornehmen können.	Kenntnisnahme	-	-
124	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Kurs 50.093 ab Station Lampenberg Richtung Lampenberg Dorf um 17:06 wurde ersatzlos gestrichen. Ist Anschluss auf Bern ab 16:04. Ich bin auf diesen angewiesen. Warum wurde dieser Kurs gestrichen? Freundliche Grüsse André Schweizer	Aufgrund der im 8. GLA beschlossenen Kursreduktion auf der Linie 93 auf 13 Kurspaare, kann diese Fahrt nicht mehr angeboten werden.	Kenntnisnahme	-	-
125	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Weshalb wurde Bus um 18:09 nach Lampenberg gestrichen? Ich nehme den täglich nach WB-Abfahrt in Liestal um 17:54. Somit muss ich neu 30 min. auf den Bus um 18:35 warten. Ich arbeite in Bern und komme in Liestal mit dem Zug aus Olten um 17:48 an.	Siehe Stellungnahme 124	-	-	-
126	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Wenn man vom Lampenberg Dorf am Morgen mit dem ÖV fortgeht(Arzt, Posten usw.)war der Kurs, der ab Station Lampenberg um 10:51 abfuhr sehr ideal, ob man von Liestal oder Waldenburg kam. Da konnte man das Mittagessen noch vorbereiten, bevor die Kinder von der Schule kamen. Wenn der wegfällt, wie vorhergesehen, müssen wir wieder aufs Auto umsteigen.	Siehe Stellungnahme 124	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
127	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Ich fahre ja nicht so viel mit dem Bus vom Lampenberg Dorf zur Station Lampenberg. Aber wenn ich morgens auswärts gehe, zum Einkaufen, Coiffeur, Arzt usw. ist der Bus, der um 10:51 von der Station Lampenberg ins Dorf Lampenberg fährt, Ankunft 10:55, sehr praktisch. Von Liestal her 7 Min. und von Waldenburg her nur 1 Min. Umsteigezeit. Das genügt dann noch, um für die Familie das Mittagessen zu kochen. Wenn dieser Kurs, wie vorgesehen, ausfällt, werde ich wie früher, wieder mit dem Auto einkaufen.	Siehe Stellungnahme 124	-	-	-
128	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Lampenberg ist frustriert. Drastischer Abbau auf 13 Buspaare. Richt.Lamp.Dorf nur 12 Fahrten(Leer-od.Dienstf.sind keine Verbindungen)Schlecht auch Stat.Lamp.-Lampenb.Dorf 15.36/16.36 anpassen 15.20 resp.16.20.Bei 13 guten Wegfahrten sollten auch 13 gute Heimfahrten gewährleistet werden.Im Entwurf 50.093 sind die Züge der WB 3170 und 3178 Liestal-Lamp.Stat.nicht aufgeführt.-Hinweis,für die besten Verbindungen an den Fernverkehr ab Liestal sind WB Ankünfte 59 für IC ab 09 Richt.Olten und übrige CH!	Siehe Stellungnahme 124	-	-	-
129	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Die Linie 93 von Lampenberg, Dorf nach Lausen, Bhf verkehr oft um xx:42. Mit diesen Verbindungen verpassen Passagiere die mögliche Verbindung mit dem Regio in Richtung Waldenburg, Bhf, die jeweils xx:44 verkehrt. Wäre es möglich, diese Verbindungen auf xx:38 zu verschieben, so dass der Anschluss auf die Regio ermöglicht wird..?	Leider kann diesem Anliegen nicht nachgekommen werden. Denn eine Vorverlegung dieser Verbindung führt zu einem Anschlussbruch in die Gegenrichtung.	Kenntnisnahme	-	-
130	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Lampenberg ist auch auf schlanke Anschlüsse von/nach Waldenburg angewiesen (Post, Arzt, Bank, Schule). Mit dem Reduzieren der Kurse wird der Fahrplan unattraktiv. Fehlende Verbindungen 08.20 - 12.06 Uhr sowie unattraktiver Stundentakt am Abend mit schlechten Zubringerverbindungen in Liestal.	Die Verkürzung der Umsteigezeiten von Lampenberg auf die WB (auf weniger als 4') gilt es zu prüfen.	Prüfen	Entweder sind die Anschlüsse auf Liestal oder auf Waldenburg optimal ausgerichtet. So wie jetzt gelegt ausser 3 Fahrten, welche noch 1 Min. geschoben werden können optimal für alle Richtungen. Lastrichtung ist Liestal nicht Waldenburg.	Beibehalten gemäss Fahrplanentwurf
131	Privatperson	Ramlinsburg	BLT	93	Guten Tag Zu gewissen Zeiten muss von der Haltestelle Ramlinsburg Brunnacker 600m bis zur Haltestelle Niderhof gelaufen werden, weil kein Bus von/nach Brunnacker fährt. An Wochenenden fährt kein Bus obwohl das Ramlinsburg an den Jura-wanderweg grenzt. Es kann nicht sein, dass ich ein PW kaufen muss um mobil zu sein. An Wochenenden muss der Bus verkehren. Wenn sie sagen die Statistik zeigt das es nur wenig Personen gibt, die den Bus nutzen ist das nur, weil sie keinen Bus anbieten.	Ab Fahrplanwechsel werden sämtliche Baselbieter Gemeinden (wieder) an den öV angebunden. Auf dem Abschnitt Lampenberg-Ramlinsburg - Lausen verkehren jeweils fünf Kurspaare.	Kenntnisnahme	-	-
132	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Sehr geehrte Damen und Herren, Der aktuelle Wochenend-Fahrplan (keine Fahrten) sowie die vorgesehene weitere drastische Reduktion der Anzahl Fahrten im 18 ist aus unserer Sicht absolut inakzeptabel. Unsere Kinder gehen in Basel zu Schule und auch viele ältere Leute sind auf regelmässige Verbindungen unter der Woche und über das Wochenende angewiesen. Unsere 16- und 18jährigen Kinder sitzen über das Wochenende fest. Der Ummut über diese inakzeptable Situation ist im Dorf sehr gross.	Für die Linien 91 - 93 hat der Landrat mit dem 8. GLA eine Reduktion des Angebots auf 13 Kurspaare beschlossen. Gleichzeitig werden ab Fahrplanwechsel sämtliche Baselbieter Gemeinden (wieder) an den öV angebunden. Lampenberg erhält jeweils fünf Kurspaare.	Kenntnisnahme	-	-
133	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Unser jüngerer Sohn muss 5x pro Woche auf den 6:43 Bus von Lampenberg nach Lampenberg Station, wo die Waldenburgerbahn fährt! Die Waldenburgerbahn fährt um 6:44 nach Oberdorf, die er natürlich unmöglich erreichen kann. Unser Wunsch wäre, dass sich der Bus der WB anpasst, dass der Bus etwa 5-6 Minuten früher fährt, dass man sowohl die WB Richtung Waldenburg, wie auch die WB Richtung Oberdorf erreichen kann! Unser älterer Sohn muss samstags die WB um 7:20 erreichen, da sollte um 7:15 ein Bus fahren	Siehe Stellungnahme 129	-	-	-
134	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Die Takt Verdünnung von 22 auf 13 Verbindungen ist inakzeptabel. Die Taktlücke von 08:27 bis 12:12 ist zu bemängeln. Nach 19:21 in Richtung Lampenberg Dorf wäre noch mindestens ein Kurs wünschenswert. Eine absolute Katastrophe sind die Anschlüsse ab WB in Richtung L'Dorf. 11:44/12:06, 15:14/15:36, 16:14/16:36, 17:14/17:35, 18:14/18:35. Bis anhin hatten wir schlanke Anschlüsse auf die Zwischentakte der WB. Die beiden Morgenkurse am So 6:36 & 8:36 kein Anschluss auf die WB. 40 Min. Wartezeit!!	Die Taktausdünnung wird als Sparmassnahme im Rahmen des 8. GLA auf Fahrplan 2018 eingeführt. Die 13 zur Verfügung stehenden Kurspaare werden dort eingesetzt, wo der grösste Kundennutzen zu erwarten ist.	Kenntnisnahme	-	-
135	Privatperson	Lampenberg	BLT	93	Eine Taktlücke von fast 4 Stunden (08:27 bis 12:12) für die Verbindung von Lampenberg Dorf nach Station Lampenberg ist zu gross. Damit besteht für Lampenberg morgens von Mo bis Fr faktisch keine Anbindung mehr an den öffentlichen Verkehr. Ferner sind Wartezeiten an der Station Lampenberg von mehr als 20 Minuten beim Umsteigen von der Bahn aus Richtung Liestal auf den Bus Richtung Lampenberg Dorf zu lang (Kurse an 11:44 / ab 12:06, an 15:14 / ab 15:36, etc).	Siehe Stellungnahme 134	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
136	EVP	Basel-Landschaft	BLT	93	Gemäss 8. GLA sind 13 Verbindungen von/nach Lampenberg vorgesehen. Im Fahrplanentwurf sind 13 Kurse vom Dorf zu Station, aber nur 12 Kurse von der Station zum Dorf vorgesehen. Unschön sind die v.a. gegen Abend längeren Umsteigezeiten in Lampenberg Station von Liestal nach Lampenberg Dorf: Ankunft WB von Liestal 17:14 und 18:14 Ankunft WB von Waldenburg 17:20/17:35 und 18:20/18:35 Abfahrt ab Lampenberg Station 17:35 und 18:35 Für die gleichzeitig ankommende WB von Waldenburg reicht die Umsteigezeit nicht, Busabfahrt besser um 17:31 und 18:31 mit Standzeiten in Lampenberg Dorf. Das verkürzt die Pendlerzeiten und frustriert niemand, der den Bus nur noch von hinten sieht.	Am frühen Morgen wird die erste Fahrt leer nach Lampenberg geführt, daher sind es hier nur 12 Kurse. Es ist nicht davon auszugehen, dass die Öffnung dieses Kurses einen Kundennutzen mit sich bringt, da von Liestal her kein Anschluss bestünde.	Kenntnisnahme	-	-
166	Privatperson	Magden	BLT	106	Guten Tag ich wohne in Magden und habe mich an der Zukunftskonferenz der Gemeinde 2007 dafür eingesetzt, dass die Postautolinie von Sissach über Wintersingen bis nach Rheinfelden verlängert werden könnte. In der Bevölkerung stiess der Vorschlag auf grosses Echo sowohl in Magden als auch in Wintersingen. Wenn der Fahrplan geschickt gelegt würde, könnte die Linie mit wenig Aufwand wenigstens in den Stosszeiten bis Rheinfelden verlängert werden. In Magden erhoffte man sich dadurch eine Entspannung während des Berufs- und Schülerverkehrs, in Wintersingen eine Verbindung zu Rheinfelden. Leider zeigte der Gemeinderat nicht das erhoffte Engagement für diese Pläne. Sicher würde durch diese Querverbindung die Buslinie neu belebt. Daran könnten neben den betroffenen Gemeinden auch der Jurapark und viele Wanderorganisationen Interesse haben. Ich danke Ihnen für die Prüfung dieses Vorschlags und grüsse Sie freundlich	Der Vorschlag wurde im Rahmen des 7. GLA mit dem Kanton Aargau geprüft, jedoch verworfen. Es ist nicht vorgesehen, diesen Vorschlag in nächster Zeit wieder aufzunehmen.	Kenntnisnahme	-	-
167	Gemeinde	Diepflingen	BLT	108	Auf der Linie 108 wird ein Angebot am Sonntag mit sieben Kurspaaren bis Wittinsburg ergänzt. Der Gemeinderat Diepflingen begrüsst dieses Zusatzangebot sehr. Besten Dank.	-	Kenntnisnahme	-	-
168	Gemeinde	Wittinsburg	BLT	108	Für die Schulkinder benötigen wir einen Bus der um ca. 12.10 Uhr von Wittinsburg Richtung Känerkinden fährt. Über die kurze Mittagszeit der Schulkinder ist dies eminent wichtig. Wir bitten Sie dies zu berücksichtigen, denn je mehr die Schulkinder mit dem Individualverkehr abgeholt werden, desto mehr werden auch die Busverbindungen mit "idealen" Fahrzeiten durch die Eltern mit dem Auto ersetzt!	Die Linie 108 deckt heute nebst den Pendlerbedürfnissen drei Schülerbeziehungen ab. Da die Linie an die Zuganschlüsse in Sissach gebunden ist, kann diesem Bedürfnis kurzfristig leider nicht nachgekommen werden. Im Zusammenhang mit der Umstellung der S9 auf Busbetrieb wird dieses Bedürfnis erneut geprüft werden.	Kenntnisnahme	Keine kostenneutrale Möglichkeit vorhanden, die gewünschten Kurse anzubieten. Problematik seit langem bekannt. Vorhandener Kurs muss die Schüler am Mittag von Sissach Sek und Rümlingen nach Hause bringen. Die Kinder aus Wittinsburg haben deshalb keine Fahrgelegenheit zur selben Schulendzeit wie die beiden anderen Schulen. Benötigt definitiv eine zusätzliche Fahrt.	Nicht finanzierbar, daher nicht umsetzen.
169	Gemeinde	Wittinsburg	BLT	108	Um 15.30 Uhr fehlt ein Bus für die Schulkinder von Wittinsburg, Chamber Richtung Känerkinden. Wir bitten Sie dies zu berücksichtigen, denn je mehr die Schulkinder mit dem Individualverkehr abgeholt werden, desto mehr werden auch die Busverbindungen mit idealen Fahrzeiten durch die Eltern mit dem Auto ersetzt!	Eine Verbesserung der Situation ist im Zusammenhang mit der Umstellung der S9 auf Busbetrieb vorgesehen. Bis dahin ist leider keine Verbesserung möglich.	Kenntnisnahme	-	-
170	Privatperson	Thürnen	BLT	108	Sehr geehrte Damen und Herren Am Abend (nach 19.15) ist es schlicht unmöglich von Olten nach Thürnen mit dem ÖV nach Hause zu kommen. Der Bus wartet zwar auf den Schnellzug von Aarau aber nicht auf die S3 von Olten. Würde man die Abfahrtszeit um einige Minuten nach hinten verschieben, könnte man den Bus erwischen. Zudem müsste man nicht so lange in Sissach warten, wenn man am Abend den Bus nehmen will, um mit dem Zug weiterzufahren. Danke für die Bearbeitung meiner Anfrage.	Die Linie 108 wird zu Randzeiten aus der Standzeit der Linie 107 produziert. Die möglichen Anschlüsse in Sissach sind daher auf die heutigen Verbindungen beschränkt und können erst mit der Umstellung der S9 auf Busbetrieb verbessert werden.	Kenntnisnahme	-	-
171	Privatperson	Diepflingen	BLT	108	Sehr geehrte Damen und Herren, Als Einwohner im nördlich gelegenen, neueren Dorfteil von Diepflingen wäre es mir ein Anliegen, wenn die Buslinie 108 eine zusätzliche Haltestelle an der Hauptstrasse Einmündung Mühlemattweg (im Bereich von Fenster Breitenstein AG / Honda Garage) hätte, analog zur Abdeckung der verschiedenen Dorfteile in Thürnen. Zur Nutzung des ÖV bzw. Anbindung an Sissach bzw. Basel/Olten wäre dies für alle Einwohner im Quartier Mühlematt/Grienacker/Strassenacker ideal.	Dieses Gebiet gilt heute nur durch den Bahnhof Diepflingen, jedoch nicht durch die Bushaltestelle als erschlossen. Der zusätzliche Nutzen einer neuen Haltestelle muss der durch den zusätzlichen Halt verursachten Fahrzeitverlängerung gegenübergestellt werden.	Kenntnisnahme	BLT wird neue Haltestelle auf Dezember 2018 oder bei Umstellung S9 auf Bus beantragen.	Ergebnis Volksabstimmung zur Umstellung der S9 auf Busbetrieb abwarten. Danach fallweise weiteres Vorgehen bestimmen.
172	Kreisschule Homburg	Rümlingen	BLT	108	Wir mussten in den letzten Jahren den Stundenplan in Wittinsburg immer an den Busfahrplan anpassen, das ist aber für die Kinder von Känerkinden sehr ungünstig. Wir müssten dringend über Mittag einen Bus haben, der früher fährt. 12.10 Uhr von Wittinsburg nach Känerkinden wäre perfekt. Mit den jetzigen Verbindungen haben die Kinder einen unzumutbar kurzen Mittag.	Siehe Stellungnahme 168	-	-	-
173	Privatperson	Känerkinden	BLT	108	Kindergärtner und 1./2 Klässler besuchen die Schule in Wittinsburg. Die Verbindungen von der Schule/Kindergarten zurück sind sehr schlecht. Mittag: Schulschluss 12.00 Uhr. Bus ab 12.27 Uhr (Mittagszeit zu Hause ca 30 Min. Abend: Schulschluss 15.15 Uhr, Bus ab 15.52 Uhr. Für Kindergärtner und Schüler der 1./2. Klasse geht das nicht. Bitte um zusätzliche Kurse um diese Zeiten.	Siehe Stellungnahmen 168 und 169	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
174	Privatperson	Thürnen	BLT	108	Buslinie 50.108 Abfahrtszeit 09.55 und 10.55 ab Thürnen nach Sissach. Es ist mir in letzter Zeit mehrmals passiert, dass der Bus erst um 09.58/59 resp. 10.58/59 h ab Thürnen Dorf fuhr und ich so immer wieder den Anschluss auf die S3 10.03 resp. 11.03 ab Sissach verpasst habe. Im neuen Fahrplan werden diese Abfahrtszeiten beibehalten. Dies wird auch weiterhin zum Verpassen der S3 03 ab Sissach hinauslaufen. Bitte unbedingt diese zwei Abfahrten vorziehen, resp. anders planen.	Die Linie 108 wird zu Randzeiten aus der Standzeit der Linie 107 produziert. Die möglichen Anschlüsse in Sissach sind daher auf die heutigen Verbindungen beschränkt. Die Anschlüsse werden mit der Umstellung der S9 auf Busbetrieb verbessert werden.	Kenntnisnahme	-	-
175	Gemeinde	Känerkinden	BLT	108	Die Kinder aus Känerkinden besuchen den Kindergarten und die 1-2Kl. In Wittinsburg. Ab der dritten Klasse die Schule in Rümlingen. Um die Wartezeiten zu verkürzen schlagen wir folgende Optimierungen vor: Zusätzliches Busangebot ab Sissach mit Abfahrt um 11.37 Uhr, Wittinsburg an 11.56 Uhr, Wittinsburg ab 12.02 Uhr, Känerkinden an 12.05 Uhr. Kurs 18031 wird vorgezogen. Abfahrt Sissach um 15.20, Wittinsburg an 15.39, Wittinsburg ab 15.41, Känerkinden an 15.44. Für Pendler zusätzlicher Kurs Sissach ab 20.07 Uhr.	Siehe Stellungnahmen 168 und 169 Die Betriebszeiten der Linie 108 werden im Zusammenhang mit der Umstellung der S9 auf Busbetrieb ausgedehnt werden.	-	-	-
176	Privatperson	Luzern	BLT	109	Im Fahrplanfeld Rümlingen - Häfelfingen ist Mehrheit der Busanschlüsse von Sissach her gar nicht oder falsch dargestellt. Meist wird die vorletzte Ankunft bzw. übernächste Abfahrt als Anschluss dargestellt. Beispiel: Beim Kurs um 17.24 Uhr ab Rümlingen ist als Anschluss der Bus mit Ankunft um 16.31 Uhr angegeben (statt 17.18 Uhr). Beim Kurs um 16.35 Uhr ist gar nichts angegeben. Beim neuen Wochenendangebot sind sämtliche Anschlussangaben um eine Stunde versetzt und somit falsch.	Bitte korrigieren	Prüfen	Wurde korrigiert.	-
1	Privatperson	Birsfelden	BVB	3	Um den Schnellzug 0524 Uhr ab Basel SBB nach Bern zu erreichen, trifft das Tram 3 um 0508 Uhr ab Schulstrasse zu spät ein. Folge davon ist, dass die betroffenen Pendler vom Aeschenplatz zu Fuss zum Bahnhof SBB laufen müssen, da die Traminien 8, 10 und 11 zu spät eintreffen. Ist es möglich, dass das Tram 3 rund 5 Minuten früher ab Birsfelden Hard abfahren könnte? Besten Dank für die Prüfung meines Anliegens!	-	Kenntnisnahme	-	-
5	Privatperson	Schönenbuch	BVB	33	Ich fahre täglich von der Haltestelle Gymnasium Oberwil, nach Schönenbuch und verpasse sehr häufig denn Anschluss von der Linie 64 zur Linie 33 in Letten (um wenige Minuten). Dann muss ich eine Viertelstunde warten, was für mich als Schülerin ätzend ist. Wenn daher der 33er einige Minuten später in Letten fahren würde, wäre ich unglaublich froh!	-	Kenntnisnahme	-	-
6	Privatperson	Schönenbuch	BVB	33	zu beachten, wenn der 33er Bus ab Schönenbuch nicht genau zur Zeit abfährt, fährt das 6er Tram in Allschwil jeweils gerade davon, man hat keine Chance das Tram zu erreichen. Könnte man das nicht besser koordinieren. Ich bin mit meiner Bitte sicher nicht allein und wäre Ihnen dankbar dies zu überdenken	-	Kenntnisnahme	-	-
7	Privatperson	Allschwil	BVB	38	Kürzung der Buslinie 38 ab Neuweilerstrasse: - Kein Anschluss mehr zu den Sportplätzen/Gartenbad Bachgraben. - Keine vernünftige Verbindung zum Friedhof. Nach der kurzen Einführungsphase können die Frequenzen kaum schon schlüssig beurteilt werden.	Leider wurde die Verlängerung der Linie 38 bis Neuweilerstrasse deutlich unter den Erwartungen nachgefragt, weshalb diese Massnahme umgesetzt wird. Alt Kompensation wird der Fahrplan der Linie 61 auf die Anschlüsse ausgelegt.	Kenntnisnahme	-	-
8	EVP	Basel-Landschaft	BVB	38	Es ist zu bedauern, dass die Buslinie 38 nicht mehr ins Dorf geführt wird. Eine direkte und rasche Busverbindung vom Dorf ins Stadtzentrum wurde sehr geschätzt.	-	Kenntnisnahme		
12	Privatperson	Allschwil	BVB	48	Wir verstehen nicht, weshalb der Bus 48 nicht eine Schlaufe über das Dorf macht und damit die dortige Haltestelle auch bedient. Beim Umsteigen muss man immer Angst haben, den Anschluss zu verpassen.	Die Linie 48 dient direkten Zubringer vom Bahnhof SBB ins Bachgrabengebiet. Eine Verlängerung der Fahrzeit stünde im Widerspruch zu der Funktion der Linie.	Kenntnisnahme		
13	EVP	Basel-Landschaft	BVB	48	In Anbetracht der wachsenden Bedeutung des Bachgrabenareals muss zudem die Linie 48 ganztags und auch am Wochenende geführt werden. Einerseits wegen Arbeitenden mit Schichtbetrieb, andererseits wegen den verschiedenen Freizeitanlagen mit sehr vielen Benutzern.	Ein solcher Ausbau ist mit dem 8. GLA nicht vorgesehen.	Kenntnisnahme		
177	Privatperson	Bretzwil	PostAuto AG	111	Ich frage mich seit nun schon 4 Jahren, warum es der Kanton andauernd verpasst, ein Durchgangsdorf wie Bretzwil (Durchgang zwischen Seewen und Nunningen, welche abends viel länger bedient werden) am Abend (z.B. um 22Uhr oder 23Uhr) mit Seewen und Nunningen zu verbinden, zumal man es auch verpasst hat, von Nunningen nach Bretzwil neben der zu erneuernden Strasse ein Fussweg mitzuplanen! Ich schreibe trotzdem diese Zeilen, obwohl ich wieder den bekannten Standardbrief erwarte!	Siehe Stellungnahme 114	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
42	Privatperson	Ettingen	PostAuto AG	68	Anschluss in Aesch von S3 von Basel kommend auf Bus 68 nach Ettingen ist am Wochenende am Abend nicht gewährleistet. Bus fährt 4 Minuten vor Ankunft der S3 in Aesch weg, somit 55 Minuten Wartezeit auf den nächsten Bus in Aesch. Warum kann der Bus den Anschluss der S3 aus Basel nicht abwarten? Diese Situation ist für den Fahrgast nicht zumutbar.	-	Prüfen	Der Anschluss der S3 aus Basel ist nahezu das gesamte Wochenende nicht gewährleistet. Der Grund findet sich in den Umläufen, welche ein Abwarten der S-Bahn nicht zulassen. Ein Abwarten der S-Bahn in Aesch würde jeweils ein zusätzliches Fahrzeug bedeuten.	Gemäss Fahrplanentwurf beibehalten
73	Gemeinde	Pratteln	PostAuto AG	84	Die Linie 84 (Roche Express) hält am Bahnhof SBB Pratteln sowie an diversen Haltestellen in den Gemeinden Kaiseraugst und Rheinfelden. • Es sind zusätzliche Halte zum Beispiel bei den Haltestellen Grüssen oder der neuen Haltestelle Zurlinden zu prüfen.	Die Expresskurse stellen die Anschlüsse an die S3 in Pratteln von und Richtung Basel sicher. Zusätzliche Halte würden diese Anschlüsse verunmöglichen. Daher können wir diesem Anliegen leider nicht nachkommen.	Kenntnisnahme	-	
137	Gemeinde	Langenbruck	PostAuto AG	94	Der Vergleich mit dem gültigen Fahrplan zeigt, dass auf der Linie 94 (Waldenburg—Balsthal) einige der Kurse entweder gestrichen wurden oder so geändert wurden, dass sie zu schlechteren Verbindungen führen. Folgende Neuerungen sind dabei hervorzuheben: – Der Wegfall der halbstündigen Kurse am Samstag (früher Morgen sowie Mittag) ist sehr bedauerlich, weil dadurch das Angebot des öffentlichen Verkehrs verschlechtert wird und gegenüber dem Individualverkehr an Attraktivität verliert. – Durch die Aufhebung des Taktfahrplans in den abendlichen Randstunden ergeben sich verlängerte Aufenthalte und spätere Ankunftszeiten. Es wäre zu begrüssen, wenn die Regelmässigkeit und damit die Vorteile des Taktfahrplans möglichst beibehalten werden können, ausser es geht um Anpassungen an die Schulzeiten und damit günstige Verbindungen für die Oberstufenschülerinnen und -schüler aus Langenbruck (vgl. unten). – Weiterhin ist der Anschluss von der OeBB in Balsthal auf die Linie 94 mit einer vergleichsweise langen Wartezeit von 8 Minuten verknüpft (Ankunft OeBB x.26, Abfahrt Bus 94 x.34), obwohl diese Zeit auch in Langenbruck während des dortigen Aufenthalts eingeplant werden könnte. – Als sehr positiv hervorheben möchte ich den neuen Kurs der Linie 94 mit Abfahrt in Balsthal um 20.28 nach Waldenburg. Diese bisherige Lücke im Taktfahrplan wurde seit langem bemängelt und ihre Schliessung ist sehr zu begrüssen. Im Weiteren verweise ich auf die Stellungnahme der Gemeinde Waldenburg in Bezug auf die Postauto-Kurse für Schülerinnen und Schüler: Es ist unbedingt darauf zu achten, notwendig wird, insbesondere für den (hoffentlich nicht eintretenden) Fall, dass eine Zuteilung der Oberstufenschülerinnen und -schüler aus Langenbruck an die Schule in Reigoldswil erfolgen sollte. Ich bitte Sie, diese Anliegen und Anmerkungen zur Kenntnis zu nehmen und hoffe, dass diese bei der definitiven Festlegung der Fahrplanzeiten berücksichtigt werden können.	Verkürzung Übergangszeiten in Balsthal prüfen.	Prüfen	Abendstunden: Der Taktfahrplan kann auf Grund der Anschlusssituation in Waldenburg nicht beibehalten werden. Verkürzung Aufenthaltszeit: Die Linie 94 ist meist eng mit der Linie 129 verknüpft, da auf der Linie 129 die Umlaufzeit nicht ausreicht. Der Fahrplan kann somit Maximal in Abhängigkeit der Linie 129 angepasst werden. Möglich wäre somit eine Abfahrtszeit von xx:32 ohne Anschluss 129 auf 94 zu gefährden. Konsequenz: Soll die Abfahrtszeit weiter vorverlegt werden, so ist mit deutlich höheren Kosten für die Linie 129 zu rechnen.	Optimierungen im Minutenbereich vornehmen, sodass Abfahrt in Balsthal bis zur Stunde 22 jeweils zu den Minuten xx.02 resp. xx.32 erfolgt
138	Privatperson	Langenbruck	PostAuto AG	94	Für die meisten Pendler aus dem Waldenburger Tal und auch Langenbruck Richtung Olten/Zürich macht der Umweg über Balsthal und Oensingen nur Sinn, wenn in Oensingen direkt Anschluss an den IC nach Olten ist, also Langenbruck ab :16h. Bei den zusätzlichen Kursen im 30 Minuten Takt wäre zu prüfen, ob diese nicht direkt mit der Linie 555 verschmolzen werden können und auf Hägendorf führen und dort auf den Regio ab Hägendorf:14 Richtung Olten oder :17 Richtung Solothurn Anschluss hätten.	Ein neues Linienkonzept steht aktuell nicht im Vordergrund. Dieses müsste in jedem Fall mit dem Kanton Solothurn abgestimmt werden.	Kenntnisnahme	Die Linien im Gäu werden per 2018 neu verteilt und erhalten neue Fahrrouten. Zuerst müsste also das Ergebnis da abgewartet werden (Intermodaler Hub neu in Egerkingen Bhf.). Eine Führung bis Oensingen würde zudem massiv mehr Personal und Fahrzeugeinsatz erfordern.	Vorerst keine Anpassungen vornehmen.
139	Gemeinde	Buus	PostAuto AG	100	Die Entwürfe werden zur Kenntnis genommen. Seitens der Gemeinde Buus drängen sich keine Änderungen auf.	-	Kenntnisnahme	-	-
140	Gemeinde	Maisprach	PostAuto AG	100	Der Gemeinderat Maisprach hat den Fahrplanentwurf 2018 geprüft. Wir haben festgestellt, dass bei der Buslinie 100 (Seite 14) die Anschlussverbindungen der Verbindung 500 (Basel-Olten) nach 21.01 Uhr nicht korrekt aufgeführt sind. Gemäss Fahrplanentwurf der Linie 500 verkehrt die S3 weiterhin auch nach 21.01 Uhr zu den ordentlichen stündlichen Zeiten. Wir gehen davon aus, dass die Anschlussverbindungen bei den Fahrplänen korrigiert aufgeführt werden.	bitte korrigieren	Prüfen	Anschlussbalken werden entsprechend in der neuen Ausgabe ergänzt und korrigiert.	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
141	Privatperson	Magden	PostAuto AG	100	Guten Tag Seit Jahren schätzen wir die Postautoverbindung zwischen Gelterkinden und Rheinfelden. Seit Jahren aber auch ärgern wir uns über die langen Wartezeiten des Postautos in Maisprach Dorf: an xx:17 ab xx:26! Und am Abend bei jedem Bus an Maisprach Dorf xx:47; ab xx:56. Dank diesen 9 Minuten Aufenthaltszeit in Maisprach verpasst man die Züge in Rheinfelden zum Teil um wenige Sekunden. Leider sind alle Versuche, dies zu ändern bisher fehl geschlagen. Für uns Passagiere gibt es keinen ersichtlichen Grund für diese Wartezeit und es wäre sehr wünschenswert, wenn dieser „alte Zopf“ abgeschafft werden könnte. Freundliche Grüsse	-	Begründen	Die Wartezeit in Maisprach, Dorf findet nur einmal in der Stunde statt und zwar dann, wenn der Bus xx:03 ab Gelterkinden fährt. Fährt der Bus xx:40 ab Gelterkinden so hat er lediglich 2 Minuten Pufferzeit in Maisprach welche der Stabilität des Fahrplans dienen. In der jeweils anderen halben Stunde (also xx:03 ab Gelterkinden) wartet der Bus tatsächlich in Maisprach, Dorf 7 Minuten ab. Diese 7 Minuten (2 Minuten sind notwendiger Puffer) reichen nicht aus, um in Rheinfelden stabile Anschlüsse auf frühere Züge sicherzustellen. Zusammen mit der notwendigen Übergangszeit wären dazu mindestens 9 Minuten notwendig. Würden diese 9 Minuten aus dem Fahrplan entfernt, so würden die Verbindungen äusserst instabil, und man würde oft den Zug verpassen.	Gemäss Fahrplanelntwurf beibehalten
142	Privatperson	Magden	PostAuto AG	100	1) Es darf ja wohl nicht sein, dass man werktags schon kurz nach 21h keine vernünftige Möglichkeit mehr hat, vom Kantonshauptort Liestal ins Oberbaselbiet zu kommen. 2) Sehr stossend auch, dass schon ab 22h kein Schnellzug mehr von Basel nach Gelterkinden (Luzern) angeboten wird. 3)InterRegio 1988 (Zürich HB 21:36 – Basel SBB 22:47) verkehren nur Freitags und Samstags. Von Montag bis Donnerstag verkehrt dafür neu InterCity 1252 (Chur 20:09 – Zürich HB 21:36 – Basel SBB 22:47) via Baden–Brugg AG–Frick–Rheinfelden. Sonntags verkehrt InterCity 1252 nur auf dem Laufweg Zürich HB 21:36 – Baden–Brugg AG–Basel SBB 22:47. Ø Heisst letzteres, dass der 1252 in Rheinfelden (und Frick) nicht mehr hält?? Zusätze (schon seit längerem ein Ärgernis): • Die Verbindungen von Zürich / Basel über Rheinfelden / Olten klappen abends bestenfalls stündlich, weil auf der Linie 100 die .17- Verbindung von Rhf nach Gelt. gestrichen wurde. Die parallel geführten .46 / .40 –Verbindungen sind eben parallel. • Mit den künstlich eingeführten Pausen in Maisprach (.17 - ..26) verhindert man vorsätzlich das Erreichen der Regio-Züge nach Basel. Offenbar aus "Qualitätsgründen" – „..nie mehr zu spät“). Etwas weniger drastisch gilt das auch für die ..56 – Verbindung ab Maisprach. (offiziell 2'-Pause, faktisch meist das Doppelte)	Siehe Stellungnahme 141	-	-	-
143	Privatperson	Hemmiken	PostAuto AG	101	- fällt der Schnellzug Abends von Basel nach Olten in Zukunft tatsächlich weg (bzw. verkehrt nur noch am Wochenende) muss der Bus zumindest am Wochenende wie bis anhin um 22.40h bzw. 23.40h verkehren (sonst ist der Schnellzug nicht mal mehr am Wochenende zu nutzen). Das gilt für alle Buslinien die ab Gelterkinden verkehren. - die Verbindungen nach Hemmiken-Wegenstetten verändern sich abgesehen vom Abendkurs nicht und bleiben damit unbefriedigend. Im Gegensatz zur den anderen Linien ab Gelterkinden ist die Linie 101 weit von einem Taktfahrplan entfernt. - Die Bevölkerung von Hemmiken wünscht sich schon lange, dass wenigstens der vor einigen Jahren gestrichene Bus um 14.05h Richtung Gelterkinden wieder eingeführt wird - offensichtlich weiterhin vergeblich? - Der Bus um 8h morgens Richtung Gelterkinden fährt laut Fahrplanelntwurf weiterhin um 8.11h. Damit ist es auch in Zukunft nicht möglich den Schnellzug um 8.22h Richtung Basel zu erreichen - wieso kann dieser Bus nicht um 8.05 h fahren wie die anderen Busse auch?	Der Fahrplan soll einheitlich gestaltet sein, daher werden die Kurse neu zur Minute xx.33 verkehren. Bitte Vorverlegung Kurs ab Hemmiken um 8.11 Uhr auf Minute xx.05 prüfen, damit Schnellzug erreicht werden kann.	Prüfen	Hier stellt sich die Frage ob die Regimes generell dem SBB Fahrplan angepasst werden sollen. Will heissen, dass So–Do andere Fahrlage als Fr und Sa. So wie es in den Stellungnahmen scheint, gewichten die Kunden eine Gewährung der Anschlüsse höher, als einen einfacheren Fahrplan (gilt für die Linien 100-104). Verschiebung des 08:11-Kurses hängt vom Std.-plan der Schule ab.	Gemäss Fahrplanelntwurf beibehalten. Vorverlegung des Kurses im definitiven Fahrplan abhängig von Stundenplan vorsehen.
144	Privatperson	Tecknau	PostAuto AG	103	Meine Tochter arbeitet in Basel im Verkauf und ist immer froh, wenn sie am Abend so rasch wie möglich zu Hause ist. Wir vermischen deshalb den direkten Bus-Anschluss auf der Linie 103 um 20.40 Uhr, der seit Dezember 2016 leider über Rünenberg - Zeglingen geführt wird. Weiter verstehen wir nicht, weshalb, bei einigen Nachtzügen der Halt kein Halt in Tecknau stattfindet. Wenn schon die Schnellzüge gestrichen werden sollen, dann hoffentlich wenigstens alle S3-Züge mit Halt in Tecknau.	Bitte Prüfen und die beiden Varianten gegenüberstellen.	Prüfen	Umsetzung Variante B wird empfohlen. Da in Gelterkinden so oder so keine Rückanschlüsse gewährt werden können. Allenfalls Konzept dahingehend anpassen, dass die Busse sich dem Fahrplan der SBB anpassen. Spricht gegen die Merkbarkeit des Fahrplans, jedoch für eine möglichst rasche Verbindung für den Kunden.	Variante B umsetzen. Die Merkbarkeit des Fahrplans soll beibehalten werden.

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
145	Privatperson	Oltingen	PostAuto AG	103	Betrifft Busnummer 103/104 Gelterkinden/Tecknau -Oltingen Sehr geehrtes Team Aus meiner Sicht, als regelmässiger Pendler (meine Freundin und ich besitzen keinen Führerschein)macht die Variante b.) (so wie bis anhin) mehr Sinn. Ich denke von Oltingen nach Olten/Basel sind ab 20h weniger Menschen unterwegs. Ich arbeite viel bis 23h und da komme ich mit der Variante a.) nicht mehr nach Hause. darum meine Bitte es so zu lassen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und verbleibe mit freundlichen Grüssen	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
146	Privatperson	Oltingen	PostAuto AG	103	Buslinie 103/104 nach Oltingen Bitte Variante b) am Abend aufnehmen, d.h. Busanschluss von S3 aus Basel in Tecknau. Es braucht am Abend eine bessere Verbindung Basel-Oltingen und nicht umgekehrt.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
147	Privatperson	Oltingen	PostAuto AG	103	Buslinie 103 mit neuen Abfahrtszeiten in Tecknau, Bahnhof als Rundkurs ab 20.33: Welcher Zug wird in Tecknau abgewartet? Beide S3 erreichen Tecknau auf .59! Die Verbindung von beiden S-Bahnen auf den Bus 103 wird ziemlich oft genutzt: Die 6 Minuten sollten wirklich noch abgewartet werden um den Anschluss vom Zug auf den Bus zu ermöglichen.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
148	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Die Buslinien 103/104 Abendbetrieb ab ca. 20 Uhr jeweils zur Minute xx.33 statt xx.40. (xx.40 wäre besser!) Auf der Linie 103/104 bestehen zwei Umsetzungsmöglichkeiten: Bitte Variante b bevorzugen! (Anschluss Tecknau ab xx.04)	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
149	Privatperson	dietikon	PostAuto AG	103	Die Abendkurse sollten erst um .03 ab Tecknau, Bahnhof abfahren somit besteht gute Anschlüsse von Basel somit ist man 22 Minuten schneller in Oltingen. Auf der Rückfahrt auch später um diese Zeit hat wenige Reisende Richtung Basel kommt es nicht darauf an wenn kein Anschluss besteht.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
150	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Heimpendeln abends von Olten via Bahnhof Tecknau (S3) nach Wenslingen unzumutbar verschlechtert: der Anschluss fehlt. Aktuelles System ist vielfach besser + frauen- sowie familienfreundlicher (kein Warten am verlassenem Bahnhof Tecknau)! Von BS her kann nur die S3 benutzt werden, ein Umsteigen hat in Gelterkinden zu erfolgen und verlängert wegen Rundtour die Gesamtfahrzeit um mind.30 Minuten! Bitte a)Schnellzuganschluss Gelterkinden-103 abends ermöglichen od. b) Zustieg ab Bhf Tecknau zulassen	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
151	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Neu abends kein Anschluss ab S3 von Olten-Bhf Tecknau Richtung Wenslingen oder durch Zusteigepflicht bereits in Gelterkinden ab S3 Basel-Bhf Gelterkinden auf Rundkurs unattraktive Fahrzeitverlängerung. Als junger öV-Benutzer werde ich bei derartigen Kursverschlechterungen überlegen müssen, ob das Auto am Schluss nicht besser ist.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
152	Privatperson	Oltingen	PostAuto AG	103	Ich wohne in Oltingen mich betrifft also die Linie 103, die ich als "Autofreie" ausschliesslich benutze. Ich möchte unbedingt ab 21h die garantierten Anschlüsse ab Tecknau nach Oltingen beibehalten. Dieses Angebot wird recht gut genutzt, wohingegen kaum jemand am Abend in die andere Richtung fährt. Für mich als Pflegefachfrau ist der bisherige Fahrplan die Garantie, dass ich schnell vom Spätdienst nach Hause komme.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
153	Privatperson	Oltingen	PostAuto AG	103	Ich besitze kein Auto und bin auf gute Verbindungen am Abend angewiesen. Ich nutze diese, wenn ich vom Ausgang und einmal pro Woche von einem Vereinsabend in Sissach nach Hause komme. Im Durchschnitt sind das pro Woche 2-3 Fahrten nach 21 Uhr.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
154	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Anschluss der Abendkurse der Linie 50.103 (Buslinie Gelterkinden-Oltingen) passen nicht auf die S-Bahn in Tecknau. Gemäss Vermerk 17 müsste jeweils um xx:55 ein Anschluss von der S3 aus Basel vorhanden sein. Diese kommt aber um xx:02 aus Basel an. Heute hat man Anschluss von der S3 aus Olten oder Basel, dies ist eine massive Verschlechterung.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
155	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Die S3 mit Halt in Tecknau abends gewährt einen perfekten Anschluss auf den Bus 103 Richtung Oltingen. Neu muss man den Rundkurs ab Gelterkinden nehmen und hat nach einem langen Schultag od. in der Freizeit mind. 20 min. länger heim. Dies benachteiligt Jugendliche auf dem Land stark! Bitte aktuelle Lösung beibehalten, d.h. Bushalt in Tecknau auf S3-Halte abstimmen.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
156	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Bisher fuhren alle Spätkurse Gelterkinden ab 2040-2340 über Rünenberg-Zeglingen nach Tecknau Bahnhof, wo diese Spätkurse die S3 aus Basel und Olten abwarteten, so dass man in nützlicher Frist nach Wenslingen/Oltingen kam. Diese optimale Lösung wird nun absurderweise so verändert, dass kein Anschluss mehr an die S3 in Tecknau besteht. Das ist eine massive Verschlechterung ohne ersichtlichen Grund. Wir Eltern können damit unsere jugendlichen Kinder wieder abends spät per Auto abholen!	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
157	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Auf der Linie 103/104 bestehen zwei Umsetzungsmöglichkeiten, entweder a.) auf den Anschluss in Tecknau Richtung Oltingen zu verzichten und im Gegenzug in Gelterkinden Anschlüsse auf die S3 Richtung Olten und Basel anbieten zu können. (Gemäss Fahrplänenentwurf) oder b.) wie heute die Fahrgäste in Tecknau Richtung Oltingen aufzunehmen und den Anschluss in Gelterkinden Richtung Basel zu verpassen. Unbedingt Variante b.) beibehalten!!! Die Vorteile überwiegen für die Heimkehrer ins Oberbaselbiet. Freundliche Grüsse Gerhard Roth	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
158	Grüne Region Gelterkinden	Oltingen	PostAuto AG	103	Sehr geehrte Damen und Herren Unsere PendlerInnen befürworten aus Ihrem Vorschlag die Variante b) auf dem Rundkurs 103/104, dh. Anschluss auf die S3 in Tecknau nach Wenslingen und Oltingen. Danke für die Aufnahme und freundliche Grüsse im Namen der Grünen Region Gelterkinden Florence Brenzikofer	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
159	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Linie 103 Abendbetrieb: Anschluss in Tecknau muss gewährleistet bleiben. Bitte Umsetzungsmöglichkeit (b) berücksichtigen. Da mehr Leute nach Hause fahren, als in d andre Richtung.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
160	Privatperson	Wenslingen	PostAuto AG	103	Linie 103: Der Anschluss in Tecknau muss in den Abendstunden gewährleistet bleiben. Bitte die Umsetzungsmöglichkeit (b)nehmen. Da viel mehr Leute dieses Angebot nutzen.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
161	Privatperson	wenslingen	PostAuto AG	103	Die zur Streichung vorgesehene Verbindung IR 22.17H ab Basel ist beizubehalten. Anschlüsse Linie 103/104 ab Tecknau sind gemäss Entwurf Variante b.) einzurichten, um die Verbindung in Richtung Oltingen zu gewährleisten.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
162	Gemeinde	Kilchberg	PostAuto AG	104	Auf der Linie 103/104 wird die Umsetzungsmöglichkeit a bevorzugt, gemäss Fahrplänenentwurf.	Siehe Stellungnahme 144	-	-	-
163	Privatperson	Rünenberg	PostAuto AG	104	Leider wurde letztes Jahr der 2102 Bus ab Rünenberg zur frohen Aussicht gestrichen, obwohl die vor allem für Junge eine sehr beliebte Verbindung war	-	Kenntnisnahme	-	-
164	Privatperson	Rünenberg	PostAuto AG	104	Sehr geehrte/-r SachbearbeiterIn Auf dem Weg von Basel nach Rünenberg/Zeglingen via Gelterkinden, kann man gemäss Ihren Angaben ab 20:00 Uhr nur noch jeweils die S-Bahn (S3) nach Gelterkinden nehmen. Diese fährt immer XX.01 ab. Wird der IR (Abfahrt jeweils XX.17) nicht mehr mit eingebunden? Was ist der Grund für das frühere Abfahren des Postautos? Weiss die PostAuto AG bereits schon heute das der IR nicht mehr in Gelterkinden hält ab neuem Fahrplan? Der IR wäre dringendst einzubinden. Grüsse	Der IR 27 mit Halt in Gelterkinden entfällt ab Fahrplanwechsel Sonntag bis Donnerstag jeweils ab 22 Uhr. Zwecks einheitlichem Spätangebot im Busbereich wird bereits ab 20 Uhr die geänderte Taktlage gefahren.	Kenntnisnahme	-	-
165	Privatperson	Rünenberg	PostAuto AG	104	Sehr geehrte/-r SachbearbeiterIn Der letzte direkte Bus der Linie 104 nach Gelterkinden fährt gemäss Ihren Angaben schon 20:04 (ab Rünenberg Mitteldorf). Das ist aus meiner Sicht nicht akzeptabel. Es braucht dringendst wieder ein Bus der 21:04 (ab gleicher Haltestelle) direkt nach Gelterkinden fährt. Grund dafür ist, dass sich Termine in Regionalzentren in der heutigen Zeit auch gegen Abends verlegt haben (Turniere, Vereine, Sitzungen, etc.). Ohne diesen Bus fördert man den Autoverkehr. Grüsse	Auf Fahrplanwechsel 2016 wurde ein Kurs der Linien 103 und 104 zusammengelegt, damit die Taktlücken am Sonntag weitgehend geschlossen werden konnten. Die Wiederherstellung des Zustandes vor dieser Massnahme ist nicht vorgesehen.	Kenntnisnahme	-	-
178	Gemeinde	Roggenburg	PostAuto AG	112	Sehr geehrte Damen und Herren Aufgrund von sinkenden Schülerzahlen, sind wir gezwungen, Lösungen für die Zukunft unserer Primarschule zu suchen. Seit mehreren Monaten sind wir in diesem Prozess aktiv und werden mit der Gemeinde Röschenz eine Kreisschule gründen. Die entsprechenden Verträge sind soweit aufgesetzt und werden im Herbst dem Souverän zur Genehmigung vorgelegt. Der Beginn der gemeinsamen Kreisschule ist auf Beginn des Schuljahres 2018/19 geplant und dies ist nach heutigem Projektstand umsetzbar. Aufgrund der Blockzeiten in der Primarschule (§52 Verordnung für den Kindergarten und die Primarschule vom 13.05.2003), beginnt der Unterricht morgens jeweils um 08:00 Uhr. Mit den bestehenden PostAuto-Kursen der Linie 112 kann dies zurzeit nicht sichergestellt werden. Die heutigen Abfahrtszeiten ab Neumühle um 06:50/07:50 Uhr, ab Dorf um 06:55/07:55 Uhr sind für den Unterrichtsbeginn um 08:00 Uhr zu früh beziehungsweise zu spät. Um einen Reibungslosen Transport unserer Schülerinnen und Schüler, betroffen werden zwischen 10 und 15 Kinder sein, nach Röschenz zu gewährleisten, bitten wir Sie um Prüfung einer weiteren Verbindung ab Roggenburg, jeweils montags bis freitags ab Neumühle um ca. 07:22 Uhr, ab Dorf um ca. 07:32 Uhr. Anschluss in Kleinlützel an den bestehenden Kurs 12028 der Linie 112 um 07:37 Uhr. Der Entscheid, unsere Primarschule schliessen zu müssen wiegt schwer. Ein kleines Dorf ohne Schule macht dieses in vielerlei Hinsicht unattraktiv. Allerdings dürfen und können wir die Augen vor der Realität nicht verschliessen und müssen diesen Schritt aus pädagogischer und auch wirtschaftlicher Sicht vollziehen. Damit aber der Schulweg für unsere Kinder sicher und zumutbar ist und bleibt, bedanken wir uns für eine wohlwollende Prüfung unseres Antrages.	Prüfen und Kosten ausweisen	Prüfen	Umsetzbar zusammen mit Gelenkbusseinsatz im Abschnitt Kleinlützel - Laufen.	Das Angebot wird ab August 2018 jeweils zu den Schulzeiten Mo-Fr bestellt. Das Kosten-Nutzen-Verhältnis ist in Ordnung.

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
179	Privatperson	Roggenburg	PostAuto AG	112	Leider fährt zwischen 17:24 und 19:04 kein Bus bis nach Roggenburg. Obwohl dies die Feierabend Zeit ist. Auch hier wäre es gut wenn der 18:24 Uhr Bus von Laufen Bahnhof bis nach Roggenburg fahren würde!!! Dies wäre für viele eine wichtige Verbindung. Wäre nett wenn sie mein Anliegen berücksichtigen würden. Brauche diesen Bus täglich. Besten Dank. Freundliche Grüsse	-	Prüfen	Möglich wäre eine zusätzliche Verbindung Kleinlützel – Roggenburg um 18:15 Uhr (18:04 Uhr ab Laufen). Der Kurs 18:24 Uhr kann nicht nach Roggenburg geführt werden, da der Kleinbus zu dieser Zeit Huggerwald bedient und die Strecke zwischen Kleinlützel und Roggenburg noch nicht mit Gelenkbussen befahren werden kann. Mögliche Option: Die Gemeinde Kleinlützel wünscht eine zusätzliche Verbindung nach Huggerwald um 18:15 Uhr. U.U. kann zusammen mit der Gemeinde Kleinlützel ein Abtausch realisiert werden. So würden nur die Zusatzkilometer anfallen.	Wird nicht durch Kantone bestellt. Bitte Optimierung den Gemeinden unterbreiten.
180	Privatperson	Liesberg Dorf	PostAuto AG	114	Verknüpfung der Linie 118 mit Linie 114 ab 21:00 h. Die Verknüpfung ist aus wirtschaftlicher Sicht gerechtfertigt. Ich möchte aber auf folgenden Umstand aufmerksam machen: Die Fahrt auf der ca. 2,5 km langen kurvenreichen Rüttelpiste von Grindel nach Bärschwil in einem Niederflerbus ist für Passagiere wie auch für den Fahrer eine Zumutung. Durchgeschüttelte Liesberger erleben dann noch eine Pirouette beim Hölzli- und eine Schussfahrt ins Tal, so dass es öfters Fahrgästen übel wird.	Mit dieser Lösung können mit geringen Kosten beide Linienäste bedient werden.	Kenntnisnahme		
181	Privatperson	Blauen	PostAuto AG	115	Mein Vorschlag ist, dass die Linie 50.115, die von Erschwil nach Zwingen Bahnhof und danach als Dienstfahrt ins Depot nach Laufen fährt folgende Kursänderung kriegt. Der Kurs soll nicht nur bis Zwingen Bahnhof führen, sondern weiter über Blauen Dorfplatz nach Laufen Bahnhof ohne Dittingen Dorf. Das würde Blauen eine bessere Anbindung ans ÖV gewähren.	Der Bedarf, das Angebot auf der Linie 119 zu überprüfen ist gegeben. Eine Optimierung der Linie 119 auf Fahrplanwechsel im Dezember 2018 mit den Gemeinden gilt es daher detailliert zu prüfen.	Kenntnisnahme	Die Linie 115 wird mit Gelenkbussen betrieben. Da eine Fahrt via Blauen mit Gelenkbussen im Linienbetrieb nicht möglich ist, fällt diese Möglichkeit aus. Weiter würde sich der Fahrplan jedes Jahr ändern, da die Leerfahrten auf Grund der Dienste verändert werden müssen, wenn es denn in Zukunft überhaupt noch welche ab Zwingen gibt.	-
182	Gemeinde	Nenzlingen	PostAuto AG	119	Sehr geehrte Damen und Herren Da das Kursangebot im neuen Fahrplan 2018 auf der Buslinie 119 gemäss Vorjahr übernommen wird (Abweichungen gibt es lediglich bei den Fahrzeiten im Minutenbereich), erklärt sich der Gemeinderat Nenzlingen mit dem Fahrplan 2018 für die Linie 119 für einverstanden. Mit freundlichen Grüssen i. A. Gemeinderat Nenzlingen Nicolas Berger	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
183	Privatperson	Blauen	PostAuto AG	119	Mein Vorschlag ist, dass die Linie 50.115, die von Erschwil nach Zwingen Bahnhof und danach als Dienstfahrt ins Depot nach Laufen fährt folgende Kursänderung kriegt. Der Kurs soll nicht nur bis Zwingen Bahnhof führen, sondern weiter über Blauen Dorfplatz nach Laufen Bahnhof ohne Dittingen Dorf. Das würde Blauen eine bessere Anbindung ans ÖV gewähren.	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
184	Sekundarschule Laufental	Laufen	PostAuto AG	119	Antrag auf weitere Kurse: ca. 08.38 Blauen Dorfplatz ca. 08.55 Laufen Bhf ca. 13.46 Laufen Bhf ca. 14.01 Blauen Dorfplatz Begründung: Einige Schüler gehen auf die 9h Lektion und 8. Klässler und 9. Klässler haben über Mittag Hauswirtschaft und Freifächer - dann aber keine Rückfahrmöglichkeit (Schüler von der Sek Laufen, Gym Laufen)	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
185	Privatperson	Nenzlingen	PostAuto AG	119	Guten Tag. Ich bewege mich mit meinem Velo und den öffentlichen Verkehrsmitteln für weitere Strecken. Bei der Linie Laufen - Dittingen - Blauen - Zwingen - Nenzlingen (Linie 119)vermisse ich eine Verbindung am Abend um ca. 21.00 22.00 Uhr. Vor allem im Winter, wenn ich eine Weiterbildung am Abend habe. Ich komme nur mit dem Fahrrad von Zwingen oder Laufen nach Nenzlingen. Das bedaure ich sehr..... Eine Abendverbindung am Mittwochabend zwischen 21 und 22 Uhr wäre super für mich..... Danke	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
186	Privatperson	Blauen	PostAuto AG	119	Wir würden es begrüßen, wenn der 8.35 von Blauen nach Laufen und 13.45 von Laufen nach Blauen zusätzlich eingeführt würde.	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
187	Privatperson	Blauen	PostAuto AG	119	Zusätzlicher Kurs von Blauen-Laufen 8.35 und Laufen-Blauen 13.45. Um 11.00 Uhr von Zwingen-Blauen	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
188	Privatperson	Blauen	PostAuto AG	119	Wir bitten um zusätzliche Fahrzeiten.	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
189	Privatperson	Blauen	PostAuto AG	119	Ein Verbindung um 8:38 von Blauen Dorfplatz nach Laufen Bahnhof und eine Verbindung um 13:45 von Laufen Bahnhof nach Blauen Dorfplatz wäre eine nötige Erweiterung vom Fahrplan	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
190	Privatperson	Blauen	PostAuto AG	119	Die fehlenden Verbindungen erzwingen den Gebrauch eines PWs. Kursbesuche und Ausgang am Abend sind kaum möglich ohne privates Fahrzeug.	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
191	Privatperson	Rheinfelden	PostAuto AG	119	Eine Verbindung um 8:38 von Blauen Dorfplatz nach Laufen Bahnhof und eine Verbindung um 13:45 von Laufen Bahnhof nach Blauen Dorfplatz wäre eine gute Erweiterung des Fahrplans.	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
192	Privatperson	Rheinfelden	PostAuto AG	119	Es wäre erwünscht eine Verbindung von Blauen Dorfplatz nach Laufen Bahnhof um 08:37 und eine Verbindung um 13:45 von Laufen Bahnhof nach Blauen Dorfplatz	Siehe Stellungnahme 181	-	-	-
50	Privatperson	Bubendorf	SBB	500	Guten Tag, bei der Sichtung des neuen AAGL-Fahrplans "meiner" 70-er Linie habe ich mit Schrecken festgestellt, dass praktisch mit allen Verbindungen von Bubendorf über Liestal nach Olten (-> Zürich, Luzern) oder direkt nach Zürich in Liestal beiden Richtungen neu eine Wartezeit von 30 Minuten entsteht, weil diese Verbindungen bewusst aufgegeben wurden. Die Aussage, dass der Berner IC in Olten (an xx.25) den Anschluss nach Zürich und die Ostschweiz gewährleistet, stimmt nicht. Im neuen SBB-Fahrplan existiert diese Verbindung nur mit einer Wartezeit von über 30 Minuten in Olten, denn der Zug nach Zürich fährt neu früher (xx.29), so dass kein fahrplantechnischer Anschluss besteht! Abgesehen davon, dass das (Zentrum ab xx.45) nur noch eine Verbindung pro Stunde ist. Bis jetzt (mit Umsteigen in Olten) je eine Bubendorf Zentrum ab xx.11 und xx.41! Dass Bahn und Bus Verspätungen kaum mehr abwarten - ist ja längst bekannt.	Bei der Planung wurde davon ausgegangen, dass dieser Anschluss in Olten vom IC 6 von Basel her auf den IR 17 nach Zürich nach wie vor funktioniert. Bitte um Sicherstellung dieses Anschlusses.	Prüfen	Der Anschluss wird weiterhin sichergestellt. Während einer längeren Bauphase im Jahr 2018 muss hingegen mit geänderten Abfahrtszeiten gerechnet werden.	-
193	Privatperson	Aesch	SBB	230	Durchgehender Viertelstundentakt der S3 zwischen Aesch und Basel ermöglichen.	Für einen durchgängigen 15'-Takt wird das Wendegleis in Aesch vorausgesetzt. Zudem steht aktuell nicht genügend Rollmaterial zur Verfügung.	Kenntnisnahme	-	-
194	Gemeinde	Aesch	SBB	230	Der Gemeinderat nimmt den Fahrplanentwurf 2018 zur Kenntnis und stimmt den geringfügigen Anpassungen zu. Die Aufnahme der Buslinie 65 ins Hauptangebot nimmt der Gemeinderat dankend zur Kenntnis. Für die S3 wird zu den Spitzenzeiten ein Viertel-Stunden Takt gefordert insbesondere wegen den Bauarbeiten beim Schänzli Tunnel.	Siehe Stellungnahme 193	-	-	-
195	Privatperson	Laufen	SBB	230	Der RegioExpress um 17:16 Uhr Basel - Laufen ist derzeit ein höchst willkommener Lückenfüller während der Stosszeiten u. wird gemäss meiner Erfahrung von zahlreichen Pendlern genutzt. Nun ist vorgesehen, diesen Zug zu "kürzen" u. nur noch bis Aesch fahren zu lassen. Personen, welche in der Agglo bis Aesch wohnen, könnten auch mit dem Tram/Bus/Velo fahren, sind also auf zusätzliche Verbindungen viel weniger angewiesen als Personen aus der Region Laufen. Die Verkürzung ist daher nicht verständlich	Die Verdichtung wurde temporär eingeführt als der ICN um 17.04 Uhr nur in Einfach-Traktion geführt wurde. So konnte zu den Hauptverkehrszeiten genügend Kapazität zur Verfügung gestellt werden. Zwischenzeitlich verkehrt der ICN wieder in Doppel-Traktion, weshalb die beiden Zusatzkurse wieder aufgehoben werden.	Kenntnisnahme	-	-
196	Privatperson	Laufen	SBB	230	Guten Tag, es wäre sehr begrüssenswert, wenn der 06:35-ICN ab Laufen Richtung Basel wieder - wie bis Fahrplanwechsel Dez 15 - in Doppeltraktion geführt würde. Ich verstehe natürlich die Sparintention, weil der Zug erst ab Laufen gut frequentiert ist. Es musste auch nie jemand stehen gelassen werden. Ich behaupte aber, dass wegen dieses Angebotsabbaus diverse Pendler zurück ins Auto gestiegen sind. Durch die Sanierung des Schänzlitunnels wäre eine erhöhte Kapazität ebenfalls begrüssenswert. Danke	-	Kenntnisnahme	-	-
197	Privatperson	Pfeffingen	SBB	230	Bitte auch 22 Mai-26 Okt den Anschluss Zürich-Aesch sicherstellen (Ankunft Basel SBB .03 / S3 fährt .06	Dieser Anschluss kann wegen den vielen Abhängigkeiten im Fahrplan leider nicht sichergestellt werden.	Kenntnisnahme	-	-
198	Privatperson	Grenchen	SBB	230	Guten Tag Der ausser Takt geführte Zug 2232 erscheint im Fahrplanentwurf 2018 nicht mehr. Es war der einzige Zusatzzug mit dem man aus Laufen nach Delemont und weiter Moutier - Grenchen - Biel kommt. Anschluss in Delemont an Zug 3182, Abfahrt 19.12 Uhr. Einige Arbeiter welche in den Geschäften in Laufen (Öffnungszeiten bis 18.30 Uhr) hatten so die Möglichkeit 18.43 Uhr nach Hause zu fahren. Es sind einige die in Laufen selber oder den Nachbargemeinden arbeiten. Kann man nicht diesen Zug wieder einführen?	Siehe Stellungnahme 195	Kenntnisnahme	-	-
199	Privatperson	Bubendorf	SBB	500	Guten Tag Mir ist aufgefallen, dass viele Studierende an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Brugg aus der Region Liestal kommen. Ich nehme an, ich spreche im Namen von vielen Studierenden, wenn ich hiermit eine Direktverbindung von Liestal nach Brugg AG vorschlage. Dies würde uns sehr viel Zeit ersparen und würde uns das Arbeiten neben dem Studium enorm vereinfachen. Bitte nehmen Sie unser Anliegen ans Herzen. Besten Dank und freundliche Grüsse	-	Kenntnisnahme	-	-
200	Privatperson	Zuchwil	SBB	500	Strecke Solothurn - Frenkendorf über Olten (410 / 500) mit dem ICN von Solothurn nach Olten und mit der S3 nach Frenkendorf bedeutet jeweils eine halbe Stunde Wartezeit in Olten. Umgekehrte Richtung das gleiche	Dieser Anschluss kann wegen den vielen Abhängigkeiten im Fahrplan leider nicht sichergestellt werden.	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
201	Gemeinde	Gelterkinden	SBB	500	Der Gemeinderat fordert weiterhin einen 2. Schnellzughalt in Gelterkinden von/nach Zürich. Im Referenzprojekt 2025 des BAV ist ein solcher zusätzlicher Halt ja vorgesehen.	Diese Forderung wird unterstützt und der SBB Fernverkehr weitergeleitet.	Kenntnisnahme	-	-
202	Privatperson	Rothenfluh	SBB	500	Linie 102 Vielen Dank für die wesentlich verbesserten Anschlüsse der Linie 102 an die SBB in Gelterkinden ab 20 Uhr. Unklar ist mir, weshalb die Züge nach 22 und 23 Uhr von Basel nach Gelt. (ausser samstags) nicht aufgeführt sind.	Mit dem Randstundenkonzept der SBB entfällt der IC 3 und der IR 37 von Sonntag bis Donnerstag ab ca. 22 Uhr. Der Schnellzughalt in Gelterkinden entfällt in diesen Zeiten. Der Kanton hat sich bei den SBB vergeblich für die Beibehaltung der Verbindungen eingesetzt.	Kenntnisnahme	-	-
203	Grüne Region Sissach	Sissach	SBB	500	<p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>Besten Dank für das Interesse an unserer Meinung zu den Fahrplänenentwürfen. Gerne nehmen wir wie folgt Stellung:</p> <p>Fernverkehr</p> <p>22:27 ab Sissach Richtung Basel 23:27 ab Sissach Richtung Basel 22:33 ab Sissach Richtung Zofingen 23:33 ab Sissach Richtung Olten</p> <p>Durch das Streichen der oben aufgelisteten Verbindungen wird die Verkehrsachse zwischen der Region Basel und dem Mittelland geschwächt. Mit dem neuen Randstundenkonzept für den Fernverkehr der SBB gehen wichtige Verbindungen für die regionale Bevölkerung verloren. Gerade für eine wirtschaftlich schnell wachsende Region wie Sissach ist es notwendig auch zu Randzeiten Verbindungen für Arbeit und/oder Freizeit zu ermöglichen. Die S3 als Regionalzug leistet hierfür nicht den notwendigen Ersatz. Deshalb sprechen sich die Grünen Region Sissach (GRS) gegen die geplanten Änderungen aus und fordern eine Stärkung dieser Verkehrsachse.</p> <p>Bus</p> <p>Beim neuen Fahrplan für den Busverkehr in der Region sehen die GRS sowohl Vorteile wie Nachteile. Die zusätzlichen Kurspaare auf den Linien 107, 108 und 109 werten wir als sehr positiv. Dieser Ausbau ist in Zukunft weiter zu verfolgen. Im Speziellen die Erweiterungen der Linie 109 am Wochenende und in den Schulferien trägt wesentlich dazu bei, die an der Linie anliegenden Dörfer an den Zugverkehr anzuschliessen. Auf der vergleichsweise stark frequentierten Linie 105 wäre es wünschenswert, wenn mehr Kurspaare angeboten würden, im Speziellen am Abend nach 19.00 Uhr und an Wochenenden. Weiter wäre es von Vorteil, wenn die Ankunftszeiten in Sissach auf den Fernverkehr abgestimmt würden. Gerade für Verbindungen aus/in Richtung Zürich, sollten Busverbindungen angeboten werden, da diese nur von Sissach und nicht von Gelterkinden ausgehen. Dies fördert die kombinierte Mobilität von Zug- und Busverkehr. Bei der Linie 107 ist uns aufgefallen, dass zwischen 19:37 Uhr und 22:09 Uhr keine Busse ins Diegtal verkehren. Wir hoffen, dass es sich hierbei lediglich um einen Fehler handelt. Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen.</p>	Siehe Stellungnahme 202 Anmerkungen zu Linie 107 bitte berücksichtigen und Fehler korrigieren.	Prüfen	Fehler im Kursbuch der Linie 107 wurde korriert.	-
204	Gemeinde	Itingen	SBB	500	<p>Fahrplanfeld 500 Basel – Olten und umgekehrt Regionalverkehr Basel – Olten und umgekehrt Es sind keine Angebotsänderungen für 2018 vorgesehen. Die Abfahrtszeiten der S 3 in Itingen bleiben unverändert: Basel – Olten Itingen ab .22 und .52 Olten – Basel Itingen ab .05 und .33 Die Zusatzzüge verkehren weiterhin mit Halt in Itingen. Anregungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das alte Rollmaterial der S-Bahn Zusatzzüge 17042, 17044, 17046 und 17075 durch moderneres Rollmaterial mit höherer Kapazität und besserer Beschleunigung ersetzen. Durch klimatisiertes Rollmaterial, mehr Kapazität und regelmässigem Halt in Lausen und Tecknau kann eine Attraktivitätssteigerung erreicht werden und dadurch die Regelzüge in der HVZ entlasten. • S 3 17363 Mo-Fr in 3-fach Traktion führen (wie der S 3 17362 Richtung Porrentruy), da der Zug ab Basel SBB überfüllt ist. • Zur Entlastung der S 3 zwei Zusatzzüge in der HVZ von Basel SBB nach Gelterkinden oder Sissach vorsehen (Basel SBB ab ca. 16.45 und 17.45). Anmerkungen: • Die Anschlüsse in Olten von/zur S 3 sind für das Ergolzthal immer noch nicht optimal. Besonders unattraktiv sind die Anschlüsse von und nach Solothurn – Biel (22 und 30 Minuten). • Die Anschlüsse der Regionalzüge in Pratteln mit 10 – 13 Minuten sind nicht kundenfreundlich. 	Das alte Rollmaterial der Versichtungs-S-Bahnen wird in den nächsten fünf Jahren sukzessive erneuert. Es kommen DOMINO-Kompositionen mit Niederflur-Anteil zum Einsatz. Zusätzliche Halte der Verdichtungs-S-Bahnen oder gar zusätzliche Kurse sind aufgrund fehlender Trassen leider nicht möglich. Aktuell ist keine Ausweitung der Führung von 3-Fach-Traktionen vorgesehen. Die Anschlüsse der S3 in Olten auf die Fernverkehrszüge und in Pratteln auf die S1 Richtung Frick/Laufenburg werden voraussichtlich mit dem Ausbausritt 2030/35 verbessert werden können.	Kenntnisnahme	-	-
205	Privatperson	Reigoldswil	SBB	500	Ich bedaure, dass die Anschlüsse der Linie 70 auf die IR nach Zürich/Luzern xx.27/57 nicht mehr klappen (gleiches in Gegenrichtung). Beim Status Quo kam es zwar vor, dass der Anschluss nicht klappte, doch unter dem Strich bedeutet ein ständiges Verpassen in beide Richtungen eine weit grössere Verschlechterung! Und sind Sie sich bewusst, dass via IC/ICE Richtung Interlaken Ost xx.09 ab Liestal der Anschluss nach Zürich gar nicht klappt? Ankunft in Olten xx.25, Abfahrt R. Zürich neu bereits xx.29!	Bei der Planung wurde davon ausgegangen, dass dieser Anschluss vom IC Basel - Bern in Olten auf den IR nach Zürich nach wie vor funktioniert. Bitte um Sicherstellung dieses Anschlusses.	Prüfen	Der Anschluss wird weiterhin sichergestellt. Während einer längeren Bauphase im Jahr 2018 muss hingegen mit geänderten Abfahrtszeiten gerechnet werden.	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
206	Privatperson	Luterbach	SBB	500	<p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>Die S3 von Basel – Sissach - nach Olten kommt entweder um XX.10 oder um XX.40 Uhr an. Beide Male führt dies zu einem langen Aufenthalt, wenn man in Richtung Solothurn weiterfahren möchte. Käme sie 5 Minuten früher an, hätte man mindestens jede Stunde einmal eine sehr gute Zugverbindung um XX.40 Uhr.</p> <p>Es wäre natürlich ein Riesengewinn für mich, wenn sich dies einrichten liesse, denn ich pendle zwischen Solothurn und Sissach.</p>	Dieser Anschluss kann wegen den vielen Abhängigkeiten im Fahrplan leider nicht sichergestellt werden.	Kenntnisnahme	-	-
207	Privatperson	Hemmiken	SBB	500	<p>Der Wegfall des Schnellzuges von Basel nach Olten (22.17h und 23.17h) ist eine gravierende Verschlechterung der Anbindung der beiden Oberbaselbieter Zentren Sissach und Gelterkinden (mit allen umliegenden Dörfern). Nachdem vor einigen Jahren schon der 24.17h Zug gestrichen wurde, ist das ein weiterer Abbau, der den ÖV für die Randregionen zunehmend unattraktiv macht. Darauf ist bitte zu verzichten.</p>	Siehe Stellungnahme 202	Kenntnisnahme	-	-
208	Privatperson	Itingen	SBB	500	<p>Antrag: S 3 17363 Mo – Fr (Basel SBB ab 17.31 ist entweder 3-fach zu führen oder durch einen Zusatzzug zu entlasten. Grund; grosses Frequenzaufkommen. (Vergleich S 1 = 4 Zusatzzüge und S 3 Richtung Laufen = 3 Zusatzzüge zwischen 16-18 Uhr.) S 3 17353 Mo – Fr (Basel SBB ab 15.01) in 2-fach Traktion führen (Frequenzen). Die Verstärkung der Regio-Züge muss vermehrt den Nachfragen (grössere Anlässe/Veranstaltungen, Wanderwetter, Schulreisen etc.) angepasst werden.</p>	Siehe Stellungnahme 204	-	-	-
209	VUB Itingen	Itingen	SBB	500	<p>Regionalverkehr Basel – Olten und umgekehrt Es sind keine Angebotsänderungen für 2018 vorgesehen. Die Abfahrtszeiten der S 3 in Itingen bleiben unverändert: Basel – Olten Itingen ab .22 und .52 Olten – Basel Itingen ab .05 und .33 Die Zusatzzüge verkehren weiterhin mit Halt in Itingen. Anregungen: • Das alte Rollmaterial der S-Bahn Zusatzzüge 17042, 17044, 17046 und 17075 durch moderneres Rollmaterial mit höherer Kapazität und besserer Beschleunigung ersetzen. Durch klimatisiertes Rollmaterial, mehr Kapazität und regelmässigem Halt in Lausen und Tecknau kann eine Attraktivitätssteigerung erreicht werden und dadurch die Regelzüge in der HVZ entlasten. • S 3 17363 Mo-Fr in 3-fach Traktion führen (wie der S 3 17362 Richtung Porrentruy), da der Zug ab Basel SBB überfüllt ist. • Zur Entlastung der S 3 zwei Zusatzzüge in der HVZ von Basel SBB nach Gelterkinden oder Sissach vorsehen (Basel SBB ab ca. 16.45 und 17.45). Anmerkungen: • Die Anschlüsse in Olten von/zur S 3 sind für das Ergolzthal immer noch nicht optimal. Besonders unattraktiv sind die Anschlüsse von und nach Solothurn – Biel (22 und 30 Minuten). • Die Anschlüsse der Regionalzüge in Pratteln mit 10 – 13 Minuten sind nicht kundenfreundlich.</p>	Siehe Stellungnahme 204	-	-	-
210	Gemeinde	Muttenz	SBB	500	<p>Für die Gewährleistung der notwendigen Kapazitäten im Zusammenhang mit der Eröffnung der Fachhochschule Muttenz werden zusätzliche Kapazitäten auf der S-Bahn gefordert.</p>	Der Stundenplan ist noch nicht bekannt, folglich kann aktuell nicht auf das Bedürfnis eingegangen werden.	Kenntnisnahme	-	-
211	Gemeinde	Muttenz	SBB	500	<p>Die S3 ist heute sehr gut ausgelastet, sodass sich auch ausserhalb der Spitzenzeiten und an Wochenenden eine durchgehende Führung dieser Linie in Doppeltraktion rechtfertigen liesse. In den Spitzenzeiten würde sogar eine Dreifachtraktion unabdingbar.</p>	Die Traktionierung der S-Bahnen wird zweijährlich zusammen mit den SBB überprüft. Bei zunehmenden Fahrgastzahlen werden die Züge verstärkt. Aktuell sehen wir keinen dringenden Handlungsbedarf.	Kenntnisnahme	-	-
212	FHNW	Muttenz	SBB	500	<p>Auf den S-Bahn Zügen Basel ab 7.50 und 8.01 sollen die Kapazitäten ausgebaut werden um die zusätzliche Nachfrage im Zusammenhang mit dem neuen Campus der FHNW abdecken zu können.</p>	In den Hauptverkehrszeiten steht sämtliches Rollmaterial im Einsatz. Weitere Verdichtungen sind nicht möglich. Da die Schulzeiten der FHNW noch nicht bekannt sind, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht auf das Anliegen eingegangen werden.	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
213	EVP	Basel-Landschaft	SBB	500	<p>1. Wegfall IR Luzern Randstunden Abend (Gelterkinden, Sissach, Liestal) Die Interregio (IR) Basel ↔ Luzern entfallen Montag bis Donnerstag (Ausfall in Liestal) Richtung Luzern ab 22:27, Richtung Basel ab 22:33), teilweise Ersatz durch Halt von EC/IR Luzern ↔ Basel oder EC/IC Bern ↔ Basel. Das ergibt eine Verschiebung der anschliessenden Buslinien und eine massive Verschlechterung der Verbindungen von/nach Aarau und Zürich. Gleichzeitig wird in Olten der Anschluss von/nach Zürich an den EC/IC Bern <-> Basel gebrochen, was bisher eine sinnvolle Umsteigealternative dargestellt hätte. Diese Umsteigebeziehung abends ab 21 Uhr in Olten von Zürich an den EC/IC von Bern nach Basel und umgekehrt muss garantiert werden.</p> <p>2. Anschlüsse WB und Buslinien 70 / 83 in den Randstunden Abend Als Kompensation für den IR-Wegfall gemäss Punkt 1 wird auf die S3 von Basel und die EC/IR von Luzern/Olten Anschluss gewährt. Von Zürich gibt es damit in den Randstunden Montag bis Donnerstag keine zumutbaren Verbindungen in die beiden Frenkentäler und Richtung Arisdorf mehr(!). Dies schadet Liestal als Fernverkehrsknoten.</p>	Siehe Stellungnahme 202	-	-	-
214	IGöV	Nordwestschweiz	SBB	500	<p>Die Streichung der IR Züge zwischen Basel SBB und Olten von Sonntag bis Donnerstag hat massive Auswirkungen. Insbesondere für Reisende nach Sissach und Gelterkinden und weiter hat dieser Abbau längere Reisezeiten zur Folge. Wir fordern den Verzicht auf diese Massnahme.</p>	Siehe Stellungnahme 202	-	-	-
215	Gemeinde	Sissach	SBB	500	<p>Bezüglich des Randstundenkonzepts SBB Fernverkehr wird seitens des Gemeinderates jedoch darauf hingewiesen, dass er davon ausgeht, dass die vorgesehene Streichung der Angebote IR Basel ab 22.17 und 23.17 Uhr sowie in Gegenrichtung IR Sissach ab 22.27 und 23.27 Uhr jeweils sonntags bis donnerstags, nur vorübergehend aufgrund notwendiger Bautätigkeit erfolgt und diese im Fahrplan 2018/19 wieder aufgenommen werden. Das Schnellzugsangebot von und nach Basel entspricht auch zu den „Randzeiten“ einem grossen Bedürfnis der Bevölkerung von Sissach und Umgebung. Der Gemeinderat bittet seine Erwartung in der Fahrplangestaltung miteinzubeziehen.</p>	Siehe Stellungnahme 202	-	-	-
216	Privatperson	Rheinfelden	SBB	500	<p>Sämtliche Bahnanschlüsse über Pratteln und Basel von/nach Rheinfelden & Augarten sind sehr schlecht. Auf dem Arbeitsweg nach Olten mit der S1 warte ich in Pratteln 10 min auf die S3, beim Rückweg 13 min. Mit S1 oder Schnellzug über Basel nach Olten/Bern od. Biel sind es immer 20-27 min Wartezeit (auch in Gegenrichtung), also völlig unbrauchbar. Bitte stimmen sie die Anschlüsse der S1 und S3 in Pratteln besser aufeinander ab, für Umsteigezeiten um 5 min.</p>	Die Situation lässt sich aktuell leider nicht verbessern. Eine Verbesserung ist erst mit der Realisierung des Ausbaus Schritts 2030/35 zu erwarten.	Kenntnisnahme	-	-
217	Privatperson	Itingen	SBB	500	<p>Guten Tag Es sollte möglich sein, dass die S3 am morgen von Basel (Itingen) Richtung Olten bereits früher im Takt fährt, also nicht um 5:06 Uhr (blöde Zeit) und dann erst wieder um 5:52 Uhr (viel zu grosse Wartezeit dazwischen), warum nicht auch 5:22 Uhr wie normal später? Das würde vielen regelmässigen Pendler nach Zürich, Olten etc. dienen. So muss ich entweder um 5:06 Uhr auf den Zug oder ich fahre auf Sissach (umweltfreundlich) damit ich um 5:40 Uhr den Zug Richtung Olten erwische...Volldoof</p>	Da zu dieser Uhrzeit noch keine Fernverkehrszüge im Ergolzthal verkehren, fährt die S3 ausser Takt und stellt so die Anschlüsse in Olten auf die ersten Fernverkehrszüge sicher.	Kenntnisnahme	-	-
218	Privatperson	Itingen	SBB	503	<p>Antrag: Züge 17928 bis 17942 von 16 bis 24 Uhr neue Fahrordnung Olten ab .07 / Sissach an .28 Begründung: verbesserte Anschlüsse in Olten Vorteil e: schlanke Anschlüsse von den Verkehrsknoten Bern, Biel und Zürich Nachteil: Anschlussbruch in Sissach an IR Luzern – Sissach – Liestal – Basel, (Sissach ab .27 / Basel an .44) Anschluss wird zur S 3 in Sissach nach Basel hergestellt (Sissach ab .31 / Basel an .56) Bemerkung S 9 ist um eine Minute zu beschleunigen, oder Abfahrt auf .32 verlegen. (Übergang zur S 3 und Rückfahrt S 9 (beide Sissach ab .31) Anschlüsse in Olten von Bern an .00 und .02 (via NBS) 0.54 (via Burgdorf) von Biel an .57 (von Lausanne) von Zürich an .00 (direkt) .57 (via Brugg-Aarau) von Luzern an .52 (Regio-Express) IR ab Luzern via Sissach an .27 / S 9 ab .31 Anmerkung: Bei einer Ablehnung des Antrags: Die stichhaltigen fahrplantechnischen Hintergründe verlangen. Tarifsystem anpassen Läufelfingen-Olten retour 2. Kl. = Fr. 6.60 (A-Welle) Buckten-Olten retour 2. Kl. = Fr. 4.40 (SBB-Tarif)</p>	Die Anschlusssituation der S9 in Olten ist ungenügend. Für den Fahrplan 2017 wurde die SBB beauftragt mehrere Varianten zu prüfen und Optimierungsvorschläge aufzuzeigen. Leider resultierte kein positives Prüfergebnis.	Kenntnisnahme	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
219	VCS	Beider Basel	SBB	503	Der VCS BLBS setzt sich im Rahmen des Referendums gegen die Jahre 2020–2021 des 8. GLA BL für den Erhalt der S9 als staufreie Verbindung Olten – Läuelfingen – Sissach ein. Die Anschlüsse der S9 in Olten und Sissach sollen optimiert werden, um das Fahrgastpotenzial der Linie besser zu nutzen.	Siehe Stellungnahme 2018	-	-	-
220	VCS	Beider Basel	SBB	600	Die stündlichen Fahrten über die Bergstrecke sind ohne Umsteigen in Erstfeld vorzusehen bzw. die IR ab Basel/Zürich sind bis in den Tessin zu führen. Es soll weiterhin ein halbstündlicher IC ab Basel mit Anschluss an alle IC Richtung Bellinzona verkehren.	-	Kenntnisnahme	-	-
221	IGöV	Nordwestschweiz	SBB	600	Die stündlichen Fahrten über die Bergstrecke sind ohne Umsteigen in Erstfeld vorzusehen bzw. die IR ab Basel/Zürich sind bis in den Tessin zu führen. Wir begrüssen die Früherlegung des ersten Zuges von Basel SBB (ab 07.04h) via Luzern nach Lugano. Wir fordern nach wie vor einen halbstündlichen IC-Anschluss ab Basel an alle IC durch den GBT nach Bellinzona-Lugano.	-	Kenntnisnahme	-	-
222	VCS	Beider Basel	SBB	700	Neue Eilzugverbindung Basel – Weinfelden zur Entlastung Zürich HB: Die sogenannten Mittelzentren/Unterzentren sollen besser untereinander und mit Basel vernetzt werden, auch im Sinne einer Entlastung des Knotenpunktes Zürich HB. Der VCS BLBS schlägt vor, eine attraktive Eilzugverbindung Basel – Rheinfelden – Laufenburg – Koblenz – Bülach – Winterthur – Frauenfeld – Weinfelden eingehend zu prüfen und wenn immer möglich bereits auf Dezember 2017 einzuführen. Der VCS BLBS unterstützt das gleichlautende Anliegen des VCS Thurgau.	-	Kenntnisnahme	-	-
223	Privatperson	-	SBB	700	Sehr geehrte Damen und Herren Im Fahrplanentw. 2018 existieren auf der Verbindung Zürich HB-Basel SBB von Sonntag bis Donnerstag ab 21.30 keine Direktverbindungen mehr. Wenn man in Olten umsteigen muss, ist das einerseits sehr mühsam(Gepäck)und es dauert auch länger. Zumal existiert eine solche Umsteigever. über Olten z. Bsp um 22.00 gar nicht ! Begründet werden diese Kürzungen mit Baustellen. Warum werden die Züge nicht über Brugg umgeleitet ? Setzen Sie sich bitte ein für diese Verbindung ! Die Region Basel wird im Bahnverkehr immer mehr benachteiligt (Keine direkten Verbindungen mehr Basel - Genf etc). Besten Dank und freundliche Grüsse	Siehe Stellungnahme 202	-	-	-

ID	Gruppe	Ort	TU	Linie	Stellungnahme	Stellungnahme BL	Vorgabe an TU	Stellungnahme TU	Entscheid BL
224	VCS	Beider Basel	SBB	700	<p>Wir lehnen das Randstundenkonzept SBB Fernverkehr im Mittelland in vorliegender Form aus folgenden Gründen dezidiert ab:</p> <p>a) Das Randstundenkonzept soll die Zeitfenster für Unterhaltsarbeiten verlängern. Dieses Argument ist unseres Erachtens vorgeschoben. Die pauschale, unbefristete Freihaltung von Zeitfenstern, von denen viele im Jahresverlauf gar nicht genutzt, sondern auf Vorrat für eine maximale Flexibilität freigehalten werden, entsprechen einem Angebotsabbau und dienen hauptsächlich der Gewinnsteigerung des Fernverkehrs auf Kosten der Fahrgäste. In jeden Fall sind die «Zeitfenster auf Vorrat» eine unverhältnismässige Einschränkung der Kundenmobilität. Selbstverständlich anerkennen wir den Unterhaltsbedarf. Die unbefristete Verlängerung der Zeitfenster dient aber einseitig der SBB, die ihre Unterhaltsarbeiten dadurch weniger genau koordinieren und planen muss. Vergleichbare Massnahmen auf der Strasse – präventive Baustelleneinrichtungen, falls da etwas zu erneuern wäre – wären schlicht undenkbar. Die Ungleichbehandlung der Fahrgäste, ist aus Sicht Kundentreue und Umweltschutz nicht akzeptabel. Damit wird eine Verlagerung von Bahnfahrten auf die Strasse riskiert. Denn wer abends nicht mehr zügig heimkommt, wählt schon am Morgen das Auto statt den öffentlichen Verkehr.</p> <p>b) Das Randstundenkonzept hat für Basel besonders negative Auswirkungen. Schon um 19 Uhr bzw. ab 21 Uhr verkehren alle IC/ICE Zürich – Basel in geänderter Fahrlage oder werden sogar ganz gestrichen. Die Fahrzeit Zürich – Basel verlängert sich somit jeweils Sonntag bis Donnerstag auf mindestens 63 Minuten mit negativen Auswirkungen auf die Anschlüsse.</p> <p>c) Die Änderungen im Fernverkehr haben z. T. unattraktive Auswirkungen auf die Fahrpläne der anschliessenden Buslinien ab Gelterkinden und Liestal sowie auf die S3 Basel – Laufen – Delémont, die in Dornach, Zwingen und Laufen anschliessenden Buslinien, die Waldenburgerbahn und die Buslinie 94. So gehen z. B. in Gelterkinden die Anschlüsse auf die SBahn wahlweise in die eine oder andere Richtung verloren. Veränderungen in der abendlichen Taktlage und bei den Abfahrtszeiten einzelner Buskurse sind nicht kundenfreundlich.</p> <p>Der VCS BLBS verlangt, dass die Unterhalts-Zeitfenster jährlich spezifisch/geografisch gemäss den dringenden Notwendigkeiten geplant werden. Entsprechend sollen die Fahrpläne nur dann und dort wo wirklich notwendig, eingeschränkt werden. Der VCS BLBS fordert, dass die halbstündlichen Anschlüsse der IC Zürich – Olten auf die IC Olten – Basel gewährleistet werden. Der vorgesehene Fahrplan für Freitag und Samstag soll auch am Sonntag für den Wochenende-Rückreiseverkehr gelten.</p>	Siehe Stellungnahme 202	-	-	-
225	VCS	Beider Basel	SBB	700	<p>Die Nonstop-Züge Basel – Zürich sollen in Basel von Minute .07 auf Minute .03 vorverlegt werden. Nur so kann beim Vollausbau der Verbindungen Zürich – St. Gallen der halbstündliche Anschluss an die schnellen IC (Zürich ab .33 und später .03) gewährleistet werden.</p>	-	Kenntnisnahme	-	-
226	IGöV	Nordwestschweiz	SBB	700	<p>Es fällt auf, dass die Neuregelung des Abendverkehrs im Mittelland für Basel besonders gravierende Auswirkungen hat: Bereits um 19 Uhr sowie ab 21 Uhr verkehren alle IC/ICE Zürich-Basel in geänderter Fahrlage oder werden ganz gestrichen. Die Fahrzeit Zürich-Basel verlängert sich somit von So bis Do auf mindestens 63 Minuten.</p> <p>Die IGöV fordert, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Anschlüsse der IC Zürich-Olten auf die IC Olten-Basel halbstündlich gewährleistet werden. - Der für Freitag und Samstag vorgesehene Fahrplan auch am Sonntag für den Wochenende-Rückreiseverkehr Gültigkeit hat. <p>Ferner erinnern wir daran, dass die Vorverlegung der Nonstop-Züge Basel-Zürich Basel ab .07 auf .03 gefordert werden muss, damit beim Vollausbau der Verbindungen Zürich-St.Gallen der halbstündliche Anschluss an die schnellen IC (Zürich ab .33 und später .03) gewährleistet werden kann.</p>	Siehe Stellungnahme 202	-	-	-
227	Privatperson	Pratteln	SBB	700	<p>Statt die Halte aller Einschaltzüge in Pratteln Salina Raurica aufzuheben, ist es sinnvoller, alle halten zu lassen. Grundsätzlich wäre es sinnvoller, diese Züge Basel SBB ab +/- xx.05 und xx.35 verkehren zu lassen, um einen Viertelstundentakt zu realisieren.</p>	Dieses Anliegen ist durchaus berechtigt. Leider lässt die Zugfolgezeit und die Schienenbelegung keine andere Zeiten zu, sodass dieses Anliegen nicht umgesetzt werden kann.	Kenntnisnahme	-	-
228	Privatperson	Oberwil BL	SBB	700	<p>Sehr geehrte Damen und Herren Im Fahrplanentw. 2018 existieren auf der Verbindung Zürich HB-Basel SBB von Sonntag bis Donnerstag ab 21.30 keine Direktverbindungen mehr. Wenn man in Olten umsteigen muss, ist das einerseits sehr mühsam (Gepäck) und es dauert auch länger. Zumal existiert eine solche Umsteigever. über Olten z. Bsp um 22.00 gar nicht! Begründet werden diese Kürzungen mit Baustellen. Warum werden die Züge nicht über Brugg umgeleitet? Setzen Sie sich bitte ein für diese Verbindung!</p>	Siehe Stellungnahme 202	-	-	-